

# **Chronik der Gemeinde Holtheim**



**für das Jahr 2018**

## **Terminkalender der Gemeinde Holtheim 2018**

### **Januar**

- 01.01. Neujahrswanderung des EGV Holtheim
- 06.01. Wanderung der „Alten Herren“ des SC Grün-Weiss Holtheim
- 13.01. „Aktion Tannenbaum“ Einsammeln der Weihnachtsbäume durch die KLJB
- 19.01. Jahreshauptversammlung der Frauengemeinschaft (19:00 Uhr Pfarrheim)
- 20.01. Jahreshauptversammlung des Spielmannszuges Holtheim (20:00 Uhr Übungsraum)
- 26.01. Ortsverbandsversammlung der Landfrauen in Lichtenau (16:30 Uhr Begegnungsstätte)
- 27.01. Jahreshauptversammlung des Heimatschutzvereins Holtheim (20:00 Uhr Schützenhalle)

### **Februar**

- 03.02. Jahreshauptversammlung des SC Grün-Weiss Holtheim (20:00 Uhr Sportheim/Sportraum)
- 08.02. Frauenkarneval der Frauengemeinschaft (18:01 Uhr Landgasthof Schäfers)
- 09.02. Öffentliche Generalprobe der Karnevalsgala (Schützenhalle)
- 10.02. Karnevalsgala des Heimatschutzvereins Holtheim (Schützenhalle)
- 11.02. Kinderkarneval (Schützenhalle)
- 12.02. Rosenmontagssingen der KLJB
- 17.02. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Holtheim (20:00 Uhr Feuerwehrgerätehaus)
- 28.02. Ewige Anbetung

### **März**

- 08.03. Gemeinschaftsmesse der Frauengemeinschaft mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim
- 10.03. Jahreshauptversammlung der DWJ-Abteilung Holtheim (14:00 Uhr Gaststätte K. Günther)
- 10.03. Jahreshauptversammlung der EGV-Abteilung Holtheim (20:00 Uhr Gaststätte K. Günther)
- 19.03. Treffen der Vereinsvorstände mit dem Ortsvorsteher (20:00 Uhr Ort Landgasthof Schäfers)
- 23.03. Generalversammlung des KSB Büren in Holsen-Schwelle-Winkhausen
- 24.03. Aktion „Saubere Feldflur“ der DWJ und des EGV Holtheim (10:00 Uhr Gaststätte K. Günther)
- 30.03.- Osterfeueraufbau der Dorfjugend

01.04.  
Ende März Letztes Stricken der Frauengemeinschaft (Pfarrheim)

### **April**

30.03.-  
01.04. Osterfeueraufbau der Dorfjugend  
01.04. Anzünden des Osterfeuers (20:00 Uhr)  
02.04. Ostereiersuchen des EGV und der DWJ Holtheim  
(14.30 Uhr EGV Hütte)  
15.04. Erstkommunion in Holtheim  
30.04. Wanderung in den Mai des EGV Holtheim

### **Mai**

01.05. Traditionelles Wecken des Spielmannszuges Holtheim  
10.05. Einweihung Jugendheim  
21.05. Frühwanderung des EGV nach Blankenrode (06:15  
Uhr Gaststätte K. Günther)  
25.-27.05. Sportfest des SC Grün-Weiss Holtheim  
31.05. Fronleichnamsprozession durch das Oberdorf,  
Vogelschießen des Heimatschutzvereins Holtheim mit  
Kaiserschießen und anschl. Königschießen

### **Juni**

08.06. Wallfahrt der Frauengemeinschaft nach Kleinenberg  
mit anschließendem Spargelessen (Treffen 15:00  
Uhr)  
09.06. Kinderbörse (14.00 Uhr Schützenhalle)  
Juni/Juli Einweihung Ehrenmal

### **Juli**

13.-16.07. 175-jähriges Jubelfest des Heimatschutzvereins  
Holtheim (Schützenhalle)  
20.-23.07. Jugendzeltlager der DWJ Holtheim  
Juni/Juli Einweihung Ehrenmal

### **August**

05.08. Annentag  
14.08. Sammeln der Kräuter für das Krautbund, Landfrauen  
17.08. Binden des Krautbundes, Landfrauen (19:00 Uhr  
Pfarrheim)  
23.08. Gemeinschaftsmesse der Frauengemeinschaft mit  
anschließendem Grillen am Pfarrheim  
31.08.-  
03.09. 61. Kreisschützenfest des KSB Büren in Holsen-  
Schwelle-Winkhausen

## **September**

- 31.08.- 61. Kreisschützenfest des KSB Büren in Holsen-
- 03.09. Schwelle-
- 16.09. Reibekuchenessen an der EGV Hütte
- 30.09. Erntedankmesse und Aktion Minibrot (KLJB)
- September Zweitagesfahrt nach Mainz der Frauengemeinschaft

## **Oktober**

- Anfang Stricken der Frauengemeinschaft Holtheim im
- Oktober Pfarrheim (ab diesem Termin alle 14 Tage)
- 06.-07.10. Wildschütz Klostermann Markt in Lichtenau
- 08.10. Terminplanung für 2019 ausgerichtet durch die Landfrauen (20:00 Uhr Landgasthof Schäfers)
- 13.10. Königinnentreffen u. Schützenabrechnung d. Heimatschutzvereins
- 13.-16.10. Herbstfahrt der DWJ Holtheim
- 15.-19.10. Kinderbibelwoche des Pastoralverbundes
- 27.10. Kreisschützenball des KSB Büren in Büren
- 31.10. Jahreshauptversammlung der „Alten Herren“ (Sportheim)

## **November**

- 03.11. Pflege der Obstbäume durch den Heimatschutzverein (9:00 Uhr Treffen an der Schützenhalle)
- 11.11. Martinsumzug vom Pfarrgemeinderat (18:00 Uhr Kirche)
- 17.11. Volkstrauertag mit Kranzniederlegung am Ehrenmahl
- 21.11. Weihnachtsbasteln der DWJ (EGV Hütte)
- 24.11. Gemütliches Beisammensein der Schützenseniores mit Ehrungen der Jubilare (Schützenhalle)
- 25.11. Sammlung Kriegsgräber + Verkauf Holtheimer Bildkalender

## **Dezember**

- 01.12. Fahrt der Frauengemeinschaft zum Weihnachtsmarkt
- 08.12. Nikolausfeier des EGV und der DWJ (EGV Hütte)
- 10.12. Nikolausfeier der KLJB Holtheim (Jugendheim)
- 15.12. Weihnachtsfeier der Jugend des SC Grün-Weiss Holtheim
- 24.12. Weihnachtskonzert des Blasorchesters Lichtenau (Landgasthof Schäfers)
- 25.12. Weihnachtsandacht für Kinder mit Krippenspiel (Kirche)

## Januar

Der Monat Januar beginnt regnerisch und für die Jahreszeit zu warm.

Am 02. und 03. Januar fällt ergiebiger Regen. Dazu kommen am 03. Januar noch Sturmböen des Sturmtiefs „Burglind“ mit Windgeschwindigkeiten bis zu 80 km/h.

In der zweiten und dritten Woche ist es sonnig und die Temperaturen liegen bei 0 bis 6 Grad. Am 08. Februar wird mit – 1,5 Grad der tiefste Wert des Monats gemessen.

Am 16. Januar kehrt der Winter mit kräftigem Schneefall während des gesamten Tages zurück.

Am 18. Januar fegt der Orkan „Friederike“ mit Windgeschwindigkeiten bis zu 120 km/h über das Land. Die Straße zwischen Holtheim und Lichtenau ist zeitweise wegen umgestürzter Bäume gesperrt. Für kurze Zeit fällt auch der Strom aus. Durch den Sturm gibt es Schäden an den Gebäuden und in den Wäldern rund um Holtheim.

Wegen der vielen umgestürzten Bäume ist das Betreten der Wälder durch eine ordnungsbehördliche Verfügung des Kreises Paderborn bis zum 28. Februar untersagt worden.

Am 19. Januar fällt wieder ca. 30 cm Schnee, der aber wegen steigender Temperaturen nur bis zum 22. Januar liegen bleibt.

Am 24. und 25. Januar wird es dann frühlingshaft warm mit Temperaturen bis 11 Grad. Diese Temperatur ist ein neuer Wärmerekord für Januar. Mit einem Temperaturmittel von 3,9 Grad ist der Januar um 4,3 Grad wärmer als das Mittel der international gültigen Referenzperiode.

Zum Monatsende liegen die Temperaturen bei 7 – 9 Grad und es ist regnerisch.

Mit einer Niederschlagssumme von 172 mm im Monat fällt über 50 Prozent mehr Niederschlag als im langjährigen Mittel.

Insgesamt gesehen ist der Januar für die Jahreszeit deutlich zu warm und sonnenscheinarm. Es gibt einen kurzen Wintereinbruch mit viel Schnee und große Schäden durch den Sturm Friederike.

Das neue Jahr beginnt mit der traditionellen Neujahrswanderung des EGV Holtheim am 01. Januar.

Die Wanderung der „Alten-Herren“ des Sportvereins schließt sich am 06. Januar an.

Die Jugendlichen der KLJB sammeln am Samstag, 13. Januar, die Weihnachtsbäume im Ort mit der Aktion Tannenbaum gegen eine kleine Spende ein.

Die Jahreshauptversammlung der Frauengemeinschaft beginnt am 19. Januar um 19.00 Uhr im Pfarrheim. Das Vorstandsteam wird einstimmig wiedergewählt.

Bei der Jahreshauptversammlung des Spielmannszuges Holtheim am 20. Januar ab 20.00 Uhr im Übungsraum wird ein neuer Vorstand gewählt.

Neuer Vorsitzender wird Michael Meyer, Eggestraße 2. Neuer stellvertretender Vorsitzender wird Dieter Bunte, Eggestraße 35.

Marvin Kühnel, Am Eichholz 4, wird neuer Geschäftsführer, stellvertretende Geschäftsführerin wird Celine Sander, Eggestraße 65.

Der Posten des musikalischen Leiters bleibt vorerst vakant.

Die Jahreshauptversammlung des Schützenvereins findet am 27. Januar ab 20.00 Uhr in der Schützenhalle statt.

Bei den Neuwahlen werden Hauptmann Martin Günther, Geschäftsführer Klaus Gockel, Zugführer Unterdorf Werner Thewes, Zugführer Mitteldorf Markus Sicken, Zugführer Oberdorf Dierk Steins und die 2. Fahne mit der Besetzung Markus Müller, Ralf Klemm, Frank Striewe, einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

Unter dem Punkt Verschiedenes wird die Planung für das 175-jährige Jubelfest im Juli vorgestellt.

Frohes Neues Jahr!



[www.holtheim.de](http://www.holtheim.de)

## Sternsinger 2018



Die Aktion Dreikönigssingen ist die größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder weltweit. Seit Beginn im Jahr 1959 haben die Sternsinger insgesamt eine Milliarde Euro gesammelt. Bei der diesjährigen Sternsingeraktion wird beispielhaft das Engagement gegen ausbeuterische Kinderarbeit in Indien vorgestellt.

Auch die Holtheimer und Blankenroder Messdiener/innen haben sich auf den Weg gemacht und ihren Beitrag dazu beigetragen.

Danke an alle, die uns die Türen geöffnet haben!

Die Aktion Dreikönigssingen bringt ein Ergebnis von 1.081,88 €

## Sternsinger-Delegation aus Holtheim erstmals beim Dankeschön-Tag in Paderborn dabei

### Dankeschön-Tag in Paderborn dabei



Mit weit über 600 anderen Sternsängern machte sich unsere kleine Gruppe auf ins Kino, danach mit den Schlagern aus der Sternsinger-Szene durch die Paderborner Innenstadt zum Mittagsimbiss und danach zur Abschlussmesse mit Weihbischof König im Dom. Bürgermeister Dreier - selbst persönlich Sternsinger gewesen in diesem Jahr! - ließ es sich nicht nehmen, den Kindern zu danken für ihr Engagement, Segen zu bringen und damit auch Segen zu sein. In Holtheim und Blankenrode sind in diesem Jahr wieder stolze etwa 1300 Euro zusammengekommen - herzlichen Dank an alle Spender/innen!

# Geldsegen für Lichtenauer Vereine

Volksbank Paderborn spendet 16.450 Euro



Vertreter von 17 Lichtenauer Vereinen und Gruppen haben jetzt finanzielle Unterstützung erhalten. Foto: Helga Kloppenburg

**Lichtenau** (hv). Mehr als 16.450 Euro, die bisher höchste Spende der Volksbank Paderborn in Lichtenau, konnten sich jetzt Vertreter von 17 örtlichen Vereinen und Gruppen freuen. Die Spenden, die Filialleiter Franz Münstermann während einer kleinen Feierstunde überreichte, kommen den vielfältigen Projekten der Vereine und Institutionen, beispielsweise in den Bereichen Kinder- und Jugendförderung, Soziales, Kultur und Heimatpflege oder dem Sport zugute.

»Die Vereine bereichern seit Jahren das Freizeitangebot vor Ort. Dass sie erhalten bleiben, ist gerade für junge Menschen wichtig«, betonte Münstermann. Die Volksbank wolle gerade hier junge Menschen in ihrer Entwicklung stärken – im besten Sinne durch das genossenschaftliche Prinzip

»Hilfe zur Selbsthilfe«, ergänzte der Filialleiter während der Spendenübergabe.

Spenden gingen an: EGV Holtheim, Tambourkorps Helmern, Musikverein Attehn, Abteilung Blasmusik, Heimat- und Verkehrsverein Ebbinghauen, Heimat-schutzverein Hakenberg, Heimat-schutzverein Holtheim, Caritas Wohn- und Werkstätten im Erzbistum Paderborn, Katholische Kirchengemeinde St. Magdalena Husen, Spielmannszug Lichtenau, Förderverein Elterninitiative Kindergarten Regenbogen, Heimat-schutzverein Husen, Verkehrsverein Grundsteinheim, Partnerschaftskomitee Lichtenau-Pie-nezno-Lechow, Kindergarten Helmern, SV Attehn 21, TuS Grün-Weiß Hengflam und die Arbeitsgemeinschaſt Dorf Herbram/Herbram-Wald.

# **Einladung der**

Frauengemeinschaft

**Holtheim e.V.**

**zur Jahreshauptversammlung**

**am Freitag, den 19.01.2018**

**Beginn um 19.00 Uhr im Pfarrheim**

## **Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Verlesung des Protokolls der  
Jahreshauptversammlung vom 20.01.2017
4. Kassenbericht 2017
5. Verlesung des Tätigkeitsberichtes 2017
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl von zwei Kassenprüferinnen für 2018
8. Satzungsanpassung von §8 Abs.3

### ***Änderung aus steuerlichen Gründen***

Bei Auflösung des Vereins fällt das Vermögen an die Pfarrgemeinde St. Franziskus Xaverius, Holtheim, die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke zu verwenden hat.

Der Beschlussvorschlag lautet:

Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an die Pfarrgemeinde St. Franziskus Xaverius Holtheim, die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Zwecke zu verwenden hat.

9. Vorschau 2018
10. Wahl eines Wahlleiters zur Durchführung der  
Vorstandsneuwahlen
11. Verschiedenes

**Es freut sich auf Euer Kommen der Vorstand  
der Frauengemeinschaft Holtheim e.V.**

**Holtheim, den 03.01.2018**

# **Heimatschutzverein Holtheim 1843 e.V.**



## **Einladung**

*Holtheim, den 05.01.2018*

*Zur Mitgliederversammlung des Jahres 2018  
lädt der Heimatschutzverein Holtheim 1843 e.V.  
alle Mitglieder  
am Samstag, den 27.01.2018 um 20.<sup>00</sup> Uhr  
in die Schützenhalle ein.*

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht:
  - \* Tätigkeitsbericht 2017
  - \* Vorlage Vorjahresprotokoll
  - \* Bericht des Hallenwartes
  - \* Kassenberichte
  - \* Bericht der Kassenprüfer
  - \* Personalien
4. Wahl neuer Kassenprüfer
5. Neuwahlen: Wahlblock B
  - \* Hauptmann
  - \* Geschäftsführer
  - \* Zugführer: Unterdorf / Mitteldorf / Oberdorf
  - \* 2. Fahne
6. Vorstellung Satzungsentwurf
7. Verschiedenes / Termine
  - \* 175 - jähriges Jubelfest

*Josef Wecker  
Oberst*



# HEIMATSCHUTZ VEREIN HOLTHEIM

Mitgliederversammlung 2018  
27.01.2018



# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



1. **Begrüßung**
2. **Totengedenken**
3. **Berichte**
  - a. **Tätigkeitsbericht 2017**
  - b. **Vorlage Vorjahresprotokoll**
  - c. **Bericht des Hallenwarts**
  - d. **Kassenberichte**
  - e. **Bericht der Kassenprüfer**
  - f. **Personalien**
4. **Wahl neuer Kassenprüfer**
5. **Neuwahlen Block B**
  - a. **Hauptmann**
  - b. **Geschäftsführer**
  - c. **Zugführer: Unterdorf / Mitteldorf / Oberdorf**
  - d. **2. Fahne**
6. **Vorstellung Satzungsentwurf**
7. **Verschiedenes / Termine**
  - **175-jähriges Jubelfest**

# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 1. Begrüßung

Oberst Josef Wecker



# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 2. Totengedenken

<b>Schützenbruder Franz Geilhorn</b>	<b>09.02.2017</b>
<b>Schützenbruder Martin Humberg</b>	<b>27.07.2017</b>
<b>Ehrenhauptmann Bernhard Poggenpohl</b>	<b>29.07.2017</b>
<b>Schützenbruder Franz Poggenpohl</b>	<b>12.10.2017</b>

# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 3. Berichte

Ortsvorsteher Albert Günther

## Umbau Jugendheim

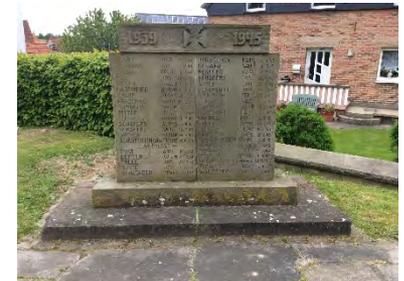


# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 3. Berichte

### Ortsvorsteher Albert Günther Sanierung Ehrenmal



# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 3. Berichte

Ortsvorsteher Albert Günther

Ehrentafel Silberdorf 2017



# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 3. Berichte

### \* Tätigkeitsbericht 2017 – Josef Wecker



# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 3. Berichte

**\* Vorlage der beiden Vorjahresprotokolle –  
liegen aus**



# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 3. Berichte

### \* Bericht des Hallenwarts – Horst Diekmann



# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 3. Berichte

**\* Kassenberichte – Klaus Gockel**

**in Vertretung durch Bernhard Schäfers**



# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 3. Berichte

### \* Kassenbericht 2017

Geschäftsjahr	2017
Einnahmen insgesamt	46.065,44€
Ausgaben insgesamt	52.742,52 €
Geschäftsergebnis	- 6.677,08 €
Kontostand am 31.12.	33.428,34 €

# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 3. Berichte

### \* Vergleich Kassenberichte 2014-2017

Geschäftsjahr	2014	2015	2016	2017
Einnahmen insgesamt	42.592,47 €	39.651,52 €	38.114,36€	46.065,44€
Ausgaben insgesamt	45.284,82 €	36.003,37€	32.017.14 €	52.742,52 €
Geschäftsergebnis	-2.692,35 €	3.648,15 €	6.097,22 €	- 6.677,08 €
Kontostand am 31.12.	30.360,05 €	34.008,20 €	40.105,42 €	33.428,34 €

# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 3. Berichte

### \* Kassenberichte - Karneval

Geschäftsjahr	Umsatz	Gewinn/Verlust
2010	13.717,70 €	- 1.207,19 €
2011	12.360,80 €	31,61 €
2012	11.596,90 €	899,08 €
2013	9.961,40 €	- 291,60 €
2014	10.027,10 €	334,80 €
2015	10.446,50 €	1.790,56 €
2016	10.175,60 €	2.402,99 €
2017	9.125,10 €	1.854,98 €

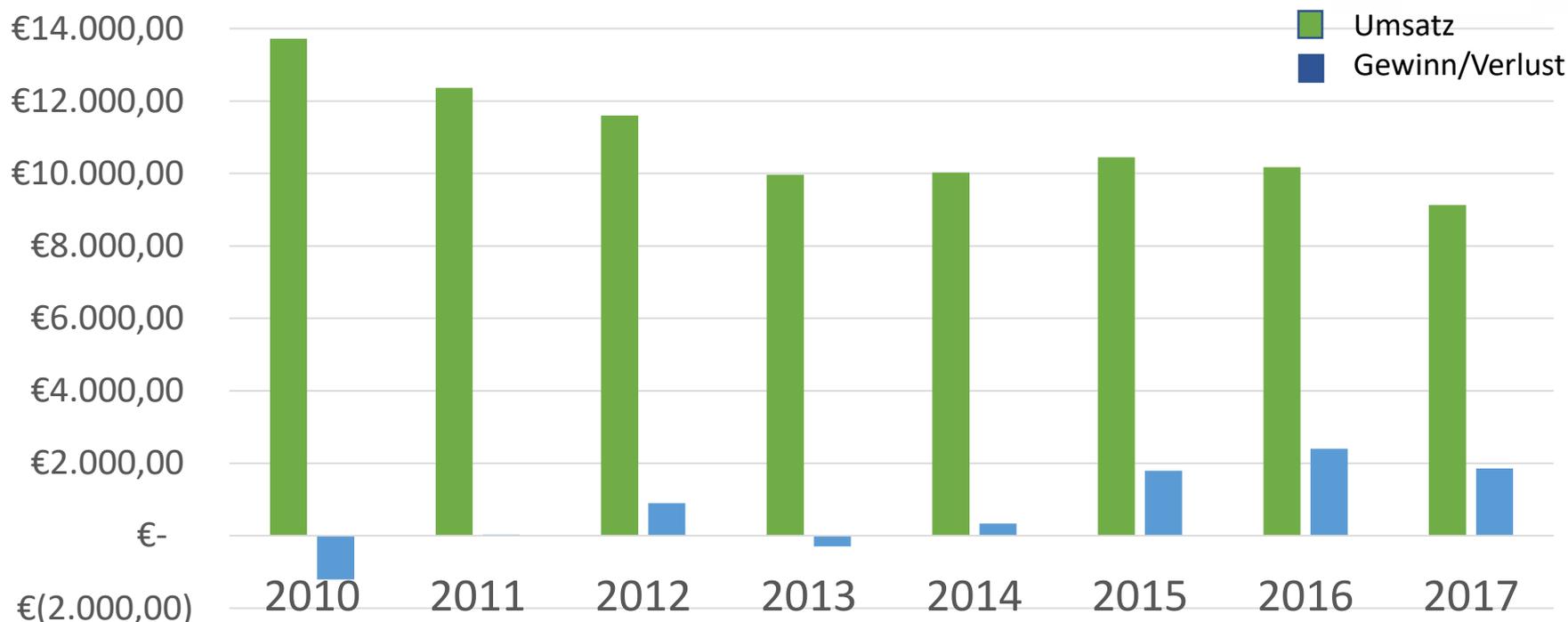
# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 3. Berichte

### \* Kassenberichte - Karneval

## Umsatzentwicklung 2010 - 2017



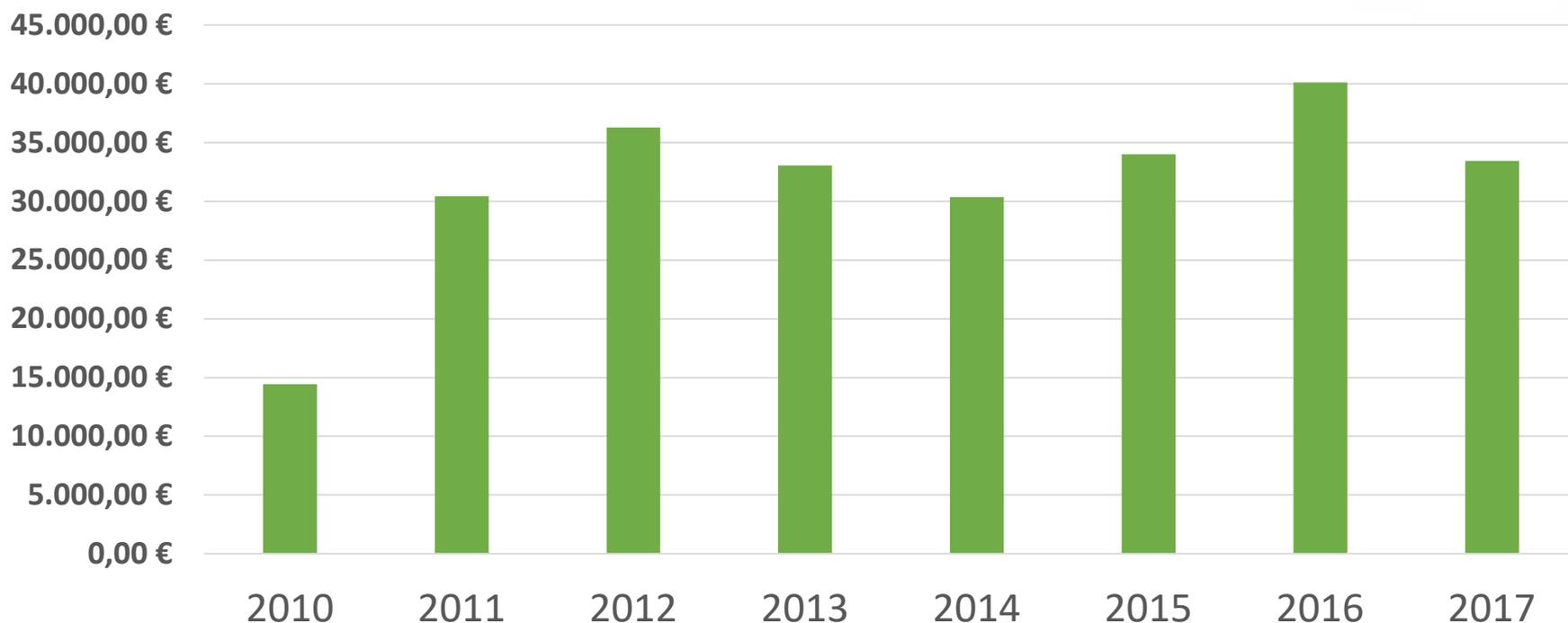
# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 3. Berichte

### \* Kassenbericht

## Entwicklung Barvermögen 2010 - 2017



# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 3. Berichte

### \* Bericht der Kassenprüfer

**Bernhard Grewe & Uwe Knaup**



# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 3. Berichte

### \* Personalien – Bernhard Schäfers

#### Vereinseintritte 2017

Can Kaja  
Alexander Beckmann  
René Lohoff  
Michael Schwidessen  
Matthias Riedel  
Nils Altrogge  
Lukas Striewe  
Matthias Münker

#### Verstorbene Schützenbrüder 2017

Franz Geilhorn  
Martin Humberg  
Bernhard Poggenpohl  
Franz Poggenpohl

#### Vereinsaustritte 2017

2 Personen

#### Aktueller Mitgliederstand am 31.12.2017:

328 Mitglieder

# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 3. Berichte

### \* Personalien – Jubelkönigspaare 2018

25 Jahre

Knaup Josef & Knaup Gaby

40 Jahre

Günther Albert † & Günther Ursula

50 Jahre

Grewe Karl † & Menke Helmi

60 Jahre

Menke Wilhelm † & Wittlage Margarete †

# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 3. Berichte

### \* Personalien – Jubilare 2018

#### 25 Jahre

Behler Ulrich  
Bunte Michael  
Diekmann Horst  
Kühnel Markus  
Müller Christoph  
Sander Rainer  
Sander Siegfried  
Tölle Christoph  
von Zitzewitz Ralph

#### 40 Jahre

Breker Johannes  
Diederichs Dietmar  
Menke Willi  
Möhring Heinz  
Müller Anton  
Sander Jürgen (Lipsberg)

#### 50 Jahre

Altrogge Alfons  
Gockel Herbert  
Meyer Alfred  
Tölle Norbert

#### 60 Jahre

Günther Gerhard  
Hillebrand Johannes  
Hüneke Karl  
Joachim Karl  
Meyer August  
Sander Wilhelm

# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 4. Wahl neuer Kassenprüfer



# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 5. Neuwahlen Block B

a. Hauptmann

b. Geschäftsführer

c. Zugführer

Unterdorf / Mitteldorf / Oberdorf

d. 2. Fahne

# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 5. Neuwahlen Block B

	bisher	neu
Hauptmann	Martin Günther	
Geschäftsführer	Klaus Gockel	
Zugführer Unterdorf	Werner Thewes	
Zugführer Mitteldorf	Markus Sicken	
Zugführer Oberdorf	Dierk Steins	
2. Fahne	Markus Müller	
2. Fahne	Ralf Klemm	
2. Fahne	Frank Striewe	



## 6. Vorstellung Satzungsentwurf

**Frank Sander**

**&**

**Can Kaya**

**(Kanzlei Fust & Schulte in Lichtenau)**

# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 7. Verschiedenes & Termine

### 175-jähriges Jubelfest des Heimatschutzvereins Holtheim

# 175-jähriges Jubelfest des Heimatschutzvereins Holtheim

## Vogelschießen an Fronleichnam



### 13.00 Uhr Antreten

- Abholen Vogel
- Kaiserschießen
- Königsschießen
- Proklamation
- Abholen des neuen Königs mit Königin und Hofstaat
- Festball in der Schützenhalle

# 175-jähriges Jubelfest des Heimatschutzvereins Holtheim



## Reihenfolge Kaiserschießen

1. 1957 Wilhelm Knaup
2. 1962 Hubert Häger
3. 1970 Bernd Otto
4. 1974 Josef Fust
5. 1980 Rudolf Künneke
6. 1981 Josef Wecker
7. 1983 Franz-Josef Leifeld
8. 1984 Franz-Josef Schlender
9. 1986 Heribert Sander
10. 1987 Walter Knaup
11. 1988 Konrad Sicken
12. 1989 Clemens Schulte
13. 1990 Hubert Sander
14. 1992 Josef Wecker
15. 1993 Josef Knaup
16. 1994 Walter Knaup
17. 1995 Albert Günther
18. 1996 Josef Beseler
19. 1998 Josef Wecker
20. 1999 Norbert Tölle
21. 2000 Frank Altrogge
22. 2001 Bernd Grewe
23. 2002 Theo Schlender
24. 2003 Walter Knaup
25. 2004 Franz-Josef Meyer
26. 2005 Markus Sander
27. 2006 Franz-Josef Knaup
28. 2007 Alois Knaup
29. 2008 Martin Günther
30. 2009 Frank Striewe
31. 2010 Markus Kühnel
32. 2011 Markus Barkhausen
33. 2012 Mario Tölle
34. 2013 Dierk Steins
35. 2014 Michael Meyer
36. 2015 Ralf Klemm
37. 2016 Paul Gockel
38. 2017 Frank Sander

# 175-jähriges Jubelfest des Heimatschutzvereins Holtheim



## 13. – 16. Juli 2018

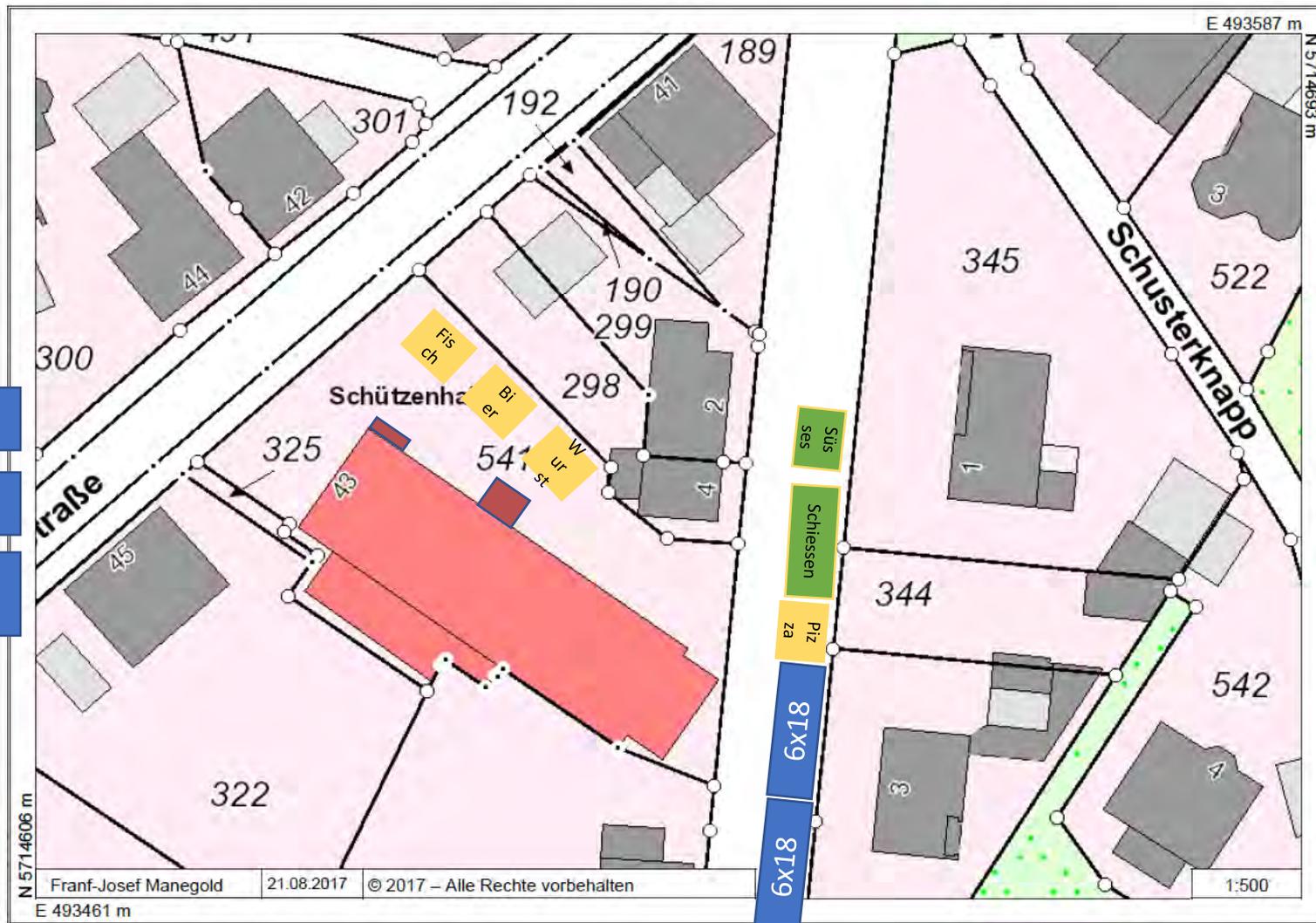
Freitag	Samstag	Sonntag	Montag
17.30 Antreten LGH Schäfers	17.30 Antreten LGH Schäfers	13.00 Antreten der Kaiserkompanie, Spzg.; Abholen des Kaisers (?)	08.45 Antreten LGH Schäfers
Zapfenstreich	Empfang der Gastvereine	14.00 Antreten LGH Schäfers Empfang der Gastvereine	Halle
Ständchen bei Oberst, OV, Jubilare, König, Kaiser	17.45 Schützenmesse mit Fahnenweihe am Ehrenmal mit Weihung Ehrenmal	Abholen des Königs	Ehrungen
Halle	Abholen des Königs und des Kaisers (?)	Parade	Schützenfrühstück
Kommersabend - Gemütliches Beisammensein mit Blasmusik	Festball in der Halle	Festumzug	DJ
		Fest in der Halle	Ausklang
		Kindertanz	
		...	

# 175-jähriges Jubelfest des Heimatschutzvereins Holtheim



IV

- 6x18
- 6x18
- 8x18



# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018



## 7. Verschiedenes & Termine



# Termine 2018



Sa. 27.01.2018	Jahreshauptversammlung
Fr. 09.02.2018	Öffentliche Generalprobe
Sa. 10.02.2018	Karnevals gala
So. 11.02.2018	Kinderkarneval
Fr. 23.03.2018	Jahreshauptversammlung des KSB Büren in Mantinghausen
Sa. ??.??.	Konzert der Blaskapelle Freund & Frohsin Etteln e.V.
Sa. 26.05.2018	Arbeitseinsatz Schützenhalle, Beginn 9.ºº Uhr
Mo. 14.05.2018	Schützenfrühstück Asseln, 8.40 Uhr Abfahrt Vereinslokal
Mo. 21.05.2018	Schützenfrühstück Blankenrode, 7.40 Uhr Abfahrt Vereinslokal
Mo. 21.05.2018	Schützenfrühstück Kleinenberg, 7.40 Uhr Abfahrt Vereinslokal
Do. 31.05.2018	Fronleichnamsprozession Oberdorf, Kaiser- & Königsschießen
So. 17.06.2018	Schützenfest in Siddinghausen (Festumzug)
Mo. 25.06.2018	Schützenfrühstück Lichtenau, 8.15 Uhr Abfahrt Vereinslokal
Mo. 02.07.2018	Schützenfrühstück Meerhof, 7.40 Uhr Abfahrt Vereinslokal
Mo. 09.07.2018	Schützenfrühstück Husen, 8.45 Uhr Abfahrt Vereinslokal
Fr. 13.07 - Mo. 16.07.2018	175-jähriges Jubelfest des HSV Holtheim
Mo. 23.07.2018	Schützenfrühstück Hakenberg, 8.40 Uhr Abfahrt Vereinslokal
Sa. 01.09. – Mo. 03.09.2018	61. Kreisschützenfest in Holsen-Schwelle-Winkhausen
Sa. 06.10.2018	Arbeitseinsatz Schützenhalle, 9.ºº Uhr
Sa. 06.10.2018	Klostermann Pokalschießen in Lichtenau
Sa. 13.10.2018	Königinnentreffen und Schützenabrechnung, 17.ºº Uhr Antreten
Sa. 27.10.2017	Herbstball des KSB Büren in Büren, Ausrichter Weiberg
Sa. 03.11.2018	Pflege von Obstbäumen
Fr. 09.11.2018	Bewirtung Betriebsfeier, St. Vincenz Krankenhaus, in Wewer
Mo. 12.11.2018	Obristen-Treffen, Ämter Lichtenau / Atteln, in Blankenrode, 19.00 Uhr
Sa. 17.11.2018	Volkstrauertag

Statt Karten



Von guten Mächten wunderbar geborgen,  
erwarten wir getrost, was kommen mag.  
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen  
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.  
(Dietrich Bonhoeffer)

## Maria Schäfers

geb. Diekmann

\* 19.10.1929 † 25.01.2018

In stiller Trauer

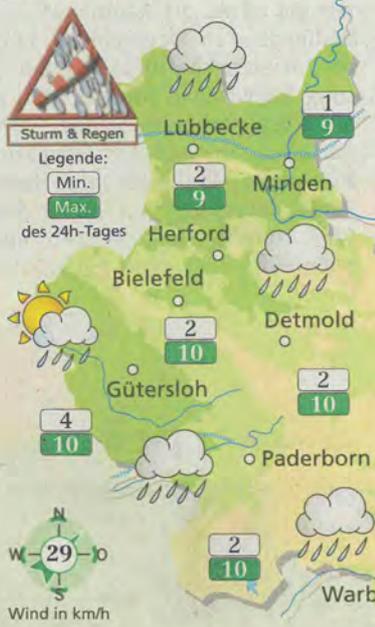
Christa und Karl Agethen  
Stefanie und Patrick mit Laurenz  
Sabine und Volker mit Elisa und Arne  
Mathias und Sarah mit Jason  
Marianne und Anton Gockel  
Sebastian und Franziska  
Monika und Marcus Schäfers  
Franziska und Moritz  
Annika und Jonas  
und alle Angehörigen

33165 Lichtenau-Holtheim, Am Charlottenbusch 10

Der Wortgottesdienst ist am Dienstag, den 30.01.2018,  
um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Franziskus Xaverius  
zu Holtheim; anschließend erfolgt die Beerdigung.

Wir beten für sie am Montag um 19.00 Uhr in der Kirche.

# Regenwolken und stürmische Böen



## Ostwestfalen-Lippe

Heute gibt es verbreitet schauerartige Regenfälle bei dicht bewölktem Himmel, und der Wind weht frisch mit starken bis stürmischen Böen aus Südwest. Die Temperaturen erreichen 9 bis 11 Grad. Nachts kühlt es auf 2 bis 0 Grad ab.

## Biowetter

- Hoher Blutdruck
- Rheumaschmerzen
- Kreislauf
- Kopfschmerzen
- Migräne
- Schlafstörungen
- Atemwege
- Erkältung

Belastung

keine + gering mittel stark

## Deutschland

Heute betragen die Temperaturen maximal 6 bis 12 Grad. Dazu breiten sich kompakte Regenwolken aus. Der Wind weht frisch, in Böen stark bis stürmisch aus südwestlichen Richtungen.

## Bauernspruch

Friert es auf Vigilius, im März Kälte kommen muss.



## Weitere Aussichten

Morgen schieben sich Schauerwolken oft über längere Zeit hinweg vor die Sonne. Es werden 6 Grad erreicht.

Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
3°	1°	2°	2°
6°	5°	7°	6°

## Rückblick: 31. Januar

Im Jahre:	2017	2013	2008
24h/Minimum:	1°	6°	1°
24h/Maximum:	2°	8°	6°
Niederschlag in l/m²:	0	5,1	6,5

## Wetterlexikon

**Föhnwolke:** Das ist eine mittelhohe Wolke, die in 3000 bis 6000 Metern Höhe vorkommt. Sie hat ein linsenförmiges Aussehen.

## Februar

Der Monat Februar beginnt winterlich nasskalt mit Regen und Schneeregen bei Temperaturen von 2 bis 5 Grad.

Vom 04. bis zum 06. Februar gibt es ergiebigen Schneefall. Die Temperaturen sinken bis – 5 Grad.

Danach ist es winterlich, sonnig und trocken bei Temperaturen von bis zu 4 Grad tagsüber und bis zu - 9 Grad nachts.

Am 12. Februar fällt bis 10 cm neuer Schnee. Die folgenden Tage bleibt es trocken und sonnig. Am 14. Februar wird über Schnee – 12 Grad gemessen.

Der wärmste Tag ist der 16. Februar, das Thermometer zeigt tagsüber 5 Grad an.

An den letzten Monatstagen wird es dann nochmals richtig kalt mit Temperaturen bis - 13 Grad am 27. Februar.

Mit insgesamt rund 24 Litern pro Quadratmeter ( $l/m^2$ ) ist der Februar sehr niederschlagsarm. Es werden nur 32% des langjährigen Solls erreicht. Die Niederschläge fallen ausschließlich als Schnee, so dass sich dabei eine feste Schneedecke bilden konnte.

Die Sonnenscheindauer übersteigt das Soll von 62 Stunden mit rund 130 Stunden um gut 50 Prozent. Damit gehört der Februar 2018 zu den fünf sonnenscheinreichsten Monaten seit Messbeginn.

Insgesamt gesehen ist der Februar sehr niederschlagsarm und außergewöhnlich sonnenscheinreich. Es gibt häufig strengen Frost. Tagsüber erreichen die Temperaturen wegen der schon höher stehenden Sonne überwiegend Plusgrade. Während des gesamten Monats bleibt keine einzige Nacht ohne Frost.

Am 03. Februar findet die Jahreshauptversammlung des Sportvereins im Sportheim statt.

Am 08. Februar beginnt ab 18.01 Uhr im Landgasthof Schäfers der Frauenkarneval der Frauengemeinschaft Holtheim e.V. Das Karnevalswochenende startet am Freitag, 09. Februar um 19.33 Uhr mit der öffentlichen Generalprobe.

Die Große Karnevalsgala unter Vorsitz von Karnevalspräsident Detlef Günther und dem Dreiererrat Ralf Rosenkranz, Jens Pollmann und Thomas Düllmann findet dann am Samstag, 10. Februar ab 19.33 Uhr in der Schützenhalle statt.

Der Kinderkarneval am Sonntag, 11. Februar ab 14.14 Uhr bildet den Abschluss.

Am 17. Februar trifft sich die Freiwillige Feuerwehr um 20.00 Uhr zur Jahreshauptversammlung im Feuerwehrgerätehaus.

Die Ewige Anbetung ist am 28. Februar von 15.00 bis 19.00 Uhr in der Krypta.

## Große Sturmschäden im Lichtenauer Wald durch Orkan „Friederike“



Lichtenau (mp). Auf den Tag genau 11 Jahre nach dem verheerenden Sturm Kyrill fegte am 18.01.2018 der Orkan „Frederike“ mit fast 120 km/h im Mittel und Böen mit bis zu 165 Km/h über das Land. Nordrhein-Westfalen war dabei das am stärksten betroffene Bundesland und auch unsere Region hat einiges abbekommen. Wie der Stadtförster Bernhard Beumling berichtet summieren sich die Schäden im Stadtwald Lichtenau auf ca. 10.000 Festmeter – das entspricht der 1,5-fachen Menge, die üblicherweise in einem ganzen Jahr eingeschlagen wird. Im Zuständigkeitsbereich des Gemeindeforstamts Willebadessen sind Sturmschäden in der Größenordnung von ca. 110.000 Festmetern, im Raum Ostwestfalen

von ca. 500.000 und im ganzen Land NRW gar von 1.4 Mio. Festmetern auf einer Fläche von etwa 5.000 Hektar zu beklagen. Viele Schäden entstanden auch an der Infrastruktur, so sind eine Reihe von Waldwegen, Kulturen und Gatterbauten sowie Erholungseinrichtungen betroffen.

Dieser 4. starke Herbststurm seit September

stellt die Forstverwaltung der Stadt Lichtenau nun vor große Probleme. Da es seit September 2017 kaum trockene Perioden gab sind die Böden im Wald kaum zu befahren. Bei den intensiven Bemühungen um eine schnelle Aufarbeitung und Abfuhr des Holzes ist daher mit deutlich erhöhten Kosten zu rechnen. Zudem beeinflussen die Sturmschäden auch die Einschlagmengen der nächsten Jahre.



Der Wald in NRW wurde übrigens per ordnungsbehördlicher Verfügung bis zum 28. Februar 2018 für die Bevölkerung gesperrt. Die Forstverwaltung warnt eindringlich dieses Verbot einzuhalten – die Bedingungen im Wald sind derzeit häufig lebensgefährlich.







SC „Grün-Weiß“ Holtheim  
von 1925 e. V.



SC „Grün-Weiß“ Holtheim \* Zur Kirche 5 \* 33165 Lichtenau-Holtheim

Holtheim, den 31.12.2017

Zu der am 03.02.2018 um 20:00 Uhr stattfindenden

**Jahreshauptversammlung**

laden wir herzlich ein.

Die Versammlung findet im Sport- und Gymnastikraum des SC GW Holtheim statt.

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Geschäftsbericht des Vorstandes
4. Berichte der Abteilungen und der Mannschaftsbetreuer
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Ehrungen
8. Verschiedenes

Jedes stimmberechtigte Mitglied kann gem. § 12 Abs. 10 Satz 1 der Vereinssatzung bis spätestens zwei Wochen vor dem Tag der Mitgliederversammlung beim Vorstand gemäß § 15 Abs. 1 Buchstabe a schriftlich beantragen, dass weitere Angelegenheiten nachträglich auf die Tagesordnung gesetzt werden.

Jürgen Sander

1. Vorsitzender

1. Vorsitzender:	Name:	Jürgen Sander, Eggestr. 65, 33165 Lichtenau	Telefon:	05295 / 7223	Banken:	Volksbank Paderborn
Schriftführerin:	Name:	Nicole Striewe, Zur Kirche 5, 33165 Lichtenau	Telefon:	05295 / 997656	Konto:	485 100 500 (BLZ 47260121)
	E-Mail:	con1076@postmail.com				

## Jahreshauptversammlung SC Grün-Weiß Holtheim 1925 e.V.

Am 03. Februar 2018 fand die Jahreshauptversammlung des SC Grün-Weiß Holtheim statt, zu der zahlreiche Mitglieder erschienen waren.

Nach der Begrüßung und dem Totengedenken gab der 1. Vorsitzende Jürgen Sander einen ausführlichen Rückblick des Jahres 2017 ab. Darauf folgten die Berichte der einzelnen Mannschaften und Betreuer, die über ein breites Sportangebot des Vereins berichten konnten. Kassierer Karl-Heinz Ickert gab den aktuellen Kassenstand bekannt und erläuterte im Einzelnen die Finanzen des Sportvereins.



Josef Hillebrand, Sebastian Tölle, Patrick Diekmann, Hendrik Cordes, Jürgen Sander

Im Anschluss folgten die Ehrungen langjähriger Mitglieder. Nach der Änderung der Ehrungsordnung bei der letztjährigen Versammlung, wurden in diesem Jahr zum ersten Mal bronzefarbene Nadeln verliehen. Für 25jährige Mitgliedschaft erhielten diese Hendrik Cordes, Sebastian Tölle, Patrick Diekmann, Günter Steins, Christian Tölle, Patrick Knaup und Heike Ulrich.

Während die Kinder ihre Sportabzeichen bereits im Rahmen der Nikolausfeier im Dezember erhielten, wurden diese erstmalig während der Jahreshauptversammlung an die Erwachsenen verliehen. Insgesamt sind im vergangenen Jahr 53 Abzeichen abgenommen und ausgehändigt worden.



Josef Höwelkröger, Dietmar Diederichs, Josef Hillebrand, Jürgen Sander, Karl-Heinz Ickert, Reinhard Sicken, Hans-Josef Huschen

Anschließend würdigten die Vertreter des FLVW Josef Höwelkröger und Hans-Josef Huschen fünf Mitglieder des Vereines für ihr jahrelanges ehrenamtliches Engagement im SC Grün-Weiß Holtheim. Die silberne Verdienstnadel wurde an den ehemaligen Jugendobmann Karsten Humberg, den ersten Vorsitzenden Jürgen Sander, Schiedsrichter Reinhard Sicken und den aktuellen Trainer der 2. Mannschaft Dietmar Diederichs verliehen. Für seine 20jährige Kassierertätigkeit und zuvor langjährigen Einsatz im Sportverein wurde Karl-Heinz Ickert die goldene Verdienstnadel überreicht.

SC GW Holtheim 1925 e.V.  
Der Vorstand

[www.scgwholtheim.de](http://www.scgwholtheim.de)

# PROTOKOLL

der Jahreshauptversammlung des SC Grün Weiß Holtheim 1925 e.V.  
am 03. Februar 2018 im Sport- und Gymnastikraum

Zu der Jahreshauptversammlung am 03.02.2018 wurde durch Aushang im Vereinskasten sowie Veröffentlichung in der lokalen Presse (Westfälisches Volksblatt & Neue Westfälische) vier Wochen vor der Versammlung eingeladen. Die Versammlung wird um 20:00 Uhr durch den ersten Vorsitzenden Jürgen Sander eröffnet.

An der Versammlung nehmen insgesamt 70 Mitglieder teil. Die Anwesenheitsliste ist Anlage zum Protokoll.

## **1) & 2) Begrüßung und Totengedenken**

Der erste Vorsitzende Jürgen Sander begrüßt alle Anwesenden, insbesondere den Ehrenvorsitzenden Dieter Kropff, die Ehrenmitglieder Josef Hillebrand und Günther Altrogge sowie Ortsvorsteher Albert Günther. Des Weiteren werden alle Vereinsvertreter sowie die Trainer, Betreuer und Übungsleiter des Vereins begrüßt.

Jürgen Sander stellt fest, dass zur heutigen Versammlung form- und fristgerecht geladen wurde und keine weiteren Tagesordnungspunkte zur Beratung angemeldet wurden.

Zu Beginn der Versammlung bittet der Vorsitzende alle Anwesenden, sich zum Totengedenken ehemaliger Vereinsmitglieder sich von ihren Plätzen zu erheben. Es wird dem am 27.07.2017 verstorbenen Mitglied Martin Humberg gedacht.

## **3) Geschäftsbericht des Vorstandes**

Jürgen Sander gibt einen Überblick über das abgelaufene Geschäftsjahr 2017.

Nach der mäßigen Rückrunde wird - wie in der Winterpause bereits feststand - im Sommer Andreas Kampmann verabschiedet. Zur neuen Saison übernimmt Rüdiger Pflug die Mannschaft und sorgt wieder für sportlichen Aufschwung; für die Saison 2018/2019 hat er bereits seine Zusage gegeben.

Erfreulich ist, dass auch wieder zwei Jugendspieler in den Kader der 1. Mannschaft aufgerückt sind; Christian Hüneke bleibt weiterhin Betreuer der Ersten.

Bereits im 16. Jahr wird die 2. Mannschaft von Dietmar Diederichs trainiert, Betreuer ist Thomas Düllmann. Aufgrund weniger Mannschaftsmeldungen nehmen in der aktuellen Saison weniger Staffeln am Spielbetrieb teil und somit gibt es nach der Neueinteilung der Gruppen innerhalb dieser teilweise auch relativ starke Mannschaften in der Liga, die nicht zu schlagen sind. Ebenfalls kommt hinzu, dass erstmals auch 9er Mannschaften zugelassen sind. Aktuell gilt es, die sportliche Talfahrt zu überwinden und ehrgeizig in die Rückrunde zu starten.

Die erste Spielserie der Damenmannschaft in der Vereinsgeschichte wurde mit drei Punkten beendet. Seit Sommer spielen aktuell die Fußballkreise Paderborn und Detmold zusammen, 9er-Mannschaften sind nun auch hier möglich. Ebenfalls im Sommer haben der bisherige Trainer Bekim Majic und Norbert Wolförster die Verantwortlichkeiten getauscht; aus zeitlichen und beruflichen Gründen gibt Norbert im Herbst allerdings sein Amt als Trainer wieder auf. Die Mannschaft wird aktuell wieder von Bekim Majic trainiert und Christine Theda betreut.

Bei den Alten Herren spielt man bereits im siebten Jahr mit der DJK Kleinenberg zusammen; erfreulich ist hier im Moment, dass einige Spieler aus den Seniorenmannschaften aufgerückt sind. Fester Bestandteil im Kalender bilden nach wie vor die Bundesligafahrt, Versammlung und die Neujahrswanderung, wobei hier die Resonanz auch ein wenig abgenommen hat.

Im Jugendbereich spielt man aktuell von den Minikickern bis einschließlich E-Junioren zusammen mit Kleinenberg, bei den Mannschaften der D- bis A-Jugend spielen wir mit Kleinenberg und Lichtenau zusammen. Ab der Saison 2019/2020 soll der gesamte Jugendbereich der drei Vereine zusammengelegt werden. Aktuell werden weiterhin Betreuer bzw. Trainer für die Jugendmannschaften gesucht!

Erfreulich ist, dass wir bei den Schiedsrichtern zum ersten Mal weiblichen Nachwuchs gefunden haben: Pia Wittlage hat vor kurzem erfolgreich Ihre Prüfung abgelegt und bereits die ersten Pflichtspiele absolviert. Somit erfüllen wir seit längerer Zeit wieder das geforderte Schiedsrichtersoll und stellen mit Pia Wittlage, Reinhard Sicken und Mike Schrage aktuell drei Schiedsrichter.

Im Bereich Breitensport können aktuell alle bekannten Kurse weiter durchgeführt werden.

Im Herbst gab es ein neues Sportangebot: Faszientraining und Nordic Walking. Dieses kombinierte Programm wurde von Naomi Schwenkner ausgearbeitet und durchgeführt; die komplette Bezuschussung inklusive der Sportmaterialien i.H.v. 2.000,00 € kam vom Landessportbund NRW, so dass der Kurs für alle 20 Teilnehmer kostenfrei war.

Unsere Übungsleiterin Magdalene Blase hat eine Fortbildung im Bereich Rehasport mit der Richtung innere Medizin erfolgreich abgeschlossen.

In Kooperation mit der Kindertagesstätte Holtheim hat Magdalene Blase im vergangenen Jahr ebenfalls wieder das KIBAZ durchgeführt.

Im letzten Jahr wurde eine Vereinbarung zwischen dem Kreissportbund bzw. den angehörigen Vereinen und dem Jugendamt des Kreises Paderborn beschlossen; diese beinhaltet, dass alle ehrenamtlichen Personen in unserem Verein, die Kontakt mit Kindern und Jugendlichen haben, dem Vorstand eine Unbedenklichkeitsbescheinigung vorlegen müssen, die aus dem erweiterten Führungszeugnis von der Stadt Lichtenau erstellt wird. Turnusgemäß muss dieser Vorgang alle fünf Jahre wiederholt werden. Alle im Vorstand tätigen Personen haben diese Bescheinigung ebenfalls vorgelegt.

Mit dem Wechsel des Mähunternehmens zur alt bekannten Firma Fecke ist eine enorme Verbesserung der Rasenoberfläche zu erkennen. Aufgrund der enormen Niederschläge im Herbst war dann allerdings kaum noch ein Training möglich bzw. die letzten Meisterschaftsspiele mussten aufgrund der Platzverhältnisse abgesagt werden. Der Belag unserer Aschenbahn wurde ausgetauscht und eingeebnet, so dass die Laufbahn wieder für den eigentlichen Zweck genutzt werden kann. Das Verständnis für die notwendige Pflegemaßnahmen und Instandhaltung der Sportanlagen durch unsere Seniorenmannschaften hat sich bei den vergangenen Arbeitseinsätzen verbessert.

Jürgen Sander gibt einen Überblick über alle Veranstaltungen des SC Grün-Weiß Holtheim in 2017 (u.a. Tag des Sportabzeichens, Hobbyturnier „Amigos“, Sportfest, Nikolausfeier etc.).

Im vergangenen Jahr gab es eine personelle Veränderung im Vorstand: Karsten Humberg hat sein Amt als Jugendobmann niedergelegt und steht nicht mehr zur Verfügung. Sebastian Tölle übernimmt diese Aufgabe nun kommissarisch bis zur nächsten Vorstandswahl in 2019.

Zum 31.12.2017 sind aktuell 493 Mitglieder im Verein gemeldet, davon sind 275 männliche und 218 weibliche Mitglieder. Zwischenzeitlich konnte mit Antonius Tegethoff sogar das 500. Mitglied im Verein begrüßt werden. Aktuell engagieren sich 55 Ehrenamtliche im Verein.

Auch im vergangenen Jahr wurden Anträge bzgl. diverser Zuschüsse gestellt. Der erste Vorsitzende zeigt eine kurze Aufstellung der einzelnen Anträge, aus denen sich in Summe ein Betrag i.H.v. 5.770 € an Zuwendungen für 2017 ergibt.

#### **4) Berichte der Betreuer**

Die Berichte der Mannschaftstrainer und Betreuer sind Anlage zum Protokoll.

## **5) Kassenbericht**

Kassierer Karl-Heinz Ickert gibt einen Überblick zu Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2017. Das Geschäftsjahr wurde mit einem Überschuss in Höhe von 10.364,71 € abgeschlossen, so dass sich am 31.12.2017 ein Kassenbestand von 42.717,18 € ergibt.

## **6) Bericht der Kassenprüfer**

Martin Günther und Christian Söllner wurden in der letzten Jahreshauptversammlung zu Kassenprüfern gewählt. Beide bescheinigen dem Kassierer eine fehlerfreie und ordentliche Kassenführung und schlagen der Versammlung vor, den Kassierer und Vorstand zu entlasten. Dies geschieht einstimmig per Handzeichen.

Zu neuen Kassenprüfern werden Jan Rams und Kevin Gockel gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

## **7) Ehrungen**

Aufgrund der im letzten Jahr verabschiedeten neuen Ehrungsordnung wird jetzt zum ersten Mal eine bronzefarbene Nadel verliehen: für 25jährige Mitgliedschaft werden während der Versammlung Sebastian Tölle, Christian Tölle, Patrick Knaup, Patrick Diekmann, Hendrik Cordes, Günter Steins und Heike Ulrich durch den Vorsitzenden Jürgen Sander und Ehrenamtsbeauftragten Josef Hillebrand mit dieser Ehrennadel ausgezeichnet.

Während die Kinder ihre Sportabzeichen bereits im Rahmen der Nikolausfeier im Dezember erhielten, werden diese erstmalig während der Jahreshauptversammlung an die Erwachsenen verliehen.

Insgesamt sind im vergangenen Jahr 53 Abzeichen abgenommen und ausgehändigt worden.

Anschließend würdigen die Vertreter des FLWW Josef Höwelkröger und Hans-Josef Huschen fünf Mitglieder des Vereines für ihr jahrelanges ehrenamtliches Engagement im SC Grün-Weiß Holtheim.

Die silberne Verdienstnadel wird an den ehemaligen Jugendobmann Karsten Humberg, den ersten Vorsitzenden Jürgen Sander, Schiedsrichter Reinhard Sicken und den aktuellen Trainer der 2. Mannschaft Dietmar Diederichs verliehen.

Für seine 20jährige Kassierer-Tätigkeit und zuvor langjährigen Einsatz im Sportverein wird Karl-Heinz Ickert die goldene Verdienstnadel überreicht.

## 8) Verschiedenes

Der erste Vorsitzende gibt einen Ausblick auf das Jahr 2018.

Es gibt die Planung, ggf. Rehasport in Holtheim anzubieten. Es laufen aktuell Gespräche mit dem KSB Paderborn, der ein Projekt zu diesem Thema für die „ländlichen“ Vereine anbietet.

Am 9. Juni findet in Holtheim das Abschlussspielfest der Minikicker statt.

Aufgrund der schlechten Verhältnisse des Trainingsplatzes im Herbst/Winter muss dieser dringend in 2018 saniert werden. Parallel wurde in 2017 bei der Stadt Lichtenau bereits der Antrag auf die Umwandlung von einem Rasenplatz in Kunstrasen gestellt.

Ebenfalls muss umgehend das Dach des Sportheimes saniert werden (war eigentlich schon für 2017 geplant). Da das Gebäude städtisch ist, soll eine Teilfinanzierung ggf. von der Stadt Lichtenau übernommen werden; der Antrag hierfür wird im Frühjahr auf den Weg gebracht. Mit den Renovierungsarbeiten soll dann nach den Sommerferien begonnen werden.

Aktuell gibt es wieder Ausschreibungen bzgl. Übungsleiterlizenzen, der Ausbildung zum Nordic Walking- / Laufinstructor bzw. Gruppenhelfer sowie einer Schiedsrichterausbildung - Interessierte können sich jederzeit beim Vorstand melden.

Sonstige Wortmeldungen aus der Versammlung gibt es keine.

Um 23:20 Uhr schließt Jürgen Sander die Versammlung und beendet diese obligatorisch mit dem Vereinslied „Grün und Weiß, wie lieb ich dich“.

  
\_\_\_\_\_  
J. Vorsitzender

  
\_\_\_\_\_  
Schriftführerin

## Kinderkarneval 2018



### Lampenfieber ist ein schönes Fieber

- Du lachst gerne?
- Du machst gern etwas (Quatsch ☺) mit deinen Freunden?

Dann suchen wir genau Dich. Du hast Lust beim **Kinderkarneval (11.02.2018)** ein lustiges Stück mit deinen Freunden oder auch allein auf der Bühne zu präsentieren, oder du hast Lust mitzumachen, weißt aber noch nicht so richtig was – kein Problem.

Melde Dich einfach bei einem der folgenden Organisatoren:

Sandra Günther 0176-64181178

Sabrina Palsmeier 0151-21170887

Jenny Karthaus Tel. 0176-52854664

## Karneval steht vor der Tür

Wie ihr bestimmt alle gemerkt habt, steht die närrische fünfte Jahreszeit vor der Tür. Eine Bitte von allen aktiven Karnevalisten gebe ich auf diesem Weg an euch alle weiter.

Gesucht werden weitere Akteure, die vielleicht in diesem Jahr, aber besonders in den nächsten

Jahren, das Team um Sitzungspräsident Detlef Günther verstärken.

Egal ob Büttenrede, Tanzeinlage o.ä., jeder, der Lust hat vor Publikum auf der Bühne zu stehen, kann sich bei Detlef Günther melden.

Auch Ideen, die nicht selber, sondern von Dritten umgesetzt und auf die Bühne gebracht werden, sind es wert, Detlef mitgeteilt zu werden.

Also nehmt euer Herz in die Hand und laßt das Holtheimer Vereinsleben nicht ganz aussterben.



14.01.2018



# Weiberfastnacht 2018

Herzliche Einladung zum

*Frauenkarneval  
für  
Jung und Alt*

am Donnerstag, den 08.02.2018  
ab 18.01 Uhr im Landgasthof Schäfers  
(Einlass ab 17.30 Uhr)

Anmeldung bis zum 02.02. beim Vorstandsteam.

Eintritt: FREI

Wir freuen uns auf ein paar  
fröhliche Stunden mit Euch  
und **DJ Sylvia!!!**

**Frauengemeinschaft Holtheim e.V.**

Vor dem Programm kann sich gestärkt werden.  
Die Kosten hierfür sind direkt beim Wirt zu zahlen!  
Schnitzel mit Beilage 12 €

# Karnevalsgala in Holtheim



**Öffentliche Generalprobe**  
Freitag, 9. Februar 2018 19.33 Uhr  
Einlass ab 18.30 Uhr  
Eintritt: 5,- €

**Große Karnevalsgala in Holtheim**  
Samstag, 10. Februar 2018, 19.33 Uhr  
Einlass ab 18.00 Uhr  
Musik: DJ Sylvia  
Eintritt: 6,- €

**Kinderkarneval**  
Sonntag, 11. Februar 2018, 14.14 Uhr  
Einlass ab 13.13 Uhr  
Eintritt: 2,- €  
Kinder u. Jugendliche unter 16 Jahren frei.

**RLS jakobsmeier**  
www.rls.de

- Vertikales und Horizontales
- Weberei
- Filz und Färberei
- Digital-Druck
- 360° Foto-Service
- Lasergravieren
- Druck auf Leder



**Große Karnevalsgala in Holtheim**  
Samstag, 10. Februar 2018, 19.33 Uhr

**Kostümprämierung**

- Teilnehmen können Gruppen ab 4 Personen
- Die Anmeldung erfolgt im Laufe des Abends
  - Jede Gruppe muß einen Namen haben
- Vorstellung jeder Gruppe während der Veranstaltung
  - Es winken attraktive Preise

**Eintritt: 2,- €**  
Kinder u. Jugendliche unter 16 Jahren frei.

**RLS jakobsmeier**  
www.rls.de

- Vertikales und Horizontales
- Weberei
- Filz und Färberei
- Digital-Druck
- 360° Foto-Service
- Lasergravieren
- Druck auf Leder

# Training für die Lachmuskeln

## Karnevals gala des Heimatschutzvereins Holtheim

Holtheim (WV). Mit einem tollen Programm haben auch die Jecken in Holtheim das Finale der Session gefeiert. Bei der großen Karnevalsgala des Heimatschutzvereins bebte die Schützenhalle.

Karnevalspräsident Detlef Günther und sein Dreierrat (Ralf Rosenkranz, Jens Pollmann und Thomas Düllmann) präsentierten ein abwechslungsreiches Programm, das die Lachmuskeln strapazierte und den oft grauen Alltag für einige Stunden vergessen ließ.

Nach dem schneidigen Auftritt der blauen Funken wurde es kurios: Feuerwehrmann Albert Günther berichtete dem erstaunten Publikum, aus welch pikanten Situationen, die so gar nichts mit Bränden zu tun haben, er oft die Leute befreien muss.

Sandra Günther, Kathrin Günther, Jennifer Fries und Sabrina Pahlmeier erklärten den Jecken dann, welche große Unterschiede es bei den Duschgewohnheiten von Männern und Frauen gibt. Die seit Jahren bekannten Lila-Funken begeisterten wieder mit einer gekonnten Tanzeinlage das Publikum und unternahm eine musi-



Als feurige Toreros präsentierten sich die Mitglieder des Männerballetts bei der Karnevalsgala in Holtheim.

Als feurige Toreros präsentierten sich die Mitglieder des Männerballetts bei der Karnevalsgala in Holtheim.

Die seit vielen Jahren theatererfahrenen Damen der Frauengemeinschaft Holtheim ließen das Publikum anschließend musikalisch wissen, was in der zuminddest für die Männerwelt fremden Schlange vor dem Damenklo so alles vor sich geht. Detlef Günther erklärte in seiner Multi-Media-Show, warum das letzte Bier eigentlich immer schlecht ist. Was wäre eine Gala ohne flotte

Tanzgruppen? Ebenfalls seit Jahren dabei ist mittlerweile die »Girl-Group«, die in diesem Jahr mit wunderschönen Kostümen und flotten Tänzen bezauberte.

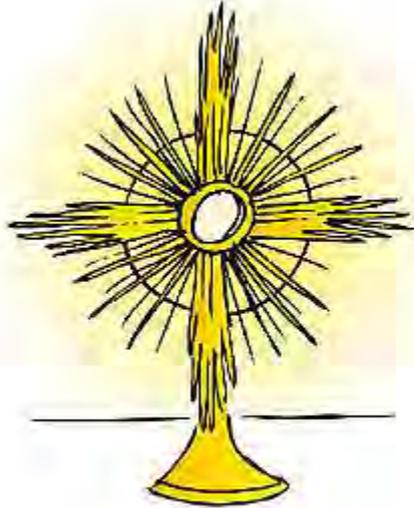
Den Abschluss bildete das Männerballett, das es in diesem Jahr in eine spanische Stierkampfarena verschlagen hatte. Als viel gefährlicher als Stiere erwies sich aber Thomas Düllmann als »rassige Spanierin«, die einen aufdringlichen Torero mit gekonntem Schlag außer Gefecht setzte. Die akrobatische Tanzeinlage brachte den Saal zum Kochen. In der vollbesetzten Schützenhalle feierten die Narren dann noch ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden.

Am Sonntag konnte der karnevalistische Nachwuchs sein Können präsentieren. Auch die Jugend hatte mit viel Mühe ein wunderschönes Programm gestaltet und erntete reichlich Applaus für ihre Darbietungen. Viele Akteure, die heute bei den »Großen« auf der Bühne stehen, haben bereits vor Jahren eifrig beim Kinderkarneval mitgemacht.

Dankbar sind die Organisatoren den vielen stillen Helfern vor und hinter der Bühne und den Helfern beim Ausschank, ohne die ein solcher Abend gar nicht zu bewältigen wäre.

## Auszeit im Alltag - Einladung zu Stille, Musik und Gebet am 28.2.2018

Ewige Anbetung am 28. Februar von 15-19 Uhr  
in der Krypta



*Beten - meine Sorgen vor Gott  
bringen - für Liebe verstorbene  
beten - danken - auftanken -  
Ruhe finden ... mitten im Alltag*

- 15 Uhr Betstunde für alle Kommunionkinder, Kinder und Eltern
- 16 Uhr Betstunde der Frauengemeinschaft
- 17 Uhr Betstunde des Pfarrgemeinderates
- 18 Uhr Abschluss-Messe mit feierlichem Segen

# Sonnig, aber eiskalt

## »Russische Kältepeitsche«: tiefer Frost bis Ende nächster Woche

Wiesbaden (dpa/WB). Temperaturen wie am Polarkreis, dazu schneidender Nordostwind: Deutschland steht zum Wochenende ein kräftiger Kälteeinbruch bevor.

Der Wiesbadener Meteorologe Dominik Jung erwartet die kältesten Tage des bisherigen Winters mit mindestens sieben Tagen Dauerfrost am Stück. Das heißt, auch der meteorologische bzw. klimatologische Frühlingsbeginn am nächsten Donnerstag (1. März) fällt ziemlich eisig aus.

Am kältesten könnte es am Mittwoch werden (minus 9 Grad). Bei diesem »Arctic Outbreak«, von Jung auch »russische Kältepeit-

sche« genannt, weil die kalte Luft aus Russland nach Mitteleuropa strömt, könnten in Höhenlagen von etwa 1500 Metern bis zu minus 22 Grad gemessen werden, in Normalagen minus 5 bis minus 9 Grad. Weil aber ein »strammer Ostwind« wehe – in Böen mit bis zu 40 km/h –, »empfinden wir die Temperaturen deutlich kälter als sie tatsächlich sind«.

»Da fühlen sich tagsüber minus 5 Grad locker wie minus 15 Grad an. Und minus 9 Grad werden sich wie rund minus 20 Grad anfühlen«, prophetzeit Jung. Ob gefühlt oder real: »Bei diesen Werten drohen im Freien rasch Erfrierungen. Man sollte sich unbedingt sehr warm einpacken«, rät Jung. Für Obdachlose könne diese Wetter-

lage lebensbedrohlich werden – und auch vom Betreten vereister Wasserflächen raten die Experten zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch dringend ab.

Wenn sie denn schon Eis kratzen müssen: Autofahrer dürften erfreut zur Kenntnis nehmen, dass kaum eine Schneeflocke fällt – außer direkt an der Ostsee und am Alpenrand. Ansonsten sei das Wetter recht einheitlich: »Nach Nebel oder Hochnebel ist es den ganzen Tag meist sonnig und trocken. Die eisige Luft ist kontinentalen Ursprungs und damit sehr trocken«, verspricht Jung.

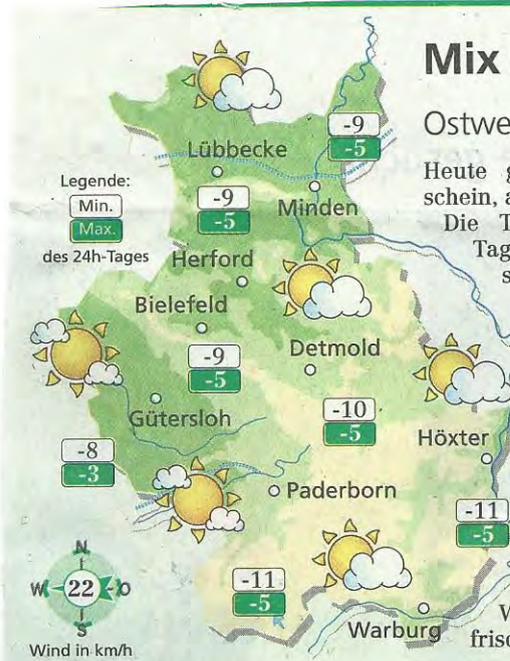
Glaubt man den Meteorologen, dann wird es erst nach dem ersten Märzwochenende wieder etwas milder. Aber auch dann sieht es

nur nach einstelligen Plusgraden aus. Echtes Frühlingswetter mit Höchstwerten zwischen 10 und 15 Grad sei in den ersten Märztagen nicht zu erwarten.

Auch in anderen Teilen Europas rechnen die Experten mit extremen Wetterbedingungen. Frankreich, Großbritannien und Teile Spaniens müssten mit Dauerfrost rechnen. »In Südeuropa erwarten wir Schnee auf Palmen und im Mittelmeerraum starke Regenfälle« heißt es beim DWD.

Die Wetterlage über Europa sei vergleichsweise stabil, heißt es beim Deutschen Wetterdienst (DWD) in Offenbach. 2013 habe es ein vergleichbares Phänomen gegeben – mit der Folge, dass es bis in den März hinein frostig blieb.

# Mix mit Sonne und Wolken



## Ostwestfalen-Lippe

Heute gibt es zeitweise Sonnenschein, ab und zu aber auch Wolken. Die Temperaturen klettern am Tage auf -5 bis -3 Grad. Nachts sinken die Werte dann auf -8 bis -11 Grad. Der Wind weht mäßig aus östlichen Richtungen.

## Deutschland

Heute steigen die Höchsttemperaturen auf -8 bis -1 Grad. Dazu ist es locker bis wechselnd bewölkt. An den Küsten schneit es zeitweise. Der Wind weht mäßig, in Böen frisch aus östlichen Richtungen.

## Biowetter

- Hoher Blutdruck
- Rheumaschmerzen
- Kopfschmerzen
- Migräne
- Schlafstörungen
- Atemwege
- Erkältung
- Kreislauf

Belastung



keine (blue circle) gering (+) mittel (orange circle) stark (red circle)

## Bauernspruch

St. Roman hell und klar, bedeutet ein gutes Jahr.

## Weitere Aussichten

Morgen zeigen sich viele Wolken am Himmel. Die Sonne scheint kaum. Es werden bis -3 Grad anvisiert.

Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
-8°	-8°	-5°	-2°
-3°	-2°	0°	7°

## Rückblick: 28. Februar

Im Jahre:	2017	2013	2008
24h/Minimum:	1°	0°	2°
24h/Maximum:	9°	4°	10°
Niederschlag in l/m²:	4,2	0,1	0

## Wetterlexikon

Kondensation: Dies ist der Übergang von unsichtbarem Wasserdampf zu Wassertropfchen in der Wolke oder im Nebel.



## März

Der Monat März beginnt überwiegend trocken und mit Sonnenschein. Es ist aber auch sehr kalt. Am 02. März wird mit – 11 Grad die tiefste Temperatur des Monats gemessen.

Am 03. März fällt noch einmal 3 cm Schnee. Ab dem 04. März steigen die Temperaturen dann auf 7 Grad. In der Nacht vom 05. auf den 06. März bleibt es seit langer Zeit erstmals frostfrei.

Anschließend bleibt es weiter frostfrei, trocken und sonnig. Lediglich am 08. März fällt ergiebiger Regen. Ab dem 10. März klettern die Temperaturen auf zweistellige Frühlingswerte. Am 11. März wird mit 16 Grad die höchste Temperatur des Monats gemessen.

Ab dem 16. März erfolgt dann jedoch wieder ein Wintereinbruch mit Schnee bzw. Schneeregen und erneutem Frost bis – 7 Grad. Zum Frühlingsanfang am 20. März gibt es nochmals ergiebigen Schneefall, der dann aber zunehmend in Regen übergeht.

Vom 21. bis 27. März bleibt es trocken und sonnig mit Temperaturen bis zu 13 Grad. Gelegentlich gibt es noch Nachfrost.

Zum Monatsende ist es bewölkt mit einzelnen Regenschauern. Die Temperaturen liegen zwischen 4 und 10 Grad.

Insgesamt gesehen ist dieser Monat kalt und mit rund der Hälfte der normalen Niederschlagsmenge etwas zu trocken. Die Sonnenscheindauer liegt mit 130 Stunden über den langjährigen Mittel.

Die Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Holtheim beginnt am 02. März um 20.00 Uhr im Landgasthof Schäfers. Auf der Tagesordnung stehen die Rechnungslegung für das Jagdjahr 2017/2018, die Genehmigung des Haushaltsplanes für das Jagdjahr 2018/2019 sowie die Beratung zur Jagdverpachtung 2019 und Folgejahre.

Der Pfarrgemeinderat hat zusammen mit dem Kirchenvorstand am 09. März um 17.00 Uhr eine Klausur mit der neuen Dekanatsreferentin Manuela Stockhausen im Pfarrheim.

Die Jahreshauptversammlungen des Eggegebirgsvereins und der Deutschen Wanderjugend finden am 10. März nachmittags bzw. abends in der Gaststätte Günther statt.

Bei den Neuwahlen legt der Geschäftsführer / Schriftführer Ulrich Günther sein Amt nach 27 Jahren nieder. Nachfolger wird sein Sohn Daniel Günther. Ulrich Günther wird zum Ehrenvorstand berufen. Zum neuen 2. Wegewart wird Mathias Günther gewählt. Die anderen Personen des bisherigen Vorstandes werden in ihren Ämtern bestätigt.

Der Pfarrgemeinderat Holtheim lädt zur Spätschicht am Donnerstag, 15. März um 19.00 Uhr ein. In der Krypta gibt es einen Gottesdienst zur Misereor-Fastenaktion mit Film, Musik und Licht.

Am 19. März treffen sich die Vereinsvorstände mit dem Ortsvorsteher um 20.00 Uhr im Landgasthof Schäfers.

Der Osterfeueraufbau durch die Holtheimer Dorfjugend beginnt traditionell am Karfreitag, den 30. März. Angezündet wird das Osterfeuer dann am Ostersonntag, 01. April um 20.00 Uhr.

# JHV EGV Abt. Holtheim



## EGV-Abt. Holtheim

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

am

10. März 2018

Zur Jahreshauptversammlung 2018 lädt die EGV-Abteilung Holtheim alle Mitglieder und interessierte Wanderfreunde am Samstag, den 10. März um 20:00 Uhr in die Gaststätte Konrad Günther herzlich ein.

- Tagesordnung:
1. Begrüßung
  2. Totengedenken
  3. Berichte
  4. Wahl der Kassenprüfer
  5. Vorstandsneuwahlen
  6. Satzungsänderung
  7. Veranstaltungen 2018
  8. Verschiedenes

Mit einem herzlichen Frisch Auf

Der Vorstand



***DWJ-Abt. Holtheim  
Einladung zur Jahreshauptversammlung  
am 10. März 2018***

Zur Jahreshauptversammlung 2018 lädt die DWJ-Abteilung Holtheim alle Mitglieder und interessierte Kinder & Jugendliche am Samstag, den 10. März um 14:30 Uhr in die Gaststätte Konrad Günther herzlich ein.

Wir wollen die Aktionen vom vergangenen Jahr Revue passieren lassen und die geplanten Aktionen im Jahr 2018 vorstellen. Im Anschluss an die Versammlung fahren wir zum Schwimmbad Arobella, daher vergesst euer Schwimmzeug nicht.

Wir freuen uns auf eine fantastische Runde mit euch, die Teamer.

## Besonderer Gottesdienst in der Fastenzeit - "Spätschicht" - herzliche Einladung!

Spätschicht in der Fastenzeit  
15. März 2018, 19 Uhr  
in der Krypta



**EINLADUNG ZUR MISEREOR-FASTENAKTION 2018**

**HEUTE SCHON DIE WELT VERÄNDERT?  
HAVE YOU CHANGED THE WORLD TODAY?**

Film — Musik — Beten — Singen

Herzliche Einladung, sich bewusst auf die Fastenzeit einzulassen!  
Für kleine und große Leute... Kommunionkinder und ihre Familien sind besonders herzlich willkommen!

*Euer Pfarrgemeinderat*

## Donnerstag 19 Uhr Spätschicht - Zur Ruhe kommen - Abschalten - Fastenzeit



## Heute schon die Welt verändert - Misereor-Fastenaktion Thema bei Spätschicht

In jeder Fastenzeit gibt es eine gemeinsame Aktion der Kirche in Deutschland mit einem Partnerland. In diesem Jahr ist Indien der große Partner. Im Film, der heute in der Krypta zu sehen war, werden einige der schönen Projekte vorgestellt. Und nicht vergessen: Jede und jeder kann die Welt verändern. Auch kleine Schritte und kleine Spenden zählen!

In jeder Fastenzeit gibt es eine gemeinsame Aktion der Kirche in Deutschland mit einem Partnerland. In diesem Jahr ist Indien der große Partner. Im Film, der heute in der Krypta zu sehen war, werden einige der schönen Projekte vorgestellt. Und nicht vergessen: Jede und jeder kann die Welt verändern. Auch kleine Schritte und kleine Spenden zählen!  
15.03.2018

## **Ermittlungen nach blutigem Streit am Mittwoch, 21.03.2018 Lokalnachrichten**

Die Polizei ermittelt nach einem blutigem Streit gegen einen Mann aus Lichtenau-Holtheim wegen gefährlicher Körperverletzung. Der 52-Jährige soll seinen Bruder mit einer Axt bedroht und verletzt haben. Nach Radio Hochstift Informationen kam es in einer Scheune zu einem Gerangel. Bei einer Abwehrbewegung griff das Opfer mit einer Hand in die Axt. Der 50-Jährige kam ins Krankenhaus, wo er operiert wurde. Der Hintergrund des Streits zwischen den Holtheimer Brüdern ist unklar.

[www.radio-hochstift.de](http://www.radio-hochstift.de)

Mi., 21.03.2018

### **Streit eskaliert in einer Scheune bei Kleinenberg – Opfer muss operiert werden Mann geht mit Axt auf Bruder los**

Lichtenau-Holtheim (WB). Ein Streit unter Brüdern ist am Dienstag in Lichtenau eskaliert. Ein 52-Jähriger ging mit einer Axt auf seinen zwei Jahre jüngeren Bruder los und verletzte diesen schwer.

Der 50-Jährige arbeitete gegen 17.50 Uhr in der außerhalb der Ortschaft gelegenen landwirtschaftlich genutzten Halle. Sein 52-jähriger Bruder kam hinzu und bedrohte den Jüngeren mit einer Axt.

Im Laufe des Streits erlitt der 50-Jährige Verletzungen an einer Hand und flüchtete ins Dorf. Der Tatverdächtige entfernte sich mit einem Auto. Verwandte brachten den Verletzten in ein Krankenhaus nach Paderborn wo er operiert werden musste. Später am Abend wurde die Polizei in Kenntnis gesetzt.

Gegen den 52-jährigen Tatverdächtigen wird jetzt wegen gefährlicher Körperverletzung ermittelt.

[www.westfalen-blatt.de](http://www.westfalen-blatt.de)

### **Lichtenau Mann durch Axt-Angriff in Lichtenau schwer verletzt**

50-Jähriger wird von seinem Bruder angegriffen

21.03.2018 | Stand 21.03.2018, 13:27 Uhr

Lichtenau. In einer Scheune an der Kleinenberger Straße in Lichtenau-Holtheim ist am Dienstag ein 50-jähriger Mann bei einem Angriff mit einer Axt schwer verletzt worden. Der 50-Jährige arbeitete gegen 17.50 Uhr in einer landwirtschaftlich genutzten Halle, die außerhalb der Ortschaft liegt. Sein 52-jähriger Bruder kam hinzu und bedrohte den Jüngeren mit einer Axt.

Im Laufe des Streits erlitt der 50-Jährige Verletzungen an einer Hand und flüchtete ins Dorf. Der Tatverdächtige entfernte sich mit einem Auto. Verwandte brachten den Verletzten in ein Krankenhaus nach Paderborn, wo er operiert werden musste. Später am Abend wurde die Polizei in Kenntnis gesetzt. Gegen den 52-jährigen Tatverdächtigen wird jetzt wegen gefährlicher Körperverletzung ermittelt.

[www.nw.de](http://www.nw.de)

## Kreuzwegandacht am Karfreitag – ein Moment Ehrlichkeit inmitten der Schönen-heilen-Welt

Es ist einfach, in guten Zeiten miteinander unterwegs zu sein, zu feiern, Anteil zu nehmen an den großen und kleinen Begebenheiten in der Familie und Nachbarschaft. Aber es gibt auch die anderen Zeiten. Wo jahrelang jemand im Haus pflegebedürftig ist und die Lage sich zuspitzt. Wo jemand schwer erkrankt, in eine Krise gerät. Wo Unfrieden herrscht innerhalb der Familie, Geschwister sich zerstreiten, Beziehungen scheitern und Gewalt eskaliert. Da werden wir sprachlos, flüchten in oberflächliche Themen oder meiden Kontakt.

Wir nähern uns Ostern und der Erstkommunion, jedes Jahr ein Anlass für junge Familien, ein großes Fest zu feiern für ihre größer gewordenen Kinder. Das Dorf nimmt Anteil. Und vorher? Viele Termine. Oft unverständlich in der Häufung gerade um Ostern herum. Und jetzt auch noch ein Kreuzweg.

Lästige Pflicht? Bestimmt für die eine oder den anderen. Aber für mich ist Karfreitag, ist insbesondere die Kreuzwegandacht ein „Ehrlichmachen“ in der Kirche, in der Religion. Es geht im Kern nicht nur um die schönen Rituale rund die großen Anlässe innerhalb eines Lebens (Taufe, Kommunion, Hochzeit, ja, und auch Beerdigung), um das „Schönbeten“ mit inbrünstigem „Großer Gott wir loben dich“.

Mindestens einmal im Jahr geht die Kirche mit uns in die Knie, wir können mit unseren großen und kleinen Problemen, dem Scheitern, der Not kommen und klagen und schweigen – ohne Halleluja und „alles wird gut“. Am Karfreitag bleiben wir am Tiefpunkt. Gehen still auseinander. Halten den Schock aus. Noch mehr als einen Tag lang, bis wieder die Glocken läuten und die Hoffnung die Oberhand gewinnt.

Natürlich steht beim Kreuzweg die Leidensgeschichte von Jesus im Hintergrund. Aber wie sagt es so schön das alte Sprichwort: Jeder hat sein Kreuz zu tragen. Und seit Jahrhunderten ist der Kreuzweg für die Leute eine Möglichkeit gewesen, sich das klarzumachen. Alle sind betroffen, jeder unterschiedlich. Und eben Jesus Christus auch. Nicht nur zum Schein, sondern in Echt. Sein Schrei: „Mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ ist kein Show-Effekt. Es ist der Moment, wo man merkt, dass man nicht Weglaufen kann aus einer absoluten Lebensgefahr. Und da ist es gut, wenn andere (ja, es sind meist wenige) da sind, die auch stehenbleiben. Schulterchluss und Gemeinschaft, die trägt.

Kreuzwegandacht – Jesu Kreuz – mein Kreuz – und das Kreuz der anderen, im Dorf, in der Familie, aber auch weltweit. Unsere Kommunionkinder mit ihren Eltern führen uns hindurch mit Impulsen „Gutes Leben durchkreuzt“. Danke dafür und herzliche Einladung an alle! Karfreitag um 11 Uhr in der Krypta

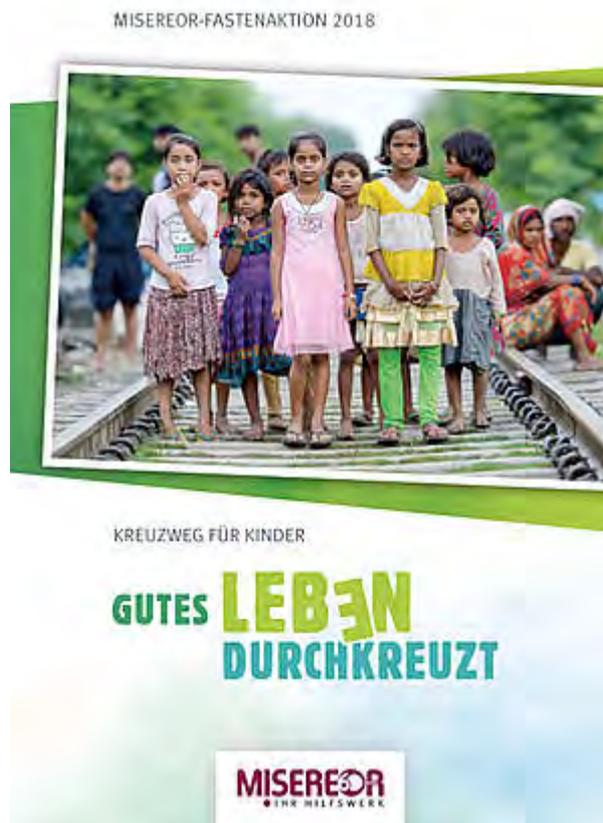
Weitere Kar- und Ostergottesdienste:

Gründonnerstag 18.30 Uhr Gedächtnis vom Letzten Abendmahl

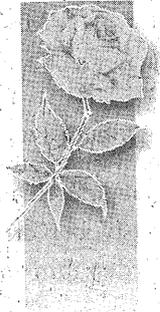
Karfreitag 11.00 Uhr Kreuzwegandacht in der Krypta

Ostersonntag 10.15 Uhr Osterhochamt

Ostermontag 10.15 Uhr Hochamt vom 2. Ostertag



Unsere Mutter.  
Still und immer zufrieden hat sie gelebt.  
Still und in Frieden ist sie gegangen.



## Karoline Fust

geb. Beseler

\* 29.11.1925 † 26.03.2018

Nach einem langen und erfüllten Leben  
lassen wir dich nun gehen.

Josef und Gerti Fust  
Therese und Konrad Haße  
Christian und Christine  
mit Leonas und Emilian

33165 Lichtenau-Holtheim, Bogenstraße 4

Die Hl. Messe ist am Dienstag, 03.04.2018, um 14.30 Uhr  
in der Pfarrkirche St. Franziskus Xaverius zu Holtheim,  
anschließend erfolgt die Beisetzung.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

# Bewölkt mit örtlichen Schauern



## Ostwestfalen-Lippe

Heute ist der Himmel teilweise durch Schauerwolken verhangen. Sonnenschein gibt es meist nur für kurze Zeit. Die Temperaturen steigen auf 11 bis 14 Grad. Nachts gehen die Werte auf 5 bis 3 Grad zurück. Der Südostwind weht schwach.

## Deutschland

Heute gibt es viele Wolken, etwas Sonne und Regenschauer, und es ist mit Höchsttemperaturen von 7 bis 17 Grad zu rechnen. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Südost.

## Biowetter / Pollenflug

Belastung	keine	gering	mittel	stark
Kreislauf	●	●	●	●
Kopfschmerzen	●	●	●	●
Migräne	●	●	●	●
Schlafstörungen	●	●	●	●
Weide	●	●	●	●
Erle	●	●	●	●
Hasel	●	●	●	●
Pappel	●	●	●	●

## Bauernspruch

Wie der 30. März, so der Sommer.



## Weitere Aussichten

Morgen fällt bei 5 Grad verbreitet Regen. Der Ostersonntag zeigt sich bedeckt bei 4 Grad.

Samstag	Sonntag	Montag	Dienstag
2° 5°	-1° 4°	-2° 8°	6° 13°

## Rückblick: 30. März

Im Jahre:	2017	2013	2008
24h/Minimum:	11°	-6°	7°
24h/Maximum:	22°	4°	18°
Niederschlag in l/m²:	0	0	1

## Wetterlexikon

**Föhn:** Als Föhn bezeichnet man den trockenen und warmen Fallwind in Gebirgen. Er tritt zum Beispiel in den Alpen auf.

## April

Am 01. April, dieses Jahr der Ostersonntag, fällt morgens noch Schneeregen, die Temperaturen steigen tagsüber von 0 bis auf 4 Grad.

In den folgenden Tagen gibt es dann überwiegend frühlingshafte Temperaturen bis zu 16 Grad.

Am 06. April ist nochmals Frost, in der Nacht sinken die Temperaturen auf -3 Grad. Tagsüber wird es dann aber wieder 12 Grad warm.

Vom 08. April an sind frühlingshafte Temperaturen bis 22 Grad.

Unterbrochen werden diese frühlingshaften Temperaturen lediglich vom 11. bis 15. April. An diesen Tagen fällt dann auch Regen, am 13. April gibt es mit 18 mm Regen die höchste Niederschlagssumme des Monats.

Ab der zweiten Monatshälfte steigen die Temperaturen sogar auf sommerliche Werte. Der 20. April ist mit einer Tageshöchsttemperatur von 27 Grad der wärmste Tag des Monats.

Etwas Abkühlung bringen am 22. April und 23. April Gewitter mit Regen.

Ende des Monats gibt es dann typisches Aprilwetter mit kräftigen Regenschauern und sonnigen Abschnitten bei Temperaturen von 1 Grad bis maximal 20 Grad.

Insgesamt gesehen ist das Wetter im Monat April anfangs frühlingshaft und zur Monatsmitte dann außergewöhnlich warm, mit reichlich Sonnenschein.

Nach den langjährigen Wetteraufzeichnungen ist es der wärmste April seit Messbeginn. Das Temperaturmittel liegt mit 12 Grad um 5 Grad über dem Temperaturdurchschnitt.

Die Niederschlagssumme erreicht nur rund 70% des langjährigen Mittels.

Das Osterfeuer wird am Ostersonntag, 01. April um 20.00 Uhr angezündet. In diesem Jahr war zunächst noch nicht sicher, ob das Osterfeuer überhaupt stattfinden kann, weil einige uneinsichtige Personen den Osterfeuerplatz als Müllablageplatz missbraucht hatten.

Die Feier der Erstkommunion findet am Sonntag, 15. April um 10.15 Uhr in der Holtheimer Kirche statt.

Um 15.00 Uhr schließt sich die Dankandacht der Kommunionkinder an.



Unsere Erstkommunionkinder 2018 sind:

Cordes, Neele  
Dreier, Leonie  
Kropff, Alissa  
Metzner, Max  
Meyer, Hendrik  
Sander, Bennet  
Sicken, Anna-Lena  
Tölle, Marvin

Der Pfarrgemeinderat lädt am 29. April zum ersten „Sonntagscafé nach dem Hochamt“ im und um das Pfarrheim herum ein. Alle sind herzlich eingeladen, sich bei Kaffee, Fanta oder Bier und kleinem Imbiss zu unterhalten, Spaß zu haben und so den Gottesdienst ein wenig nach draußen zu verlängern.

Am 30. April wandert die EGV-Abteilung zur EGV-Hütte, um den Maibaum aufzustellen und anschließend dort „in den Mai zu feiern“.



# Pfarnachrichten

Pastoralverband  
Lichtenau

Nr. 4 / 2018

01.04. bis 30.04.

## Sonntag, 1. April 2018 - HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

- 10.15 Uhr Holtheim *Maria Runte*  
Hl. Messe  
++ *Arnold u. Elisabeth Müller u. Sohn Franz, Leb. u. ++ d. Fam. Pennig-Fuest, + Konrad Sicken, Leb. u. ++ d. Fam. Philipp u. Maria Gockel, JM + Adele Schlüting, JM + Karl Diekmann, + Anna Mengedodt, + Elisabeth u. Johannes Leifeld, + Josef Sander z. Jgd (zum Brunnen)*

## Montag, 2. April 2018 - OSTERMONTAG

- 10.15 Uhr Holtheim Hl. Messe  
++ *Emilie u. Johannes Meyer, + Josef Dreps -in bes. Meinung-, ++ Karl u. Maria Beseler, Für die ++ Geschwister der Fam. Jostes*

## Sonntag, 15. April 2018 - 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

- 08.45 Uhr Herbram Hl. Messe  
++ *Angehörige, ++ Helene u. Josef Runte, ++ Josef u. Bernhard Runte u. Angeh.*
- 08.45 Uhr Asseln Hl. Messe  
+ *Albert Hermes - 6 Wochenamt, + Anton Fornefeld u. ++ Josef u. Anna Schreiber*
- 10.15 Uhr Iggenhausen Hl. Messe  
mit Erstkommunionfeier  
++ *Wilhelm u. Theresia Sauerland, Leb. u. ++ der Fam. Amediek-Nübel*
- 10.15 Uhr Holtheim Hl. Messe  
mit Erstkommunionfeier  
+ *Bernhard Rosenkranz, Leb. u. ++ der Fam. Diekmann - Scheike, Leb. u. ++ d. Fam. Meyer (Hügel) u. Brüseke, ++ Ehel. Agnes u. Konrad Grewe*
- 10.30 Uhr Dalheim Hl. Messe
- 15.00 Uhr Holtheim Dankandacht  
für alle Kommunionkinder

# Landwirte bestellen Felder

## Sommergetreide wird gesät

Paderborn (WV). Mit den steigenden Temperaturen haben die Landwirte mit der Feldarbeit begonnen. Die ersten Dünge- und Pflegemaßnahmen seien nach Angaben des Landwirtschaftlichen Kreisverbandes Paderborn bereits erfolgt.

»Denn die Pflanzen, die im Herbst gesät wurden, wie Wintergetreide und Raps, benötigen mit einsetzender Vegetation Nährstoffe um wachsen und gedeihen zu können«, sagt der Vorsitzende Hubertus Beringmeier. Nun werde das Sommergetreide, wie Sommerweizen, Hafer und Sommergerste, gesät, weiter Kartoffeln gepflanzt sowie Zuckerrüben und Ende des Monats Mais gelegt.

Nach einem sehr nassen Herbst sei der Winter insgesamt durchwachsen gewesen, resümiert Beringmeier. »Die Monate Dezember und Januar fielen vor allem durch milde und trübe Witterung mit sehr hohen Niederschlägen auf.« Den Landwirten wäre eine normale Frostperiode weitaus lieber gewesen. Der erhoffte Frost kam im Februar. Eisige Temperaturen ließen die Böden gefrieren, viel Sonne und Wind ließen die Böden wassergesättigten abtrocknen. »Die tiefen Temperaturen haben zudem dem Boden gut getan und die Probleme der nassen Herbst-ernte wieder korrigiert«, ergänzt der Vorsitzende. Erstmals seit langem sei im Winter der Boden wieder auf bis zu 30 Zentimeter tief durchgefroren gewesen. Die Landwirte sprechen von der sogenannten Frostgare. Hierbei gefriere das Wasser im Boden und breche große Erdklumpen auf. Dies schaffe optimale Bedingungen für die Feldarbeiten und die Aussaat im

Frühjahr. »Von größeren Frostschäden blieben wir glücklicherweise verschont«, so Beringmeier. Allerdings habe vor allem der Winterweizen gelitten, der durch die Nässe im Herbst schlecht in den Boden gekommen sei. Die Bestände seien nicht gut entwickelt in den Winter gegangen.

Zum Hintergrund: Ungünstige Aussaatbedingungen hatten wegen des vielen Regens im Herbst die Bestellung erschwert oder unmöglich gemacht. »Etwa zehn Prozent des Wintergetreides

konnte nicht bestellt werden«, berichtet der Vorsitzende. Die Bauern würden deshalb auf Sommergetreide ausweichen, das jetzt im Frühling ausgesät werde.

Es sei ein Winter mit vielen Gesichtern gewesen, aber aus ackerbaulicher Sicht sei er »durchaus noch im Rahmen«. Die Landwirte hoffen nun, dass sie vor späten Frösten wie im April des Vorjahres verschont bleiben.

● Hubertus Beringmeier (56) aus Espeln steht weiterhin an der Spitze des Landwirtschaftli-

# Frank Sander übernimmt

## Wechsel an der Spitze der CDU-Ortsunion Holtheim

**Holtheim** (WV). Die CDU-Ortsunion Holtheim hat sich neu aufgestellt. Frank Sander wurde einstimmig zum neuen ersten Vorsitzenden gewählt und übernimmt die Aufgaben seines Vorgängers Wilhelm Grewe, der die Ortsunion zehn Jahre lang führte. Grewe bleibt dem Vorstand treu und

nimmt zukünftig die Aufgabe des Beisitzers wahr. Unter der Wahlleitung der CDU-Stadtverbandsvorsitzenden Birgit Rebbe-Schulte wurden Hubert Meyer als zweiter Vorsitzender und Maria Grewe als Schriftführerin wiedergewählt. Den Vorstand komplettieren als Beisitzer Ortsvorsteher Albert

Günther, Bernhard Schäfers und Detlef Günther. Neuer Mitgliederbeauftragter wurde André Ickert.

Frank Sander stellte ein vom Vorstand gemeinsam ausgearbeitetes Konzept vor, in dem die Zielsetzungen für die zukünftige politische Arbeit in der 900-Seelen-Gemeinde benannt wurden. So soll der Fokus unter anderem darauf liegen, eine ortsnahe Versorgung zu sichern und so ein Altern im Dorf zu ermöglichen. Die Infrastruktur und die Breitbandversorgung sollen weiter verbessert und das örtliche Gewerbe gestärkt werden.

Auf Stadtgebietsebene unterstützt die Ortsunion den Ausbau des Gewerbegebiets in Lichtenau um somit Arbeitsplätze zu schaffen und zu sichern. Ein großer Diskussionspunkt an diesem Abend war außerdem die Kreuzungssituation im Kernort Lichtenau von der Husener Straße auf die Bundesstraße. Ein Großteil der Holtheimer Bürger ist hiervon betroffen. Deshalb werde in Zusammenarbeit mit allen Lichtenauer Gremien nach einer trag- und zukunftsfähigen Lösung gesucht.



Der Vorstand der CDU Holtheim (von links): Albert Günther, Hubert Meyer, Bernhard Schäfers, André Ickert, Maria Grewe, Wilhelm Grewe, Birgit Rebbe-Schulte und Frank Sander.

Die 15, Nr. 5 Juni 2018



## Projektwochen und Kita-Fest

Holtheim (jr). Die Kinder und Erzieherinnen der Kita Holtheim verbrachten ihre Waldprojektwochen vom 23.04.-04.05.2018 in Holtheim an der EGV-Hütte. Es war für alle eine tolle Zeit. Im Vorfeld wurden mit den Kindern gemeinsam die Waldregeln erarbeitet um einen gefahrlosen, lehrreichen und schönen Aufenthalt an der EGV-Hütte zu gewährleisten. Morgens startete für viele Kinder der Tag mit einer Wanderung zur Hütte. Die Jüngsten wurden direkt dorthin gebracht. Als alle versammelt waren begannen wir den Vormittag mit einem Morgenkreis. Anschließend wurde gemeinsam gefrühstückt. Frisch gestärkt konnten es die Kinder kaum noch erwarten das Gelände zu erkunden. Jeden Tag entdeckten sie neue Schätze. Die Kinder hatten dort vielfältige Möglichkeiten zu spielen, zu entdecken, zu erforschen und die Natur mit ihrer Vielfalt an Pflanzen und Tieren kennenzulernen. Sie bauten aus Ästen, Stöcken und Moos ein Waldhaus und für die Tiere wurde ein Rehhaus konstruiert, aus Stöckern und Steinen am Wasserlauf Brücken und Dämme konstruiert. Selbstgebaute Schiffe wurden zu Wasser gelassen und hin und wieder steckte ein Gummistiefel im Schlamm so tief fest, dass die Kinder sich gegenseitig herausziehen mussten.

Ein Familienfest bildete den Abschluss der Projektwochen. Die Kinder sind mit ihren Familien zu einer erlebnisreichen Wanderung aufgebrochen. Es wurden Mandalas aus Naturmaterialien unter dem Motto „Männer gegen Frauen“ gelegt, die Kinder sangen und spielten das Lied von der Räuberbande und zur Entspannung gab es für die Eltern von ihren Kindern noch eine „Wildschweinmassage“. Zum Ausklang wurde an der EGV-Hütte gegrillt. Neben anderen Köstlichkeiten gab es dort Stockbrot am Lagerfeuer und viele interessante Gespräche.

## Erstes Sonntagscafé nach dem Hochamt am kommenden Sonntag



Ganz herzlich sind Jung und Alt am kommenden Sonntag eingeladen zum Hochamt um 10.15 Uhr und zum anschließenden "Sonntagscafé" im und um das Pfarrheim herum.

Es gibt frische Waffeln durch die Unterstützung vom Jugendheim, kalte und warme Getränke, Kinder können laufen und spielen, die Erwachsenen zusammen klönen und es sich gemütlich machen.

## Erstes Sonntagscafé am 29.4.2018 mit guter Resonanz

Gut 30 Personen trafen sich am letzten April-Sonntag nach dem Hochamt im Pfarrheim auf einen Kaffee, ein Bier und frische Waffeln. Die Jugendlichen der KLJB waren unter der Messe schon fleißig, sodass Waffelduft die Besucherinnen und Besucher empfing. Auch Pfarrer Würdehoff und unser Ortsvorsteher ließen es sich nicht nehmen, dieses neue Angebot zu probieren.

Trotz vieler anderer Termine rund um das lange Wochenende und trotz weniger Gottesdienstbesucher waren die Veranstalter vom PGR und der KLJB sehr zufrieden mit der Resonanz. "Wir können noch ein bisschen mehr in die Werbung gehen." war ein Fazit - also bitte weitersagen, wenn es Euch gefallen hat! Der nächste Termin ist der 24.6.2018 - "Johannestag" - Schon mal vormerken!!



# Pfarrgemeinderat 2018-2021 – Unser Programm für Euch

## Klausurtag 9. März

Im November 2017 wurden wir als neuer Pfarrgemeinderat gewählt, sieben Mitglieder, davon zwei ganz neu, alle anderen mit mehreren Jahren Erfahrung.

Eine neue Zusammensetzung bringt neue Fragen und neue Möglichkeiten. Uns war von Anfang an klar, dass wir manche Dinge so nicht weiterführen können, dafür schwang aber schon die ein oder andere neue Idee im Raum. Um dazu ein klareres Bild zu bekommen, haben wir uns am 9.3. einen ganzen langen Abend (17.30-21.30 Uhr) im Pfarrheim getroffen, zusammen mit dem Kirchenvorstand und unserer Dekanatsreferentin Manuela Stockhausen als Begleitung. Die Ergebnisse dieser sehr konzentrierten Aktion (normalerweise ist das ein Tagesprogramm) möchten wir kurz vorstellen.

## Was ist unser Angebot?

### Wir möchten für die Gemeinde weiterhin anbieten:

- Totengebete
- Aktion Minibrot / Erntedank als Kombination aus Gestaltung der Messe + Suppe im Pfarrheim mit Minibrot
- St. Martin
- das offene Singen am 1. Advent („Rudelsingen“) mit anschließendem Treff im Pfarrheim
- die Kinderandacht am 1. Weihnachtstag
- Mitgestaltung der Ewigen Anbetung
- ein Ausflug im Herbst z.B. nach Hardehausen (ehemals: Seniorenangebot, jetzt erweitert für alle Interessierten)

### Wir möchten neu überlegen und weiterhin investieren in:

- Messdienerarbeit (erstmal gibt es ein Messdienerwochenende im Mai in Hardehausen, komplett gesponsort aus der Messdienerkasse)
- Kreuzweg am Karfreitag
- Gottesdienste insgesamt (Frage nach Annetag, Bittprozessionen etc.)

### Ganz NEU im Angebot wird es geben:

- ungefähr monatlich ein Sonntagscafé nach dem Hochamt für jung und alt unter dem Motto: „Zusammen ist man weniger allein“ (s. Plakat!) in Zusammenarbeit mit Interessierten und Gruppen
- Kooperation mit und Unterstützung der Jugendarbeit
- Familiengottesdienste
- offenes Pfarrheim bei Großveranstaltungen des Pastoralen Raums in Holtheim (z.B. Firmvorbereitung)

## Was ist das Ziel?

Wie können wir die Arbeit bewältigen, wer macht was? Mit diesen Fragen gehen viele Vereine und Gremien an ihre Arbeit heran. Frau Stockhausen ermutigte uns, eine andere Frage als Überschrift zu wählen: Es geht als erstes darum, sich darüber klar zu werden, was überhaupt das Ziel einer Veranstaltung oder einer Aktivität sein soll und sich danach zu fragen, wie dieses Ziel erreicht werden kann.

So können auch Entscheidungen gefällt werden für oder gegen Veranstaltungen und Formate, die es „immer schon“ gegeben hat.

## Kein großes Pfarrfest und keine exklusiven Seniorenangebote mehr

Unter der Frage: Was ist eigentlich das Ziel unserer Veranstaltungen? Wie können wir die guten Aspekte einer Veranstaltung retten, ohne dass alles so bleiben muss, wie es immer war? konnten wir uns einstimmig verabschieden vom Format des altbekannten „Pfarrfestes“, das der PGR alle zwei Jahre in der Schützenhalle veranstaltet hat. Das Fehlen des Datums im Terminkalender von Holtheim ist natürlich schon aufgefallen, entsprechende Rückmeldungen („schon wieder ein Fest im Dorf gestorben“) sind auch angekommen. Neben dem einen Termin, den es nicht mehr gibt, wird es andere geben, die ganz neu sind! Ebenso konnten wir mit der Frage nach den Zielen im Hintergrund Abschied nehmen von den reinen Seniorennachmittagen 4x im Jahr donnerstags. Was lange Jahre gut lief, hat sich in der Zuspitzung auf „Senioren“ überholt – zumal die „gelben Säcke“ und die Frauengemeinschaft mit verschiedenen Angeboten attraktives Programm für Senioren anbieten.



## Beteiligung und Mitsprache

Da wir nur aus unserer Perspektive her die Dinge im Dorf betrachten, stellen wir nach Ostern eine **Ideenbox** in der Kirche auf, wo Wünsche, Anregungen, Interesse und Kritik geäußert werden können. Und ansprechbar sind wir durchgehend mit der Email-Adresse [pfarrgemeinderat@holtheim.de](mailto:pfarrgemeinderat@holtheim.de)

*Du siehst den Garten nicht mehr blühen,  
in dem du einst so froh geschaffst.  
Siehst deine Blumen nicht mehr blühen,  
weil dir der Tod nahm deine Kraft.  
Gott ist's der unsere Zeit bestimmt  
und uns dann gnädig zu sich nimmt.*

## *Maria Meyer*

geb. Rosénkranz

\* 23. Januar 1924 † 22. April 2018

Wir nehmen Abschied:  
Deine Kinder mit Familien

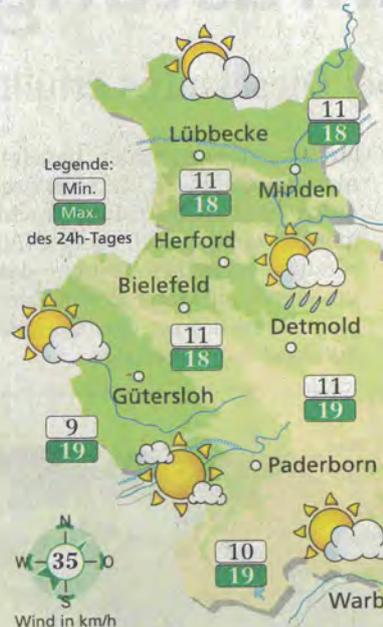
33165 Lichtenau-Holtheim, Zum Brunnen 24

Die hl. Messe für die liebe Verstorbene  
ist am Freitag, 4. Mai 2018, um 14.30 Uhr  
in der Pfarrkirche St. Franziskus Xaverius  
zu Holtheim; anschließend erfolgt die  
Urnenbeisetzung.

Wir beten für sie am Donnerstag,  
3. Mai 2018, um 19.00 Uhr in der Kirche.



# Schauer und Abkühlung, windig



## Ostwestfalen-Lippe

Heute gibt es zuweilen Sonnenschein, aber mancherorts auch dichte Wolken, und die Temperaturen klettern auf 19 Grad. Nachts sinken die Werte dann auf 6 Grad. Der Wind weht frisch, in Böen stark aus südwestlichen Richtungen.

## Deutschland

Heute gehen bei wechselnd bewölktem Himmel und mäßigem bis frischem, in Böen starkem Südwestwind Regenschauer nieder. Die Temperaturspanne umfasst 14 bis 23 Grad.

## Biowetter / Pollenflug Belastung

Hoher Blutdruck	●●●●
Rheumaschmerzen	●●●●
Kreislauf	●●●●
Kopfschmerzen	●●●●
Eiche	●●●●
Buche	●●●●
Birke	●●●●
Esche	●●●●

● keine    + gering    ● mittel    ● stark

## Bauernspruch

Um Walpurgis fährt der Saft in die Birken.



## Weitere Aussichten

Morgen liefern zahllose Wolken mitunter Regenschauer. Die Luft kühlt bei stark böigem Wind weiter ab.

Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7°	4°	7°	3°
11°	18°	14°	17°

## Rückblick: 30. April

Im Jahre:	2017	2013	2008
24h/Minimum:	2°	1°	8°
24h/Maximum:	18°	15°	20°
Niederschlag in l/m²:	0	0	0

## Wetterlexikon

Seenebel: Wird die warme Luft auf das Meer geweht, kühlt sie sich rasch ab. Wassertropfen befinden sich als dünner Nebel über dem Meer.

## Mai

Der Monat Mai beginnt mit kühlen Temperaturen. Am 02. Mai gibt es noch einmal leichten Frost mit – 1 Grad.

Danach wird es zunehmend wärmer, es ist sonnig und trocken. Die Temperaturen steigen bis auf sommerliche Werte von 26 Grad am 09. Mai.

Erst am 10. Mai kühlt es sich wieder auf 13 Grad ab. An diesem Tag fällt auch etwas Regen.

Am 13. Mai fällt nachmittags bei einem Gewitter ergiebiger Regen mit Hagel. Auch am 15. und 16. Mai fällt etwas Regen.

An den weiteren Tagen ist es sonnig und trocken. Lediglich am 24. Mai und am 29. Mai fällt noch Regen.

Die Temperaturen steigen ab dem 20. Mai wieder auf sommerliche Werte. Am 29. Mai wird es mit 30 Grad am wärmsten.

Insgesamt gesehen ist das Wetter im Monat Mai sehr warm und sonnenscheinreich. Laut dem Deutschen Wetterdienst ist der Mai unter den fünf sonnenscheinreichsten Monaten seit Beginn der Aufzeichnungen. Mit einer Niederschlagssumme von nur rund 30 mm ist der Mai extrem trocken.

Der Monat Mai beginnt mit dem traditionellen Wecken durch den Spielmannszug am 01. Mai.

Am Samstag, den 20. Mai, und am Sonntag, den 21. Mai finden die Firmgottesdienste des Pastoralverbundes Lichtenau mit Weihbischof Matthias König in der Holtheimer Kirche statt.

Am Montag, 22. Mai findet um 19.00 Uhr die Bittprozession zum Kreuz am Brunnen mit anschließender Maiandacht statt. Die Bittprozession zum Kreuz am Hügel beginnt am Mittwoch, 24. Mai um 19.00 Uhr mit anschließender Vorabendmesse am Hügel.

Das Sportfest des SC Grün-Weiß Holtheim findet vom 25. bis 27. Mai statt.

SC „Grün-Weiß“ Holtheim   
von 1925 e.V.

# Sportfest

vom 25. bis 27. Mai 2018

Freitag, 25.05.2018

19:30 Uhr Meisterschaftsspiel Damen  
SC Holtheim – SG Ahden/Wewelsburg/Steinhausen

Samstag, 26.05.2018

13:00 Uhr Spiel E-Junioren  
JSG Holtheim - FSV Bad Wünnenberg/Leiberg 2  
14:00 Uhr „Ausfahrt“ Radtreff Mountainbike und Jedermann-tour  
14:30 Uhr „Generationen-Spiel“  
17:00 Uhr Spiel Alte Herren  
SG Kleinenberg/Holtheim – TuRa Elsen  
20:00 Uhr „WM-Warm-Up-Party“ im Sportheim  
Getränke, Imbiss, Cocktails, DJ,  
jeder Gast im Trikot bekommt ein Freigetränk



Sonntag, 27.05.2018

10:15 Uhr Hl. Messe  
Gelegenheit zum Frühschoppen / Jazztanzdarbietungen  
11:45 Uhr Spiel Minikicker  
JSG Holtheim - JSG Scherfede/Rimbeck/Wrexen/Bonenburg  
13:00 Uhr Meisterschaftsspiel  
SC Holtheim II – TSV Wewer III  
15:00 Uhr Meisterschaftsspiel  
SC Holtheim I – SCV Neuenbeken II

Für Kleinkinder steht wieder eine Hüpfburg und ein mobiler Spielplatz bereit.  
Die Kaffee- und Kuchenstube ist am Sonntag ab 14:00 Uhr geöffnet.  
Der Vorstand wünscht allen Sportlern und Gästen viel Freude beim diesjährigen Sportfest.

## Familiengottesdienst in Holtheim

zum diesjährigen Sportfest  
am Sportplatz

am 27. Mai 2018  
um 10:15 Uhr

– Dreifaltigkeitssonntag –



Eingeladen sind besonders alle  
Familien mit Ihren Kindern!

Am Fronleichnamstag, 31. Mai, findet die Fronleichnamsprozession nach der Messe um 09.00 Uhr durch das Oberdorf statt.



Fotogalerie, [www.holtheim.de](http://www.holtheim.de)

Beim Vogelschießen des Heimatschutzvereins am Nachmittag erringt Dierk Haberhausen, Am Südhang 8, mit dem 160. Schuss die Königswürde. Zusammen mit seiner Frau Rita werden sie auf dem Jubelfest (13.-16.07.2018) dem Schützenverein vorstehen.



Holtheim hat einen neuen Schützenkönig

Kronprinz wird Sebastian Tölle, Apfelprinz wird Vorjahreskönig Frank Sander und Zepterprinz wird Christoph Tölle.

Im Rahmen des 175-jährigen Bestehens des Heimatschutzvereins Holtheim wird erstmals ein Kaiserschießen durchgeführt.

Hier setzt sich Markus Barkhausen mit dem 77. Schuss gegen seine Mitbewerber durch.

Die Prinzenwürden gehen an Walter Knaup (42. Schuss, Krone), Dierk Steins (24. Schuss, Apfel) und Frank Striewe (20. Schuss, Zepter).



Heimatschutzverein Holtheim 1843 e.V.

Holtheim, 07.04.2018

### Einladung

Sehr geehrter Schützenbruder,

zu unserer am Freitag, 11.05.2018 um 20.00 Uhr in der Schützenhalle in Holtheim stattfindenden **außerordentlichen Mitgliederversammlung** laden wir Sie ein.

Die **Tagesordnung** geben wir wie folgt bekannt:

1. Begrüßung
2. Beschluss über die Neufassung der Satzung
3. Vorratsbeschluss über die Geschäftsordnungen  
(Geschäftsordnung, Ehrenordnung, Beitragsordnung,  
Schießordnung und Hallenvermietung)
4. Verschiedenes

Die Neufassung der Satzung ist den Mitgliedern in der ordentlichen Mitgliederversammlung am 27.01.2018 vorgestellt worden. Den gesamten Wortlaut der Neufassung der Satzung können Sie auf der Internetseite des Heimatschutzverein Holtheim ([www.heimatschutzverein-holtheim.de](http://www.heimatschutzverein-holtheim.de)) einsehen.

Außerdem wird die Neufassung der Satzung den Mitgliedern des Vereins bis zum 11.05.2018 zugeleitet.

gez. Josef Wecker  
Oberst



*Heimatschutzverein Holtheim 1843 e.V.*

## **Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung 2018**

Termin: 11.05.2018 20:00 Uhr

Teilnehmer: 42 Personen (siehe Anwesenheitsliste), welche stimmberechtigt sind!

Protokollführer: Markus Müller

### **1. Eröffnung / Begrüßung**

Oberst Josef Wecker eröffnet die Versammlung um 20.00 Uhr. Er hält fest, daß Frist- und Formgerecht eingeladen wurde und die Versammlung beschlußfähig ist.

Er begrüßt den Amtierenden König Frank Sander mit seinen Adjutanten, die Ehrenoffiziere des Heimatschutzvereins sowie den Ortsvorsteher Albert Günther und die anwesenden Vorstandsmitglieder der anderen Holtheimer Vereine.

### **2. Beschlußfassung über die Neufassung der Satzung**

Frank Sander stellt den anwesenden Mitgliedern die neue Satzung in all ihren Punkten vor. Der Entwurf dieser Satzung war den Mitgliedern zuvor mit der Einladung zur Versammlung bereits zugestellt worden, so daß sich diese einen Überblick verschaffen konnten.

Seitens der Anwesenden gibt es keinerlei Einwände gegen die Neufassung der Satzung.

Oberst Josef Wecker läßt öffentlich durch Handzeichen über die Annahme des Satzungsentwurfes abstimmen. Die neue Satzung wird von den Anwesenden einstimmig angenommen.

### **3. Beschlußfassung über die Geschäftsordnung**

Frank Sander stellt den anwesenden Mitgliedern die neue Geschäftsordnung in all ihren Punkten vor. Der Entwurf dieser Satzung war den Mitgliedern zuvor mit der Einladung zur Versammlung bereits zugestellt worden, so daß sich diese einen Überblick verschaffen konnten. Einige unklare Passagen der Geschäftsordnung werden sofort im Entwurf nach Beratung der Versammlung abgeändert.

Oberst Josef Wecker läßt öffentlich durch Handzeichen über die Annahme des Entwurfes abstimmen. Die neue Geschäftsordnung wird von den Anwesenden einstimmig angenommen.

### **4. Verschiedenes**

Bernhard Schäfers stellt den Planungsstand bezüglich der Durchführung des Jubelfestes zum 175-jährigen Vereinsbestehen vor. Die neu neue Fahne soll nach Auskunft von Bernhard Schäfers gegen Ende Mai fertig sein.

Oberst Josef Wecker schließt die Versammlung um 21:20 Uhr.

Holtheim, den 11.05.2018

## Wer wird neuer Schützenkönig?



Sein traditionelles Vogelschießen veranstaltet der Heimatschutzverein Holtheim am 31. Mai 2018, dem Fronleichnamstage.

Bevor es zum Königsschießen geht, nehmen die Schützen an der Fronleichnamprozession teil. Die Messe beginnt um 9.00 Uhr. Die Prozession geht in diesem Jahr durch das Oberdorf.

Um 13.00 Uhr ist dann Antreten des Heimatschutzvereins am Landgasthof Schäfers. Mit musikalischer Begleitung des Spielmannszuges Holtheim und der Blaskapelle Freude & Frohsinn Etteln wird anschließend der Königsadler abgeholt. Danach geht es zur Schießanlage an den Tannenkamp, wo zuerst aufgrund des Jubelfests des Heimatschutzvereins der Kaisertitel ausgeschossen wird. Im Anschluss werden die Nachfolger des noch amtierenden Königspaares Frank & Marion Sander gesucht.

Um ca. 19.00 Uhr sollen der Kaiser und der neue König proklamiert werden. Die erste Aufgabe der neuen Majestäten ist die Eröffnung des Festballs in der festlich geschmückten Holtheimer Schützenhalle, in der die Blaskapelle Freude & Frohsinn Etteln aufspielen. Der Vorstand bittet die Bevölkerung um Beflaggung der Straßen und lädt alle Vereinsmitglieder, Einwohner, Neubürger und Gäste herzlich zum Vogelschießen ein.

Schützenfest ist vom 13. bis 16. Juli 2018.



# Satzung und Geschäftsordnung

## Inhaltsverzeichnis

### Satzung

<b>Paragraph</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Seite</b>
§ 1	Name und Sitz des Vereins	3
§ 2	Geschäftsjahr	3
§ 3	Ziele und Aufgaben des Vereins	3
§ 4	Steuerbegünstigung	4
§ 5	Mitgliedschaft	4
§ 6	Mitgliedsbeitrag	5
§ 7	Rechte und Pflichten der Mitglieder	5
§ 8	Organe des Vereins	5
§ 9	Mitgliederversammlung	6
§ 10	Geschäftsführende Vorstand	7
§ 11	Erweiterter Vorstand	7
§ 12	Wahl der Vorstände	8
§ 13	Die Zuständigkeiten des Vorstands und des erweiterten Vorstands	8
§ 14	Schützenfest	8
§ 15	Rechte und Pflichten des Königs	9
§ 16	Hallenwart	9
§ 17	Veranstaltungen	9
§ 18	Satzungsänderungen	9
§ 19	Vereinsstrafen	10
§ 20	Ordnungen	10
§ 21	Auflösung	10



## Inhaltsverzeichnis

# Geschäftsordnung

<b>Paragraph</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Seite</b>
Präambel		
§ 1	Pflichten des geschäftsführenden Vorstands und erweiterten Vorstands	12
§ 2	Ausschüsse	12
§ 3	Diensteinteilung für die Offiziere an den Schützenfesttagen	13
§ 4	Rechte und Pflichten des Königs	13
§ 5	Jubilarfeier	13
§ 6	Spielmannszug	13
<b>Beitragsordnung</b>		14
<b>Ehrenordnung</b>		15
<b>Schießordnung</b>		16
<b>Hallenvermietung</b>		
<b>Paragraph</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Seite</b>
§ 1	Aufgaben des Hallenwarts	17
§ 2	Verfahren bei der Vermietung der Halle	17
§ 3	Bestandteile des Mietvertrags	17
§ 4	Übergabe und Abnahme der Schützenhalle	18
§ 5	Mietvertrag	18
§ 6	Schadensfall	18
§ 7	Nutzung durch recht-/linksextreme Parteien, Gruppierungen und Einzelpersonen	18
Anlagen:	1. Organigramm	19
	2. Mietvertrag für die Halle	20



## **Satzung**

### **§ 1**

#### **Name und Sitz des Vereins**

Der Verein führt den Namen Heimatschutzverein Holtheim 1843 e.V., im Folgenden „Verein“ genannt.

Er hat den Sitz in Holtheim und ist im Vereinsregister des Amtsgerichtes Paderborn eingetragen.

### **§ 2**

#### **Geschäftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **§ 3**

#### **Ziele und Aufgaben des Vereins**

Der Wahlspruch des Heimatschutzvereins lautet: „Glaube, Sitte, Heimat“.

Ziel des Vereins ist die Förderung der Heimatpflege und der Heimatkunde.

Dementsprechend will der Heimatschutzverein Holtheim im Zusammenarbeit mit allen örtlichen Vereinen die alten heimischen Sitten und Gebräuche erhalten und hegen, die heimische Natur und Landschaft schützen, Kunst und Kultur fördern sowie das von den Vätern Ererbte bewahren und das Leben mit der Natur, sowohl unter dem bäuerlichen als auch forstwirtschaftlichen Blickwinkel erhalten.

Er will den Gemeinsinn und die Eintracht ohne Unterschied des Standes pflegen und den Mitgliedern einmal im Jahr die Gelegenheit geben, die Freuden eines wahren Volksfestes gemeinsam in rechter Weise zu genießen. Dies soll ohne Unterschied von Geschlecht, Abstammung, Rasse, Sprache, Herkunft, Glauben, religiöser oder politischer Anschauung geschehen.

Der Verein will sich in christlicher Nächstenliebe betätigen und eine verantwortungsbewusste Staatsgesinnung im Dienst für das Allgemeinwohl fördern.

Der Verein beteiligt sich an kirchlichen Veranstaltungen und vor allen bei kulturellen und brauchtumpflegenden Veranstaltungen der Dorfgemeinschaft Holtheim.

Weiter sieht er es als seine Aufgabe an, den Schießsport zu erhalten. Dieser Schießsport soll insbesondere der Jugend- und Seniorenarbeit Rechnung tragen.

Der Verein nimmt nur Aufgaben wahr, die durch die Satzung abgedeckt sind.



## § 4

### Steuerbegünstigung

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung, und zwar insbesondere durch Belebung des Gemeinsinnes und der Heimatliebe unter den Einwohnern des Ortes Holtheim und durch Förderung der Heimatpflege und der Heimatkunde. Der Verein ist selbstlos tätig, er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten in ihrer Eigenschaft als Mitglied keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. Sie haben bei ihrem Ausscheiden keinerlei Ansprüche an das Vereinsvermögen. Keine Person darf durch Ausgaben, die den Zwecken des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

## § 5

### Mitgliedschaft

Mitglieder können alle männlichen natürlichen Personen werden, die die Ziele des Vereins unterstützen und die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Die Aufnahme der Mitglieder erfolgt durch einen schriftlichen Antrag gegenüber dem Vorstand, der über den Antrag entscheidet.

Die Mitgliedschaft beginnt mit der ersten Beitragszahlung.

Die Mitgliedschaft endet durch Austritt, Tod oder Ausschluss.

Der Austritt eines Mitgliedes erfolgt durch eine schriftliche Erklärung gegenüber dem Vorstand und ist mit einer Frist von 3 Monaten zum Schluss des Geschäftsjahres möglich.

Ein Mitglied kann durch Beschluss des Vorstandes ausgeschlossen werden, wenn es den Vereinszielen zuwiderhandelt oder seinen Verpflichtungen gegenüber dem Verein nicht nachkommt oder mit der Beitragszahlung mehr als ein Jahr im Rückstand bleibt. Über den Ausschluss entscheidet der Vorstand mit 2/3 Stimmenmehrheit. Das Mitglied ist vorher anzuhören.

Übt das austretende oder ausgeschlossene Mitglied eine Funktion im Verein aus, so erlischt sie mit der Austrittserklärung bzw. mit der Zustellung des Ausschließungsbeschlusses.



§ 6

**Mitgliedsbeitrag**

Jedes Mitglied ist verpflichtet, den in der Geschäftsordnung festgesetzten Jahresbeitrag zu zahlen.

Die Art, Höhe und Fälligkeit der Beitragszahlung ist in der Beitragsordnung geregelt.

Die Erhebung von einmaligen Umlagen (Sondereinlagen) wird durch die Mitgliederversammlung in einfacher Mehrheit beschlossen. Der Vorstand kann in Ausnahmefällen, für einzelne Mitglieder, die Umlage (Sondereinlage) stunden oder herabsetzen.

Es kann auch eine Mitarbeit (Dienstleistung) oder ein Aufnahmebeitrag vorgesehen werden.

§ 7

**Rechte und Pflichten der Mitglieder**

Stimmberechtigt und wählbar sind alle Mitglieder. In den Vorstand können nur Vereinsmitglieder gewählt werden. Ausschließlich Vereinsmitglieder sind zum Erlangen der Königswürde berechtigt.

Mitglieder sollten sich innerhalb eines Jahres eine Schützenuniform beschaffen. Sie sollten diese tragen, wenn sie an den Veranstaltungen und den Ausmärschen des Vereins teilnehmen. Von dieser Vorgabe sind diejenigen Mitglieder ausgenommen, die aus Gesundheitsgründen oder wegen des Alters dazu nicht in der Lage sind, bzw. solche Mitglieder, die sich beim Vorstand abgemeldet haben.

Am Begräbnis eines Vereinsmitgliedes sollten die Mitglieder nach Möglichkeit teilnehmen, um so den Gemeinsinn und die Eintracht nach außen hin zu dokumentieren. Hierzu soll vorher in den örtlichen Tageszeitungen unter Angabe des organisatorischen Ablaufes eingeladen werden.

§ 8

**Organe des Vereins**

Die Organe des Vereins sind

- die Mitgliederversammlung (§ 9 der Satzung),
- der geschäftsführende Vorstand (§ 10 der Satzung),
- der erweiterte Vorstand (§ 11 der Satzung).



§ 9

**Mitgliederversammlung**

Oberstes Organ ist die Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung). Die Mitgliederversammlung wird vom Vorsitzenden (Oberst) oder, im Falle seiner Verhinderung, von seinem Stellvertreter geleitet.

Die Mitgliederversammlung stellt die Richtlinien für die Arbeit des Vereins auf und entscheidet über Fragen von grundsätzlicher Bedeutung. Zu den Aufgaben der Mitgliederversammlung gehören insbesondere:

- a) Wahl und Abwahl des Vorstandes
- b) Wahl der Rechnungsprüfer
- c) Entgegennahme des Geschäftsberichtes des Vorstandes
- d) Beschlussfassung des Jahresabschlusses
- e) Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes
- f) Beschlussfassung über die Übernahme neuer Aufgaben oder Rückzug aus Aufgaben des Vereins
- g) Beschlussfassung über Änderungen der Satzung, der Geschäftsordnung und die Auflösung des Vereins

Die Mitgliederversammlung soll in den ersten drei Monaten eines jeden Jahres stattfinden. Sie tagt so oft es erforderlich ist, in der Regel einmal im Jahr.

Zur Mitgliederversammlung wird vom Oberst unter Angabe der vorläufigen Tagesordnung mindestens zwei Wochen vorher durch öffentlichen Aushang gegenüber der Eggestraße 25, 33165 Holtheim eingeladen.

Die Tagesordnung der Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) hat mindestens folgende Punkte zu umfassen:

- a) Jahresbericht des Vorstandes
- b) Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
- c) Entlastung des Vorstandes
- d) Vorlage des Vorjahresprotokolls mit Genehmigung des Protokolls

Jede ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlussfähig. Zur Annahme eines Beschlusses ist die einfache Stimmenmehrheit erforderlich, soweit diese Satzung nicht etwas anderes bestimmt. Abgestimmt wird durch Handzeichen.

Auf Verlangen eines Mitgliedes wird geheim durch Stimmzettel abgestimmt. Bei Stimmgleichheit gelten Anträge als abgelehnt.

Eine außerordentliche Mitgliederversammlung ist vom Vorstand einzuberufen, wenn das Interesse des Vereins es erfordert oder wenn 1/5 der Mitglieder dies beim Vorstand schriftlich unter Angabe des Zwecks und der Gründe beantragt.

Über die Beschlüsse und, soweit zum Verständnis über deren Zustandekommen erforderlich, auch über den wesentlichen Verlauf der Verhandlung ist eine Niederschrift anzufertigen. Sie wird vom 1. Vorsitzenden oder seinem Vertreter und dem Geschäftsführer unterschrieben.



## § 10

### Geschäftsführende Vorstand

Der geschäftsführende Vorstand besteht aus:

- dem Vorsitzenden (Oberst)
- dem stellvertretenden Vorsitzenden (Hauptmann)
- dem Geschäftsführer
- dem Kassierer

Diese Personen bilden den Vorstand im Sinne von § 26 BGB. Der Verein wird gerichtlich und außergerichtlich durch den Vorstand vertreten. Je zwei Vorstandsmitglieder vertreten den Verein gemeinsam. Die Vorstandsmitglieder sind ehrenamtlich tätig. Der geschäftsführende Vorstand entscheidet durch Beschluss seiner Mitglieder. Bei Stimmgleichheit des geschäftsführenden Vorstandes entscheidet die Stimme des Vorsitzenden (Oberst).

Verschiedene geschäftsführende Vorstandsämter können nicht in einer Person vereinigt werden.

Der geschäftsführende Vorstand ernennt einen Hallenwart und nach Möglichkeit drei Reserveoffiziere. Diese haben die Rechte und Pflichten eines Unteroffiziers. Die Amtsdauer der Reserveoffiziere und des Hallenwarts betragen ein Jahr. Eine Wiederernennung ist möglich.

## § 11

### Erweiterter Vorstand

Zum erweiterten Vorstand gehören neben den Mitgliedern des geschäftsführenden Vorstands alle Offiziere und Unteroffiziere sowie die Reserveoffiziere, der Hallenwart und der jeweils amtierende König, sofern diese nicht in anderen Ämtern ohnehin Mitglieder des Vorstandes oder des erweiterten Vorstands sind. Der erweiterte Vorstand entscheidet durch Beschluss seiner Mitglieder. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden (Oberst).



§ 12

**Wahl der Vorstände**

Der Vorstand des Heimatschutzvereins wird alle 3 Jahre von der Mitgliederversammlung gewählt. Außerdem sind jedes Jahr zwei Rechnungsprüfer neu zu wählen. Die Amtszeit der Vorstandsmitglieder beträgt 3 Jahre. Sie bleiben bis zur Bestellung des neuen Vorstandes im Amt. Beim vorzeitigen Ausscheiden eines Vorstandsmitgliedes erfolgt die Ersatzwahl für den Rest der Amtszeit in der nächsten Mitgliederversammlung.

Die Amtsdauer des geschäftsführenden Vorstandes erlischt mit der Eintragung des neu gewählten Vorstandes in das Vereinsregister.

Die Wahl des Vorstandes erfolgt im jährlichen Wechsel in zwei Wahlgruppen. Gewählt werden im Wechsel folgende Vorstandsmitglieder:

Block A: Oberst, Kassierer, Oberstadjutant, Platzkommandant und die erste Fahne

Block B: Hauptmann, Geschäftsführer, drei Zugführer und die zweite Fahne

§ 13

**Die Zuständigkeiten des geschäftsführenden Vorstands und des erweiterten Vorstands**

Der geschäftsführende Vorstand führt die laufenden Geschäfte des Vereins. Die Beschlüsse sind schriftlich zu protokollieren und von dem Vorstandsvorsitzenden zu unterzeichnen.

Der erweiterte Vorstand ist für Angelegenheiten des Vereins zuständig, soweit sie nicht durch die Satzung einem anderen Vereinsorgan zugewiesen sind.

§ 14

**Schützenfest**

Das Schützenfest soll möglichst am 3. Wochenende im Juli stattfinden. Der genaue Zeitpunkt wird vom Vorstand bestimmt.

Schützenkönig, Königin und die drei Prinzen werden durch Orden geehrt. Die Königswürde zieht eine Schussperre von 5 aufeinander folgenden Jahren zum erneuten Erlangen der Königsposition nach sich.



§ 15

**Rechte und Pflichten des Königs**

Die Rechte und Pflichten des Königs ergeben sich aus der Geschäftsordnung.

§ 16

**Hallenwart**

Der geschäftsführende Vorstand ernennt einen interessierten Schützenbruder mit der Aufgabe des Hallenwartes. Die Aufgaben des Hallenwartes sind in der Hallenordnung näher geregelt.

Der Hallenwart berichtet direkt dem Oberst. Der Oberst ist gegenüber dem Hallenwart weisungsbefugt.

§ 17

**Veranstaltungen**

Der Heimatschutzverein richtet, neben dem Schützenfest, einmal im Jahr eine Veranstaltung aus, um den Vereinszweck im Sinne des § 2 zu fördern.

§ 18

**Satzungsänderungen**

Über Satzungsänderungen (oder die Änderung des Vereinszwecks) entscheidet die Mitgliederversammlung. Vorschläge zur Satzungsänderung sind den stimmberechtigten Mitgliedern bis spätestens 14 Tage vor der Sitzung der Mitgliederversammlung zur Verfügung zu stellen. Für die Beschlussfassung ist eine Mehrheit von 3/4 der anwesenden Stimmberechtigten erforderlich.

Änderungen oder Ergänzungen der Satzung, die von der zuständigen Registerbehörde oder vom Finanzamt vorgeschrieben werden, werden vom Vorstand umgesetzt und bedürfen keiner Beschlussfassung durch die Mitgliederversammlung. Sie sind den Mitgliedern spätestens mit der nächsten Einladung zur Mitgliederversammlung mitzuteilen.



§ 19

**Vereinsstrafen**

Als Vereinsstrafen sind zulässig:

1. Ausschluss aus dem Verein
2. Ausschluss aus einem Vereinsorgan
3. Ermahnung
4. Aberkennung eines Ehrenamtes
5. Geldstrafe

Über die Verhängung einer Vereinsstrafe entscheidet der geschäftsführende Vorstand, Gründe für die Verhängung sowie Art und Umfang einer Vereinsstrafe ergeben sich aus der Disziplinarordnung.

§ 20

**Ordnungen**

Zur Durchführung der Satzung und in Regelung aller das Vereinsleben betreffenden Fragen, soweit sie nicht Satzungsbestandteil sind, kann die Mitgliederversammlung Ordnungen, insbesondere eine Geschäftsordnung erlassen. Die Ordnungen werden mit einfacher Mehrheit der Mitgliederversammlung beschlossen.

§ 21

**Auflösung**

Die Auflösung des Vereins kann nur in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung beschlossen werden. Auf der Tagesordnung darf nur der Tagesordnungspunkt „Auflösung des Vereins“ stehen. Die Einberufung einer solchen Versammlung darf nur erfolgen, wenn es:

- a) der Gesamtvorstand (geschäftsführender und erweiterter Vorstand) mit einfacher Mehrheit seiner Mitglieder beschlossen hat
- b) oder von 2/3 der Mitglieder des Vereins schriftlich gefordert wird.

Die Versammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens 1/2 der Mitglieder anwesend sind. Die Auflösung kann mit einfacher Mehrheit der Erschienenen Mitglieder beschlossen werden.

Sind nicht 1/2 der Mitglieder anwesend, ist innerhalb eines Monats eine neue Mitgliederversammlung einzuberufen. Diese Versammlung ist in jedem Fall beschlussfähig. Auch hier ist eine einfache Mehrheit der anwesenden Mitglieder erforderlich.



Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall seiner bisherigen Zwecke fällt das Vermögen an die Stadt Lichtenau mit der Auflage, dass dieses Vermögen unmittelbar und ausschließlich zur Förderung der Jugend im Ortsteil Holtheim verwendet werden darf.

Im Falle einer Neugründung eines Vereins mit gleichen Zielsetzungen, der auch gemeinnützigen Zwecken dient, hat die Anfallberechtigte das Vermögen und die Sachwerte der neu gegründeten Körperschaft auszuhändigen.

Holtheim, den

---

Oberst

---

Hauptmann

---

Geschäftsführer

---

Kassierer



## **Geschäftsordnung**

### **Präambel:**

Die am 11.05.2018 durch die Mitgliederversammlung geänderte und im Ganzen neu gefasste Satzung wurde am xx.xx.xxxx beim Amtsgericht Paderborn unter der Nummer ..... in das Vereinsregister eingetragen und löst die bis dahin gültige Satzung in der Fassung vom Januar 2004 ab. Gemäß § 20 der eingetragenen Satzung kann die Mitgliederversammlung des Vereins Ordnungen, insbesondere eine Geschäftsordnung beschließen, in der alle das Vereinsleben betreffenden Fragen geregelt werden, soweit sie nicht Satzungsbestandteil sind.

Ferner sind die

- Beitragsordnung
- Ehrenordnung
- Schießordnung
- Hallenordnung

Teile der Geschäftsordnung.

### **§ 1**

#### **Pflichten des geschäftsführenden Vorstands und erweiterten Vorstands**

Die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes und des erweiterten Vorstandes sind verpflichtet, an den einberufenen Vorstandssitzungen teilzunehmen und über Verhandlungen, auf deren Vertraulichkeit vom Vorsitzenden besonders hingewiesen ist oder die, die persönliche Angelegenheiten betreffen, Stillschweigen zu bewahren. Wer diesen Bestimmungen zuwiderhandelt, hat den Ausschluss aus dem erweiterten Vorstand zu erwarten.

### **§ 2**

#### **Ausschüsse**

Der erweiterte Vorstand kann zur Erfüllung besonderer Aufgaben Ausschüsse bilden und einsetzen. Ein Mitglied des erweiterten Vorstandes ist Ausschussleiter. Jedes Vereinsmitglied kann Teil eines Ausschusses werden.

Der Ausschussleiter berichtet an den erweiterten Vorstand. Der erweiterte Vorstand kann dem Ausschussleiter Weisungen erteilen, die dieser ausführt.



§ 3

**Diensteinteilung für die Offiziere an den Schützenfesttagen**

Bei Bedarf kann eine Aufgabenverteilung an Schützenfesttagen an die Offiziere des erweiterten Vorstandes erfolgen.

§ 4

**Rechte und Pflichten des Königs**

Der König wählt die Königin aus, die volljährig sein sollte.

Der Schützenkönig und seine Königin sind die Repräsentanten des Heimatschutzvereins. Die Königswürde beginnt mit der Königsproklamation und der Übergabe der Königskette nach dem Vogelschießen und endet mit dem Tage des darauffolgenden Königsschießens. Der König bestimmt maximal acht Schützen zu seinen Königsadjutanten. Diese bilden mit Ihren Damen den Hofstaat. Eine Ablehnung der Adjutantenfunktion sollte nicht erfolgen. Von der Anzahl der Königsadjutanten kann in Abstimmung mit dem Vorstand abgewichen werden. Der König sollte den Einladungen des Kreisschützenbundes folgen.

§ 5

**Jubilarfeier**

Der erweiterte Vorstand veranstaltet jedes Jahr eine Feier für alle Jubilare.

§ 6

**Spielmannszug**

Zu den Veranstaltungen des Heimatschutzvereins hat sich der Spielmannszug nach Möglichkeiten zur Verfügung zu stellen.

Die Mitgliedschaft der Mitglieder des Spielmannszuges im Heimatschutzverein ist freiwillig.

Entsteht beim Eintritt eines Mitgliedes des Spielmannszuges in den Heimatschutzverein bei Vollendung des 18. Lebensjahr ein lückenloser Übergang, so werden die Mitgliedsjahre des Spielmannszuges auf die des Heimatschutzvereins angerechnet.



## **Beitragsordnung**

Jedes Mitglied ist verpflichtet, den Mitgliedsbeitrag in Höhe von 20,00 EUR und das Schussgeld in Höhe von 10,00 EUR bis April eines Jahres zu zahlen.

Alle Mitglieder, die das 65. Lebensjahr vollendet haben und mindestens 10 Jahre dem Verein angehören, sind vom Jahresbeitrag befreit.



## Ehrenordnung

1. Die Ehrenmitgliedschaft ist solchen Personen vorbehalten, die sich um das Wohl des Vereins besonders verdient gemacht haben. Sie werden auf Vorschlag des erweiterten Vorstandes von der Mitgliedsversammlung mit mehrheitlicher Zustimmung zu Ehrenmitgliedern ernannt. Die Ehrenmitglieder haben volle Mitgliedschaftsrechte.
2. Vorstandsmitglieder, die ihre Funktion über einen Zeitraum von 12 Jahren ununterbrochen wahrgenommen haben, können der Mitgliederversammlung zur Wahl des Ehrenobersts, Ehrenhauptmann, Ehrenleutnant, Ehrenoffizier, etc. vorgeschlagen werden.
3. Vorstandsmitglieder, die ihre Funktion nicht für einen ununterbrochenen Zeitraum von 12 Jahren innehatten, jedoch insgesamt 15 Jahre im Vorstand tätig waren, können der Mitgliederversammlung zur Wahl zum Ehrenoberst, Ehrenhauptmann, Ehrenleutnant, Ehrenoffizier, etc. vorgeschlagen werden.
4. Vorstandsmitglieder, die 18 Jahre Teil des Vorstandes waren, erhalten für die in diesem Zeitraum höchste ausgeübte Funktion den Ehrentitel. Voraussetzung hierfür ist, dass sie diesen Titel mindestens eine ganze Wahlperiode innehatten.
5. Beförderungen:
  - a. Nach sechs Jahren Vorstandsarbeit 1. Pickel
    - vom Feldwebel zum Leutnant
  - b. Nach zwölf Jahren Vorstandsarbeit 2. Pickel
    - vom Leutnant zum Oberleutnant
  - c. Nach 15 Jahren Vorstandsarbeit: Verdienstorden
6. Verdienstorden können für besondere Verdienste durch Beschluss des Vorstandes verliehen werden.
7. Ehrungen für langjährige ununterbrochene Mitgliedschaft werden durch die Verleihung eines Ordens vollzogen nach:
  - 25 Jahren Mitgliedschaft
  - 40 Jahren Mitgliedschaft
  - 50 Jahren Mitgliedschaft
  - 60 Jahren Mitgliedschaft



## Schießordnung

1. Zum Schießen auf den Vogel sind nur Mitglieder zugelassen, die das 18. Lebensjahr vollendet und ihre Verpflichtungen gemäß § 5 und § 6 der Satzung erfüllt haben. Der Schütze, der den Vogel bzw. den Rest des Vogels von der Stange schießt, wird vom Oberst oder seinem Stellvertreter zum König ausgerufen. Solange sich der Schützenvogel noch im Kugelfang befindet ist kein Schuss auf die Fässer erlaubt. Sollte der Schütze mit einem direkten Schuss die Fässer treffen, obwohl sich der Vogel noch im Kugelfang befindet, muss er den doppelten Wert des Fasses entrichten. Über Streitfälle entscheidet der Schießmeister.
2. König kann nur ein männliches Vereinsmitglied werden. Die Königswürde darf nur aus wichtigen Gründen abgelehnt werden. Der Oberst und der Hauptmann entscheiden, wenn die Gültigkeit des Königsschusses oder der Prinzenschüsse angezweifelt werden.
3. Wichtige Gründe, die zum Ausschluss vom Königsschießen führen können, sind die Außerachtlassung der Anweisungen des Schießwartes sowie die Gefährdung der öffentlichen Sicherheit.
4. Der Kronprinz nimmt bei Verhinderung oder dem Ausfall des Königs dessen Aufgaben wahr. In Ausnahmefällen kann, in Abstimmung mit dem Vorstand, auch eine andere Person für die Königsvertretung benannt werden.
5. Der Schützenkönig erhält am Dienstag nach dem Schützenfest das Schussgeld. Die Höhe des Schussgeldes legt die Mitgliederversammlung fest.
6. Werden die Aufgaben des Schützenkönigs vom Kronprinzen oder einem Dritten wahrgenommen, so erhält dieser das Schussgeld.
7. Das Vogelschießen gilt als beendet, wenn der Vogel (bzw. der Rest des Vogels) bis 21.00 Uhr nicht von der Stange geschossen worden ist und kein Königsanwärter erkennbar ist. In diesem Fall hat der Verein für dieses Jahr keinen Schützenkönig. Es wird kein Schützenfest oder Heimatfest durchgeführt. Das Schussgeld erhält die Musikapelle.



## **Hallenordnung**

### **§ 1**

#### **Aufgaben des Hallenwarts**

Die Aufgaben des Hallenwarts umfassen:

1. die Einweisung der Hallenbenutzer in die sachgerechte Handhabung der technischen Einrichtungen der Halle.
2. die Durchführung bzw. Beauftragung kleiner Reparaturen und Wartungsarbeiten.
3. die Sorge für Ordnung und Sauberkeit in und um die Schützenhalle.
4. die Überwachung der technischen Installation im Hinblick auf deren Funktionstüchtigkeit und Frostsicherheit (etc.).
5. der ökonomische Umgang mit Inventar und Vorrichtungen der Schützenhalle, insbesondere der Heizungsanlage.
6. die Erstellung eines Jahresberichts (Ein- und Ausgaben) zum Ende des Geschäftsjahres.

### **§ 2**

#### **Verfahren bei der Vermietung der Halle**

Der Hallenwart entscheidet über die Vermietung der Halle an Mitglieder oder Dritte zu privaten Zwecken.

Bei seiner Verhinderung entscheidet der Oberst.

### **§ 3**

#### **Bestandteil des Mietvertrages**

Diese Hallenordnung ist Bestandteil des Mietvertrages zwischen dem Heimatschutzverein Holtheim („Vermieter“) und dem Mieter der Schützenhalle.

Die Benutzung der Schützenhalle geschieht auf eigene Gefahr. Der Abschluss eines ausreichenden Versicherungsschutzes wird grundsätzlich empfohlen.



Bei der Anmietung müssen dem Schützenverein die Personalien des Mieters (nur natürliche Personen) sowie der Zweck der Veranstaltung genannt werden. Falsche Aussagen führen zur sofortigen Beendigung des Mietverhältnisses.

#### § 4

#### **Übergabe und Abnahme der Schützenhalle**

Die Übergabe / Abnahme der Schützenhalle findet durch eine Begehung des Gebäudes mit dem Hallenwart oder einem Vorstandsmitglied des Schützenvereins gemeinsam mit dem Mieter statt.

#### § 5

#### **Mietvertrag**

Für die Vermietung der Halle wird der sich in Anlage 2 dieser Geschäftsordnung befindliche Mietvertrag genutzt.

#### § 6

#### **Schadensfall**

Im Bereich der Schützenhalle gilt das Verursacherprinzip, so dass der Mieter dem Vermieter gegenüber alleinverantwortlich ist für Schäden an der Halle, an Vereinseigentum, dem Abhandenkommen von Vereins- und Gäste-Eigentum, sowie Beschädigungen oder Abhandenkommen von Gegenständen im Umfeld der Halle. Das Einlagern von Getränken und sonstigem persönlichen Eigentum obliegt dem alleinigen Risiko des Mieters bzw. seines Lieferanten. Für eventuelle Verluste haftet der Vermieter nicht.

#### § 7

#### **Nutzung durch rechts-/ linksextreme Parteien, Gruppierungen und Einzelpersonen**

Der Mieter ist nicht berechtigt, die Mieträume zur Durchführung von Veranstaltungen zu nutzen, auf denen rechts- / linksextremes, rassistisches, antisemitisches oder antidemokratisches Gedankengut dargestellt und/oder verbreitet wird, sei es vom Mieter selbst oder von Besucher/innen der Veranstaltung. Bei Zuwiderhandeln behält sich der Vermieter vor, von seinem Hausrecht Gebrauch zu machen.

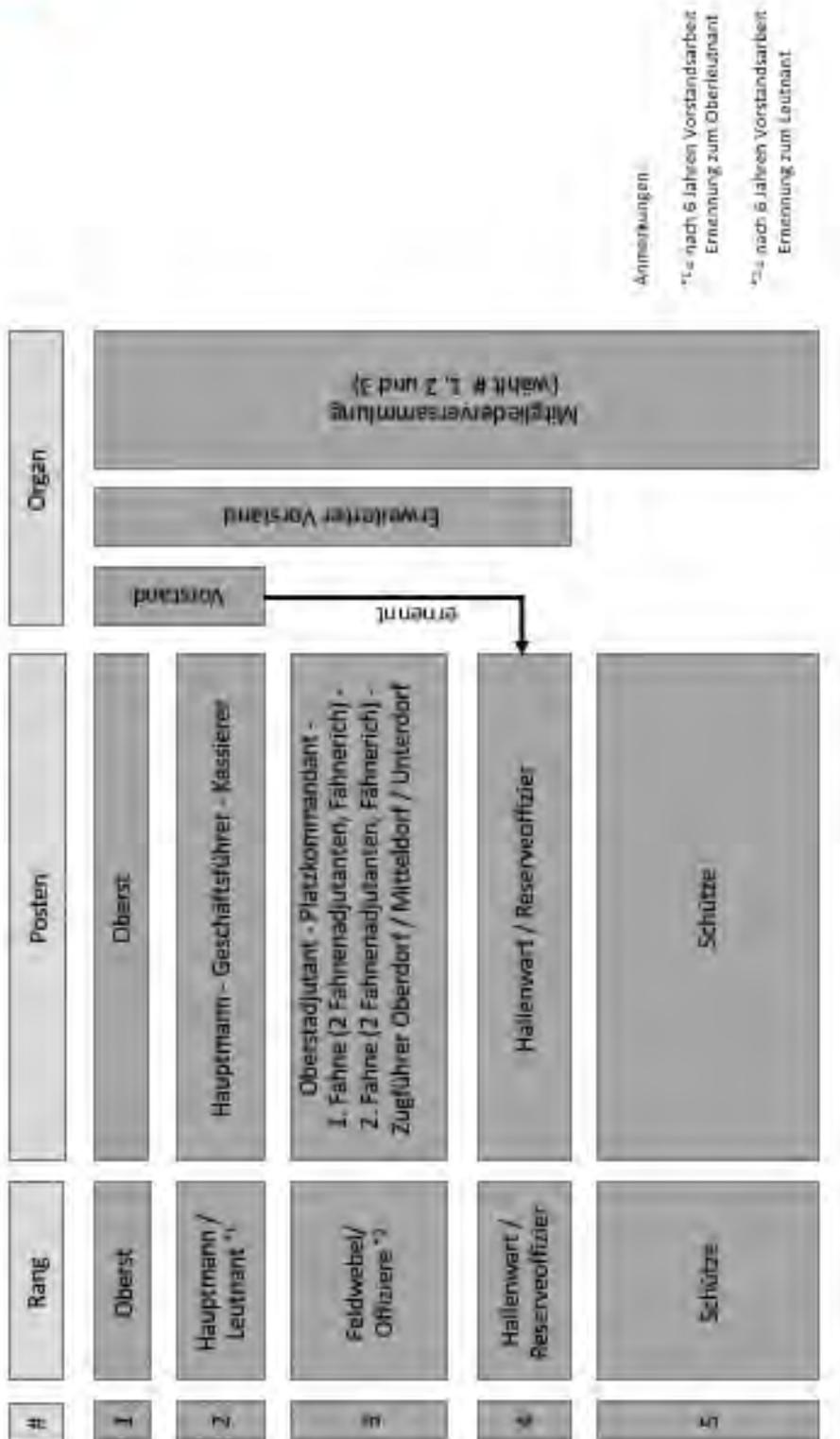
**Die Verantwortung für die Einhaltung dieser Hallenordnung trägt der allein Mieter.**



Anlage 1: Organigramm



Heimatschutzverein Holtheim 1843 e.V.  
Organigramm





Anlage 2: Muster Mietvertrag (Schützenhalle)

Heimatschutzverein Holtheim 1843 e.V.

Mietvertrag



Datum: \_\_\_\_\_

Der Heimatschutzverein Holtheim vermietet den großen Saal seiner Schützenhalle, Eggestraße 43 in 33165 Lichtenau - Holtheim

am \_\_\_\_\_ an \_\_\_\_\_

Der Mieter übernimmt eine in allen Belangen von ihm selbst überprüfte einwandfreie und saubere Halle. Er verpflichtet sich, diese im selben Zustand dem Heimatschutzverein bis zum \_\_\_\_ wieder zu übergeben, ebenso den Hallenschlüssel.

Sollten dennoch Schäden, Verunreinigungen oder sonstige Mängel an/um der Halle dem Mieter im Vorfeld auffallen, sind diese unverzüglich und noch vor dem vereinbarten Mietdatum, dem Hallenwart oder seinem Vertreter zu melden.

Auf zu spät aufmerksam gemachte Schäden kann keine Rücksicht genommen werden.

Bei Rückgabe der Halle an den Heimatschutzverein wird eine gründliche Kontrolle durch den Hallenwart oder den Vorstand vorgenommen. Sollten hierbei Schäden, Verunreinigungen oder Schmutz in/um der Halle festgestellt werden sind diese zu beheben oder nachzuarbeiten.

Hier behält sich der Verein vor, Schäden von Facharbeitern oder Firmen reparieren zu lassen und dem Mieter in Rechnung zu stellen. Deshalb denken sie bitte, zu Ihrer eigenen Sicherheit, über einen ausreichenden Versicherungsschutz für diese Veranstaltung nach.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass die erforderlichen Verträge, wie z.B. Gestattung oder GEMA zu beantragen sind.

Die gesetzlichen Bestimmungen bzgl. Lärm u. Umweltschutz sind einzuhalten.

Bei Übergabe der Halle an den Vermieter wird eine Kautions in Höhe von 200,- € fällig, die bei Rückgabe der Halle verrechnet wird.

Getränke sind bis auf Spirituosen von der Brauerei Westheim zu beziehen.

Die Kosten belaufen sich auf

190,00 € Hallenmiete zzgl. Nebenkosten von  
0,40 € je Kw/h Strom  
7,50 € je m<sup>3</sup> Wasser  
1,00 € je m<sup>3</sup> Gas

Zählerstände: .....  
Strom : \_\_\_\_\_ Kw/h  
Wasser : \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>  
Gas : \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Heimatschutzverein)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Mieter)

# JUBELFEST

13. bis 16. Juli 2018



## Jetzt erhältlich bei

- Landgasthof Schäfers
- Metzgerei Schlender
- Pension Günther



### PIN „Jubelfest“

Ansteckpin zum  
175 jährigen Jubiläum 4,00 €

### Liederbuch

mit heimischen und  
bekannten Stimmungsliedern

6,00 €



Heimatschutzverein Holtheim 1843 e.V.

# JUBELFEST schützen

13. bis 16. Juli 2018



## FRONLEICHNAM

Beginn der Messe um 9.00 Uhr  
anschl. Prozession durch das Oberdorf

PROZESSION

**31. Mai 2018**

## VOGELSCHIEßEN

Antreten um ~~13.00 Uhr~~ **13.00 Uhr** am Vereinslokal.  
Marsch zur Vogelstange  
Kaiserschießen, anschl. Königsschießen  
Proklamation des Kaisers und  
des neuen Königs.



## KAISERSCHIEßEN

Zum 175-jährigen Bestehen des Heimatschutzvereins Holtheim 1843 e.V. findet zum diesjährigen Vogelschießen neben dem Königsschießen auch ein Kaiserschießen statt. Schießberechtigt zum Kaiserschießen sind alle ehemaligen Holthelmer Könige, die Mitglied im Heimatschutzverein sind.

**Heimatschutzverein Holtheim 1843 e.V.**

# »Sehr trocken, sehr sonnig«

## Experte analysiert das Frühlingswetter

**Paderborn (WV).** Der meteorologische Frühling (vom 1. März bis 31. Mai) war im Paderborner Land insbesondere dadurch geprägt, dass die Monate sehr verschieden waren. »Das betraf sowohl die Temperaturen, als auch die Niederschläge«, berichtet der Paderborner Wetterexperte Walter Rentel (Klimadaten OWL) mit Blick auf seine Daten aus den Messstationen in Elsen und Dahl.

Die Niederschläge (häufig als Gewitter) seien auch im Paderborner Land lokal sehr unterschiedlich intensiv gewesen. »Der Frühling war insgesamt trocken, sehr sonnig und überdurchschnittlich warm«, analysiert Rentel weiter.

Die Durchschnittstemperaturen lagen über alle drei Monate hinweg in Dahl mit 11,2 Grad (Vorjahr 10,3 Grad) und in Elsen mit 12,1 Grad (Vorjahr 11,4 Grad) über dem langjährigen Mittel von 8,9 Grad. Diese langjährige Mittel ergibt sich aus den Messungen des Deutschen Wetterdienstes (DWD) in Bad Lippspringe aus den Jahren 1981 bis 2010.

Die Niederschläge lagen in Dahl mit 172,2 Litern pro Quadratmeter (Vorjahr 169,4) und in Elsen mit 129,6 Litern (Vorjahr 118,8) deutlich unter dem langjährigen Mittel von 215,3 Litern. »Der Unterschied zwischen Dahl (250 Meter über dem Meeresspiegel) und Elsen (100 Meter) entsteht durch den Steigungsregen bedingt durch die Höhendifferenz zum Eggekamm hin«, erläutert Walter Rentel.

Die Sonne habe ihr Soll im Früh-

ling mit 642,8 Stunden (144,1 Prozent des langjährigen Mittels) erheblich übertroffen. Es gab zwar 13 Frosttage (Vorjahr 4) sowie 4 Dauerfrosttage, auf der anderen Seite hat Walter Rentel auch 20 Sommertage über 25 Grad und 3 »Heiße Tage« über 30 Grad gemessen. »Dadurch wird deutlich, dass der Frühling vergleichsweise sehr warm war«, sagt Walter Rentel.

In den einzelnen Monaten zeigte sich das Wetter an den Stationen Dahl und Elsen wie folgt: Im März lagen die Temperaturen in Dahl und in Elsen noch erheblich unter dem langjährigen Mittel von 5,1 Grad. Es gab 11 Frosttage (Vorjahr 1). Die Niederschläge lagen teils deutlich unter dem Monatsmittel von 70,5 Litern. Die Sonne erfüllte ihr Soll mit 111,1 Prozent.

Der April war mit 13,3 Grad in Dahl und 14,0 Grad in Elsen wärmer als das langjährige Mittel von 8,7 Grad. Die Niederschläge lagen mit 51,8 Litern in Dahl und 52,9 Litern in Elsen unter dem langjährigen Mittel von 66,6 Litern. Die Sonne schien mit 225,1 Stunden – und lag damit deutlich über dem Soll von 147,6 Stunden.

Die Temperaturen im Mai lagen mit 17,2 Grad in Dahl und 18,3 Grad in Elsen beträchtlich über dem langjährigen Mittel von 13,0 Grad. Hinsichtlich der Niederschläge übertraf der Mai noch das Defizit im April deutlich. Sie betrug in Dahl 25,9 Liter, in Elsen 53,3 Liter, und lagen damit erheblich unter dem langjährigen Mittel von 78,2 Litern. Die Sonne schien 302,5 Stunden – das langjährige Mittel liegt bei 195,2 Stunden. Demzufolge war der Mai durch die vielen Sonnenstunden sehr trocken, also »ein kleiner Wonnemonat«, macht Walter Rentel deutlich.

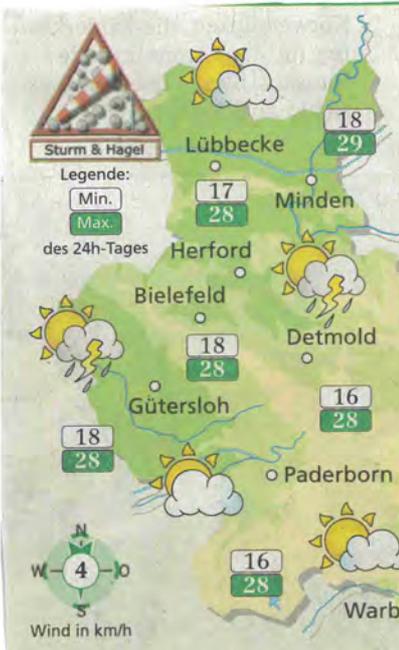
Zum meteorologischen Jahreszeitenwechsel fehlte der von den Landwirten und Gärtnern sehnlichst erwartete Regen immer noch. »Die Natur kennt die Monatseinteilung nicht«, sagt Rentel.



Walter Rentel



# Gewittrig, erhöhtes Unwetterpotenzial



## Ostwestfalen-Lippe

Die Sonne scheint, doch teilweise laden Quellwolken Schauer oder Gewitter ab. Unwetter durch Sturm, Hagel und enorme Regenmengen drohen. Die Werte erreichen bei schwachem Nordwind 29 Grad. Nachts sind es 20 bis 18 Grad.

## Deutschland

Heute gibt es zeitweiligen Sonnenschein, mancherorts jedoch Schauer oder Gewitter mit örtlichen Unwettern, und die Höchsttemperaturen klettern auf 25 bis 33 Grad. Der Wind weht schwach aus Ost.

## Biowetter / Pollenflug Belastung

- Kreislauf: -
  - Kopfschmerzen: -
  - Migräne: -
  - Schlafstörungen: -
  - Gräser: -
  - Sauerampfer: -
  - Spitzwegerich: -
  - Kiefer: -
- keine + gering mittel stark

## Bauernspruch

Maientau macht grüne Au.

## Weitere Aussichten

Morgen gehen Schauer und Gewitter nieder. Diese können lokal unwetterartig ausfallen.

Freitag	Samstag	Sonntag	Montag
20°	16°	15°	14°
26°	21°	18°	24°

## Rückblick: 31. Mai

Im Jahre:	2017	2013	2008
24h/Minimum:	10°	11°	15°
24h/Maximum:	24°	23°	22°
Niederschlag in l/m²:	0	0	0

## Wetterlexikon

Gebirgsklima: beinhaltet Luftdruck- und Temperaturabnahme, geringere Tagesamplitude, Jahreszeitenverschiebung, Niederschlagszunahme.



## Juni

Der Juni beginnt mit schwülwarmer Luft und Gewitterschauern bei Temperaturen von 25 Grad.

In den folgenden Tagen bleibt es warm und trocken. Lediglich am 09. Juni fällt ergiebiger Regen. Mit 30 Grad wird an diesem Tag auch die höchste Temperatur des Monats erreicht.

Ab dem 13. Juni sinken die Temperaturen kurzzeitig auf unter 20 Grad. Am 14. Juni fällt nochmals ergiebiger Regen. Ab Mitte des Monats bleibt es dann überwiegend trocken mit meist angenehmen Temperaturen. Am 20. Juni wird es für einen Tag wieder sommerlich warm mit Temperaturen bis 28 Grad.

Ein kurzzeitiger Kälterückfall, im Juni „Schafskälte“ genannt, zeigt sich am 21. und 22 Juni mit einem Temperatursturz auf 8 °C.

Danach steigen die Temperaturen wieder, bei maximal 19 Grad ist es aber deutlich kühler. An den letzten Monatstagen herrscht dann wieder hochsommerliche Hitze.

Insgesamt gesehen ist das Wetter im Monat Juni sehr warm und sonnenscheinreich, aber extrem trocken. Mit einer Niederschlagssumme von rund 47 mm werden nur 57 Prozent des langjährigen Mittels erreicht.

Vom 07. Juni bis zum 24. Juli wird eine Geschwindigkeitsanzeige an der Eggestraße in Fahrtrichtung nach Blankenrode oberhalb der Hausnummer 49 angebracht.

Am 24. Juni lädt der Pfarrgemeinderat in Zusammenarbeit mit der KLJB/Landjugend nach dem Hochamt zum 2. Sonntagscafé im Pfarrheim ein.

# Sonntagscafé nach der Messe

24. Juni 2018  
im Pfarrheim



## „Johannistag“

- ... sich unterhalten
- ... Imbiss & Getränke genießen
- ... alles gegen eine kleine Spende

Wir freuen uns auf Euren Besuch  
Euer Pfarrgemeinderat



Alle  
„Namenstagskinder“  
erwartet eine kleine  
Überraschung



Eine Fortsetzung des  
Sonntagscafés folgt im Herbst

## Bürger- und Energiestiftung lädt ein

Seit zwei Jahren ist die Bürger- und Energiestiftung Lichtenau aktiv. Holtheim hat bereits in vier Projekten davon profitiert (Höchstwert unter den Ortsteilen, nur Lichtenau selbst hat gleich viele Projekte eingereicht): Der Spielmannszug hat Leihinstrumente für die Nachwuchsgruppe anschaffen können mit Hilfe der Stiftung, der Heimatschutzverein einen großen Zuschuss zu den neuen Bühnenelementen für die Schützenhalle, der Sportverein wurde unterstützt bei der aktuell laufenden Renovierung der Rasenplätze, die neuen Jugendräume bekommen eine Unterstützung zur Materialbeschaffung.

Am kommenden Freitag lädt die Bürger- und Energiestiftung zu einem Informationsabend bei der Begegnungsstätte ein, alle Interessierten sind herzlich eingeladen, vor allem Vertreterinnen und Vertreter aus den geförderten Vereinen und alle, die Ideen haben, für die sie finanzielle Unterstützung brauchen. Wir hoffen auf rege Beteiligung, damit auch in den nächsten Jahren gute Entwicklungsarbeit vor Ort geleistet werden kann!



**Ideen, um Heimat zu gestalten**

# **Informationsabend**

**der Bürger- und Energiestiftung  
Lichtenau**

**am: 29. Juni 2018  
ab: 18:00 Uhr**

**in der Begegnungsstätte Lichtenau**

**Eintritt ist frei**

**Vorstellung einzelner Projekte  
Informationen zur Antragstellung**

Für das leibliche Wohl  
ist bei Musik und Spaß gesorgt.



Bürger- und Energiestiftung  
Lichtenau/Westfalen  
15 Jahre - eine Stadt!

# Ernte startet früh

## Kreislandwirt: Getreidebestände leiden vielerorts unter Trockenheit

■ Von Hanne Hagelgans

Haaren/Kreis Paderborn (WV). Wenn in der kommenden Woche die Sonne scheint, rollen wieder die Mäh-drescher und Erntewagen über die Straßen im Paderborner Land. Und damit sind sie in diesem Jahr außergewöhnlich früh dran, wie Kreislandwirt Johannes Giesguth berichtet.

Zu Libori wird geerntet – diese Regel kenne eigentlich jeder Landwirt im Kreis, erzählt der Haarer. Doch diesmal sei alles anders, und die Lohnunternehmer stünden bereits vier Wochen früher in den Startlöchern, um zumindest in den wärmeren Niederungen des Paderborner Landes mit der Ernte zu beginnen.

»Mancher Kollege wird sich beim Blick aufs Feld allerdings auch überlegen, ob es sich überhaupt lohnt, einen Mähdrescher zu bestellen oder ob er alles lieber gleich unterflügen soll«, sagt Giesguth. Denn auch wenn die Länge hier längst nicht so dramatisch sei wie in Osteuropa oder den neuen Bundesländern, gebe es auch im Kreis Paderborn stellenweise erhebliche Trockenheits-

schäden an den Pflanzen. Betroffen seien vor allem Gegenden mit sandigen Böden.

»Februar und März waren zu kalt, April und Mai ungewöhnlich warm und zu trocken«, bringt es Ferdinand Falke, Pflanzenbauer der Landwirtschaftskammer, auf den Punkt: Der Frühling sei quasi über Nacht gekommen und habe nur eine kurze Vegetationszeit für die Pflanzen gebracht. Seit Mitte April habe es kaum nennenswerten Niederschlag gegeben, von einigen punktuellen Ge-

wittern einmal abgesehen. Verschiedert werde die Situation dadurch, dass es im zeitigen Frühjahr wegen des vielen Niederschlags kaum möglich gewesen sei, die aufgeweichten Äcker zum Andringen zu befahren.

Eine Voraussage, wie die Ernte im Kreisgebiet ausfallen wird, trauen sich vor diesem Hintergrund weder Johannes Giesguth noch Ferdinand Falke zu. Klar sei aber: Die Ergebnisse dürften in Menge und Qualität stark variieren. Kaum vorherzusagen sei auch

die Preisentwicklung, die tagestuehlich an den Börsen neu bestimmt werde.

Landwirte im Kreis Paderborn, erzählt Giesguth, seien in der glücklichen Lage, noch zwischen mehreren Handelspartnern wählen zu können. Das sei andernorts heute nicht mehr der Fall. Wenn die Kapazitäten vorhanden seien, könne es sich bei schlechten Preisen zur Erntezeit allerdings auch lohnen, Getreide einzulagern und es erst später auf den Markt zu bringen.



Wer genau hinschaut, kann im Boden die durch die außergewöhnliche Trockenheit entstandenen Risse erkennen.

### Zahlen und Fakten

56.000 Hektar landwirtschaftliche Fläche gibt es im Kreisgebiet. 43.900 Hektar sind Ackerfläche, 12.000 Hektar Grünland. Das am häufigsten angebaute Getreide ist auf 28.000 Hektar der Weizen. Auf 900 Hektar wächst Roggen, auf 4700 Hektar Triticale, auf 4500 Hektar Raps. Mais nimmt mehr als 10.000 Hektar ein. Etwa drei Viertel der Maisernte gehen in die Tierfütterung, ein Viertel in die Biogasanlagen. Die Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe ist auf 1448 gesunken, die Hektarzahl aber unverändert geblieben.

Die 15, Nr. 7 September 2018



## „Time of their lives“ – Sonnenschein und gute Wünsche zum Abschied Realschule Lichtenau entlässt 45 Schülerinnen und Schüler



Lichtenau (pp). Auch in diesem Jahr lachte die Sonne in Lichtenau wieder um die Wette mit den Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 10 an der Städtischen Realschule, als sich diese am 29.06.2018 auf den Weg machten, aus den Händen ihrer Schulleiterin Frau Stollberg und der Klassenlehrer Herrn Herbst bzw. Herrn Carl ihre Abschlusszeugnisse entgegenzunehmen: Alle 45 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe haben einen Schulabschluss erreicht, 21 von ihnen zusätzlich mit dem Qualifikationsvermerk zum Übergang in die Oberstufe. Neben den schulischen Leistungen haben sich aber auch in diesem Jahr Schülerinnen und Schüler wie Tom Schröder, Klasse 10b, den Dank der Schulgemeinde für ihr Engagement zugunsten der Schulgemeinschaft verdient.

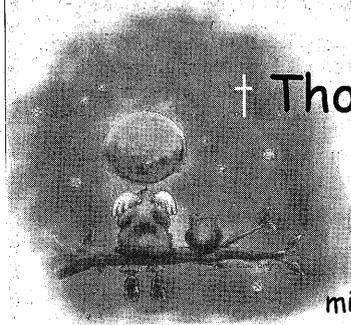
Der Nachmittag unter dem von den Schülerinnen und Schülern gewählten Motto „Time of my life“ startete um 15.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst. Vor der Feierstunde in der Mensa entstanden unter strahlend blauem Himmel zahlreiche Fotos von den festlich gekleide-

ten Absolventen. Die Feierstunde in der Mensa wurde unter den Augen der Eltern und Lehrer getragen von den guten Wünschen der Gäste wie beispielsweise des Bürgermeisters Herrn Hartmann und des Schulpflichtschaftsvorsitzenden Herrn Jabs sowie den Beiträgen von Schülerinnen und Schülern, die mit ihrer jugendlich klaren Sprache verschiedene Seiten ihrer Schulzeit trefflich zu beschreiben wussten. Die Rede der Schulleiterin Frau Stollberg bot allen Anwesenden Gelegenheit, unterschiedliche Erlebnisse der nunmehr beendeten Schuljahre an der Realschule Lichtenau Revue passieren zu lassen.

Versehen mit vielen guten Wünschen oder Ratschlägen und den vorerst wichtigsten Zeugnissen ihres jungen Lebens verließen die Schülerinnen und Schüler ihre langjährige Wirkungsstätte und nutzten ganz nach Gefallen im Anschluss noch die Gelegenheit zu einem Getränk und Gesprächen vor der Mensa oder setzten gemeinsam mit ihren Familien den Abend bei der von den Eltern organisierten Abschlussfeier in Henglarn fort.

Wenn du dich an mich erinnern möchtest,  
brauchst du nur jeden Tag in den Himmel zu schauen.  
Es sind nicht die großen Worte,  
welche die Sonne zum Leuchten bringen.  
Es sind die kleinen Taten,  
die das Leben erstrahlen lassen. Sieh nach oben.  
Kleine Sterne leuchten ewig.

(Jando)



† Thorben Meyer

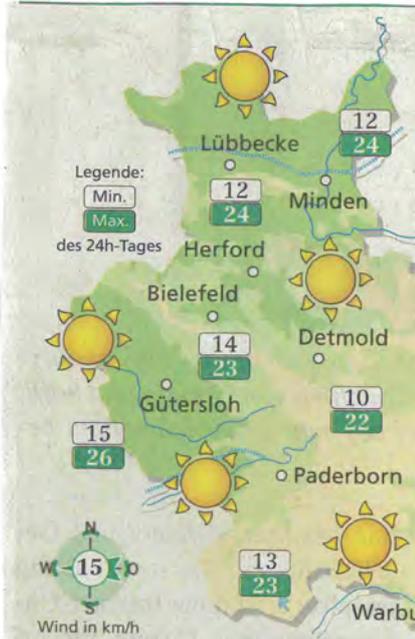
\* 19.06.2018 †

In Liebe

Mama & Papa  
mit deinen Brüdern  
Hendrik & Jannis

Wir setzen Thorben im engsten Familienkreis  
auf dem Friedhof in Holtheim bei.

# Sonne in Hülle und Fülle



## Ostwestfalen-Lippe

Heute gibt es weitgehend ungestörten Sonnenschein. Die Temperaturen klettern am Tage auf 22 bis 26 Grad. Nachts gehen die Werte auf 13 bis 10 Grad zurück. Der Wind weht schwach bis mäßig aus östlichen Richtungen.

## Deutschland

Heute scheint immer wieder die Sonne. Nur an den Alpen sind örtliche Gewitter möglich. Es ist mit Höchsttemperaturen von 19 bis 30 Grad zu rechnen, und der Wind weht schwach bis mäßig aus Nordost.

## Biowetter / Pollenflug Belastung

- Kopfschmerzen
  - Migräne
  - Atemwege
  - Hoher Blutdruck
- 
- Brennnessel
  - Gräser
  - Spitzwegerich
  - Sauerampfer
- keine + gering mittel stark

## Bauernspruch

Wenn die Junihitze sich stellt, stellt sich auch die Dezemberkält.



## Weitere Aussichten

Auch morgen gibt es vielfach ungestörten Sonnenschein. Die Temperaturen betragen maximal 23 Grad.

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch
12° ☀️	12° ☀️	12° ☀️	10° ☁️
23°	24°	26°	22°

## Rückblick: 30. Juni

Im Jahre:	2017	2013	2008
24h/Minimum:	14°	5°	12°
24h/Maximum:	22°	20°	24°
Niederschlag in l/m <sup>2</sup> :	10	0	0

## Ozon

- Gefährlich
- Kritisch
- Unbedenklich

heute UV-Index: 9

Die Strahlung der Sonne ist extrem gefährlich.

## Juli

Der Monat Juli beginnt mit sommerlichen Werten tagsüber von 21 bis 27 Grad, während es sich in den Nächten oft noch angenehm bis auf unter 10 Grad abkühlt.

Am 10. Juli fällt mit einer Menge von 18 mm der langersehnte Regen, am 11. Juli nochmals 3 mm. Am 10. Juli wird mit einer Tageshöchsttemperatur von 15 Grad auch die niedrigste Temperatur des Monats gemessen.

Ab dem 12. Juli gibt es dann nur noch sommerliche Temperaturen. Es bleibt trocken. Lediglich am 18., 25. und 27. Juli fällt noch Regen.

Ab dem 30. Juli steigen die Temperaturen auf hochsommerliche Werte. Am 31. Juli wird mit 34 Grad die höchste Temperatur gemessen.

Mit rund 40 Litern pro Quadratmeter erreicht der Juli nur etwa 52 Prozent seines Solls von 78 l/m<sup>2</sup>. Die bereits seit vielen Wochen anhaltende Trockenheit führt zu Ertragseinbußen in der Landwirtschaft. Ende Juli ist die Getreideernte bereits abgeschlossen.

Die Sonnenscheindauer übersteigt im Juli das Soll von 212 Stunden mit über 305 Stunden sehr deutlich. Das Temperaturmittel von 20 Grad liegt um 3 Grad über dem Wert der Referenzperiode.

Insgesamt gesehen ist das Wetter im Juli extrem warm und trocken, bei deutlichem Niederschlagsdefizit und enorm viel Sonnenschein.

In diesem Jahr findet vom 13. bis 16. Juli das 175-jährige Jubel-Schützenfest des Heimatschutzvereins unter der Regentschaft des Königs-paares Dierk und Rita Haberhausen sowie des Kaiserpaares Markus und Manuela Barkhausen bei schönsten Sommerwetter statt.

Den Hofstaat bilden in diesem Jahr:  
Reinhard und Ulrike Sicken  
Jörg und Simone Geilhorn  
Ingo und Kerstin Altrogge  
Alois und Annette Knaup  
Markus und Manuela Barkhausen



Fotos: Bildergalerie [www.holtheim.de](http://www.holtheim.de)

Das neu gestaltete Ehrenmal und die neue Schützenfahne des Heimatschutzvereins werden am Schützenfestsamstag, 14. Juli, in der Schützenmesse um 17.30 Uhr am Ehrenmal eingeweiht.



# Jubelschützenfest

**Jubelschützenfest in Holtheim  
am 13., 14. 15. und 16. Juli  
2018**



## **Freitag, 13. Juli**

17.30 Uhr Antreten des Heimat-  
schutzvereins und der Musikkapel-  
len am Vereinslokal Landgasthof  
Schäfers

17.45 Uhr „Großer Zapfenstreich“  
mit Kranzniederlegung und Gefalle-  
nenehrung am Ehrenmal

anschließend Ständchen bringen beim Oberst, Ortsvorsteher, König, Jubilaren  
und Kaiser

anschließend Marsch zur Schützenhalle

Ab ca. 21.00 Uhr Ehrungen der Jubilare, Gemütlicher Abend mit Blasmusik

## **Samstag, 14. Juli**

16.30 Uhr Empfang der Gastvereine am Vereinslokal Landgasthof Schäfers

16.45 Uhr Antreten aller Vereine und der Musikkapellen am Vereinslokal Land-  
gasthof Schäfers

anschließend Abholen des Königspaares und Hofstaat

17.30 Uhr Schützenmesse mit Fahnenweihe am Ehrenmal und Segnung des  
Ehrenmals

Ab ca. 20.00 Uhr Großer Festball in der Schützenhalle mit der Tanzkapelle  
„Freude & Frohsinn“ Etteln e.V.

## **Sonntag, 15. Juli**

7.00 Uhr Wecken durch den Spielmannszug Holtheim

13.45 Uhr Empfang der Gastvereine am Vereinslokal Landgasthof Schäfers

14.00 Uhr Antreten aller Vereine und der Musikkapellen am Vereinslokal Land-  
gasthof Schäfers

anschließend Großer Festumzug mit Abholen des Königspaares und Hofstaat  
zur anschließenden Parade in der Dorfmitte

ca. 17.30 Uhr Königstanz und Kinderbelustigung mit dem Blasorchester „Freu-  
de & Frohsinn“ Etteln e.V. und dem Spielmannszug Holtheim

20.00 Uhr Großer Festball mit der Tanzkapelle „Freude & Frohsinn“ Etteln e.V.

## **Montag, 16. Juli**

8.45 Uhr Antreten am Vereinslokal Landgasthof Schäfers, Marsch zur Schüt-  
zenhalle mit

Ehrung verdienter Schützenbrüder in der Schützenhalle

9.30 Uhr Schützenfrühstück, Begrüßung der Ehrengäste

ca. 14.30 Uhr Ausmarsch der Fahnen, Ausklang des Festes, DJ, Ende offen

## Grußwort vom Königspaar Dierk und Rita

Liebe Schützenbrüder, liebe Holtheimer, liebe Gäste aus Nah und Fern,

Anton Wilhelm von Zuccalmaglio veröffentlichte ungefähr zur gleichen Zeit, in der auch unser Heimatschutzverein Holtheim 1843 e.V. gegründet wurde, das Lied „Kein schöner Land in dieser Zeit“. Ebenso wie unser Verein begleitete dieses Lied viele Generationen und gehört heute immer noch zu den bekanntesten Volksliedern in unserem Land.

Kein schöner Land in dieser Zeit, als hier das unsre weit und breit,  
wo wir uns finden wohl unter Linden zur Abendzeit.



Passt dieses Lied noch in unsere heutige schnelllebige Zeit? Kann man überhaupt noch nachvollziehen, was der Komponist damals empfunden hat? Ich bin mir nicht sicher, der Komponist des Liedes konnte es damals noch nicht auf Deutschland beziehen, aber ich möchte es dennoch einmal versuchen. Ich bin nämlich froh darüber, in einem freien Land leben zu dürfen, in dem die Würde des Menschen unantastbar ist und das darüber hinaus die europäische Idee vertritt. Die Welt erfährt im Moment einen Rechtsruck, den ich nicht gut heißen kann. Ich finde, das kann KEINE Alternative für Deutschland sein!

In der Mitte des 19. Jahrhunderts war Deutschland noch nicht so geeint wie es heute ist, demzufolge ist es dem Komponisten gelungen, ein Lied zu schreiben, welches für alle gleichermaßen gilt. Für mich beschreibt das Lied daher unsere wunderschöne Egge, mit den vielen kleinen Dörfern und besonders unserem Dorf Holtheim. Als Wanderer breche ich gerne auf, um neue Landschaften und Dörfer, Länder und Menschen kennenzulernen und zu erleben. Es zieht mich dann hinaus in die Buchenwälder, unsere grünen Kathedralen, zu den klaren Bächen, den zerklüfteten Sandsteinen und den Vogelgesang... kein schöner Land in dieser Zeit, als hier das unsre weit und breit! Aber nach kurzer Zeit bin ich dann auch froh, wieder heimzukehren nach „Holpen“.

Da haben wir so manche Stund' gesessen wohl in froher Rund'  
und taten singen; die Lieder klingen im Eichengrund.

Was wäre unser Dorf ohne unser Schützenfest? Diese Frage wird wohl jeder etwas anders beantworten. Für mich hieße es, dass ich Rita nicht kennengelernt hätte und höchstwahrscheinlich jetzt auch nicht Euer König wäre. Für mich steht aber fest, dass es guttut, einmal über seinen eigenen Schatten zu springen und das Geschehen aus einer anderen Perspektive zu erleben! Ich hoffe, dass auch nach mir noch viele den Vogel abschießen werden, damit wir auch in 25 Jahren noch ein Jubelfest feiern können und unsere Dorfgemeinschaft lebt.

In Zeiten von WhatsApp und Co. ist es umso wichtiger, sich auch einmal in der realen Welt zu treffen und auszutauschen. Rita und ich hoffen, dass sich alle Schützenbrüder, Holtheimer und Gäste, ob Jung oder Alt, an und in unser

Schützenhalle finden, um in gemütlicher Runde zu feiern und Spaß zu haben, bis in die späte Abendzeit.

Daß wir uns hier in diesem Tal noch treffen so viel hundertmal,  
Gott mag es schenken, Gott mag es lenken, er hat die Gnad'.

An dieser Stelle möchten wir uns aber auch bei allen Holheimern bedanken, die sicherlich für ein festlich geschmücktes Ortsbild sorgen. Vielen Dank auch unserer Familie, unseren Freunden, Nachbarn und unserem Hofstaat, die uns tatkräftig bei den Vorbereitungen für unser gemeinsames Fest unterstützten!

Wir freuen uns auf schöne unvergessliche Stunden mit unserem Kaiserpaar Markus und Manuela Barkhausen, unserem Jubelpaar Josef & Gabi Knap und unseren Jubelköniginnen Helmi Menke und Ursula Günther.

Nun liegt es an uns allen, ein fröhliches und harmonisches Jubelfest zu feiern!

## Grußwort Schirmherr



Hochverehrte Majestäten Dierk und Rita Haberhausen,  
verehrtes „Kaiserpaar“ Markus und Manuela Barkhausen,  
Oberst Josef Wecker,  
liebe Schützen im Heimatschutzverein Holtheim,  
liebe Gäste aus dem „Silberdorf“ Holtheim und von nah  
und fern!

*Nicht unseren Vorvätern wollen wir trachten uns würdig  
zu zeigen - nein: unserer Enkelkinder!  
Bertha von Suttner*

Schaut auf Eure Enkelkinder! Zeigt Euch Ihrer würdig!  
Ein nobles Ziel, das die Nobelpreisträgerin Bertha von Suttner zum Ausdruck bringt. Diese kluge Frau wurde übrigens in dem gleichen Jahre geboren, in welchem der Heimatschutzverein Holtheim gegründet wurde.

Sie macht deutlich: Insbesondere die Zukunft unseres Gemeinwesens und die Sicherung des Friedens ist wichtig! Und bezogen auf Holtheim bedeutet das: Wir müssen aus tiefer Wurzel, aus Tradition und Grundwerten den Blick auf kommende, auf friedvolle Jahrzehnte, auf das Leben im Dorf richten.

Der Heimatschutzverein Holtheim richtet schon in seiner Satzung seinen Blick nach vorn, auf das Leben mit der Natur und auf das Leben der Gemeinschaft, auf den Heimatort. Schützen tragen als übergreifender Verein Verantwortung für ihr Dorf!

Die Schützen in Holtheim sind also völlig auf der Höhe der Zeit und betonen in Ihrer Satzung sogar die Gemeinsamkeit aller, „ohne Unterschied von Geschlecht, Abstammung, Rasse, Sprache, Herkunft, Glauben, religiöser oder politischer Anschauung“ im Dienste des Allgemeinwohls.

Auf diese Satzung und auf die Leistungen des Heimatschutzvereins 1843 e.V. Holtheim können Sie stolz zurückblicken, darauf werden auch Ihre Enkelkinder in Zukunft bauen können. Das alles aber ist auch hier und heute ein guter Grund zum Feiern und deswegen sind ja auch so viele zum Jubiläum in einen der schönsten Dörfer im Kreisgebiet in der waldreichen Egge gekommen.

Ich gratuliere als Schirmherr dem Heimatschutzverein und allen Holtheimer(inne)n zu diesem Jubiläum und wünsche Ihnen und allen Gästen grandiose Feierlichkeiten zu 175 Jahren Heimatschutzverein Holtheim 1843 e.V.

Manfred Müller  
Landrat

## **Grußwort von Oberst Josef Wecker**

Liebe Schützenbrüder, liebe Holtheimer, verehrte Gäste aus Nah und Fern,

175 Jahre Heimatschutzverein in Holtheim spiegeln die wechselvolle Geschichte unseres Ortes wieder. Der Leitspruch der Schützen „Für Glaube, Sitte und Heimat“ wird in der heutigen Zeit eher so daher gesagt. Wenn wir aber bei unseren Schützenfesten die große Zahl von jungen und alten Schützenbrüdern sehen, wissen wir, dass der Leitspruch lebt, dass der Begriff des Schützens sehr wohl mit Inhalt gefüllt ist.

Gemeinsam wollen wir feiern und so für ein paar Stunden die Sorgen und die Hektik des Alltags vergessen.

Erleben Sie unser Jubelschützenfest als stimmungsvolles, harmonisches Fest der Begegnung. Pflegen und vertiefen Sie Bekanntschaften, knüpfen Sie an diesen Tagen neue Kontakte, vielleicht auch über die Ortsgrenzen hinaus. Herzlich gratulieren möchte ich unserem Kaiserpaar Markus und Manuela Barkhausen.

Dem neuen Jubelkönigspaar Dierk und Rita Haberhausen wünsche ich eine schöne und ereignisreiche Zeit im Kreise unserer Schützenfamilie.

Glückwünsche und herzliche Grüße richte ich an unsere Jubelköniginnen Helmi Menke (50 Jahre), Ursula Günther (40 Jahre), sowie an das Jubelkönigspaar Josef und Gabriele Knaup (25 Jahre).

Mein besonderer Gruß gilt allen Kranken und denen, die leider nicht an unserem Jubelschützenfest teilnehmen können. Auf diesem Wege wünsche ich Ihnen gute Besserung.

Für einen festlichen Rahmen bitte ich alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, ihre Häuser zu beflaggen.

Abschließend wünsche ich bei hoffentlich sonnigem Wetter allen Festteilnehmern, Gästen und Besuchern unvergessliche Stunden auf unserem Jubiläumsschützenfest 2018. Feiern Sie alle mit uns in Harmonie und guter Laune.



Mit freundlichen Gruß  
Josef Wecker , Oberst

## Jubelpaare im Jubeljahr 2018



## Marschwege Schützenfest

### Freitag, den 13. Juli

17.30 Uhr Antreten am Vereinslokal Landgasthof Schäfers, Mitteldorfstraße, Eggestraße, Ehrenmal, Kranzniederlegung und Großer Zapfenstreich, Zum Brunnen, Ständchen beim Oberst, Annenweg, Eggestraße, Ständchen beim Ortsvorsteher, Eggestraße, Zum Kornbühl, Postkamp, Am Südhang, Zum Kornbühl, Ständchen beim Kaiserpaar, Zum Kornbühl, Postkamp, Am Südhang, Ständchen beim Königspaar, Am Südhang, Eggestraße, Ständchen bei der 40-jährigen Jubelkönigin, Eggestraße, Ständchen beim 25-jährigen Jubelpaar, Schützenhalle.



### Samstag, den 14. Juli

16.30 Uhr Antreten am Vereinslokal Landgasthof Schäfers, Schulstraße, Mitteldorfstraße, Eggestraße, Zum Kornbühl, Postkamp, Am Südhang, Abholung des Königspaares, Eggestraße, Ehrenmal, Schützenmesse, Bekestraße, Eggestraße, Schützenhalle.

### Sonntag, den 15. Juli

14.00 Uhr Antreten am Vereinslokal Landgasthof Schäfers, Schulstraße, Eggestraße, Zum Kornbühl, Postkamp, Am Südhang, Abholung des Königspaares, Eggestraße, Parade Dorfmitte, Eggestraße, Bekestraße, Eggestraße, Am Lipsberg, Am Charlottenbusch, Eggestraße, Schützenhalle.

### Montag, den 16. Juli

8.45 Uhr Antreten am Vereinslokal Landgasthof Schäfers, Schulstraße, Eggestraße, Schützenhalle.



Die 15 Nr. 5 Juni 2018

## Heimatschutzverein Holtheim 1843 e. V. – Jubelfest der Schützen in Holtheim

Das amtierende Silberdorf des Kreises Paderborn hat in diesem Jahr ein ganz besonderes Jubiläum vorzuweisen. Der 1843 gegründete Heimatschutzverein Holtheim e. V. kann stolz auf 175 Jahre zurückblicken und feiert dieses Ereignis mit einem verlängerten Schützenfest. Anstatt wie gewohnt drei Tage im Juli zu feiern wird das Fest dieses Jahr um einen Tag erweitert.



Den Heimatschutzverein anführen wird dieses Jahr das Königspaar Dierk und Rita Haberhausen. Dierk konnte mit dem 160. Schuss am Fronleichnamstag die Königswürde erringen. Prinzen wurden Sebastian Tölle (Krone), Christoph Tölle (Zepter) und Frank Sander (Apfel).

Aufgrund des Jubeljahres wurde erstmals in der Geschichte des Vereins ein Kaiserschiesen durchgeführt. Hier setzte sich Markus Barkhausen (Schützenkönig aus dem Jahr 2011) gegen alle anderen ehemaligen Könige durch und konnte mit dem 77. Schuss den Holzadler aus dem Kugelfang holen. Die Prinzenwürden sicherten sich hier Walter Knaup (Krone), Dierk Steins (Apfel) und Frank Striwe (Zepter).

Am dritten Wochenende im Juli werden dann nicht nur viele Vereine und Zuschauer aus der Umgebung beim Schützenfest zu Gast sein. Ganz besonders freut es den Vorstand um Oberst Josef Wecker auch viele der ehemaligen Blaskapellen begrüßen zu dürfen. Ein Höhepunkt der Feierlichkeiten wird dann am Samstagabend die Einweihung einer neuen Fahne am Ehrenmal sein.



Vorstand des Heimatschutzvereins  
Holtheim 1843 e. V. im Jubeljahr 2018

### Festablauf

Freitag	13. Juli 2018
17.30 Uhr	Antreten des Heimatschutzvereins und der Musikkapellen am Vereinslokal Landgasthof Schäfers
17.45 Uhr	„Großer Zapfenstreich“ mit Kranzniederlegung und Gefallenenehrung am Ehrenmal
anschließend	Ständchen bringen beim Oberst, Ortsvorsteher, König, Jubilaren und Kaiser, anschließend Marsch zur Schützenhalle
ab ca. 21.00 Uhr	Ehrungen der Jubilare, gemütlicher Abend mit Blasmusik
Samstag	14. Juli 2018
16.30 Uhr	Empfang der Gastvereine am Vereinslokal Landgasthof Schäfers
16.45 Uhr	Antreten aller Vereine und der Musikkapellen am Vereinslokal Landgasthof Schäfers
anschließend	Abholen des Königspaares und Hofstaat
17.30 Uhr	Schützenmesse mit Fahnenweihe am Ehrenmal und Segnung des Ehrenmals
ab ca. 20.00 Uhr	Großer Festball in der Schützenhalle mit der Tanzkapelle „Freude Et Frohsinn“ Etteln e.V.,
Sonntag	15. Juli 2018
7.00 Uhr	Wecken durch den Spielmannszug Holtheim
13.45 Uhr	Empfang der Gastvereine am Vereinslokal Landgasthof Schäfers
14.00 Uhr	Antreten aller Vereine und der Musikkapellen am Vereinslokal Landgasthof Schäfers
anschließend	Großer Festzug mit Abholen des Königspaares und Hofstaat zur anschließenden Parade in der Dorfmitte
ca. 17.30 Uhr	Königstanz und Kinderbelustigung mit dem Blasorchester „Freude Et Frohsinn“ Etteln e.V. und dem Spielmannszug Holtheim
20.00 Uhr	Großer Festball mit der Tanzkapelle „Freude Et Frohsinn“ Etteln e.V.
Montag	16. Juli 2018
8.45 Uhr	Antreten am Vereinslokal Landgasthof Schäfers, Marsch zur Schützenhalle mit Ehrung verdienter Schützenbrüder in der Schützenhalle
9.30 Uhr	Schützenfrühstück, Begrüßung der Ehrengäste
ca. 14.30 Uhr	Ausmarsch der Fahnen, Ausklang des Festes, Ende offen

Wir gratulieren  
dem Holtheimer  
Königspaar  
**Dierk & Rita  
Haberhausen**

RECHTSANWÄLTE  
**Fust & Schulte**

Leihbühl 21 (im TZL)  
33165 Lichtenau

T 052 95.99 87 17 (RA Fust)  
T 052 95.99 55 21 (RA Schulte)  
T 052 95.99 55 530 (RA Kaya)  
F 052 95.99 87 18

[www.kanzlei-lichtenau.de](http://www.kanzlei-lichtenau.de)  
[info@kanzlei-lichtenau.de](mailto:info@kanzlei-lichtenau.de)



## Jubelpaare



60-jähriges Jubelpaar (1958)

Wilhelm Menke und  
Margarete Wittlage



50-jähriges Jubelpaar (1968)

Karl Grewe und  
Helmi Menke



40-jähriges Jubelpaar (1978)

Albert Günther und  
Ursula Günther



25-jähriges Jubelpaar (1993)

Josef Knaup und  
Gabriele Knaup



Königspaar 2018 Dierk Haberhausen und Rita Haberhausen

## Landgasthof G<sup>\*\*\*</sup> Bernhard Schäfers Holtheim



Wir wünschen allen Festteilnehmern,  
Freunden und Gästen  
sowie dem Königspaar  
Dierk & Rita Haberhausen  
mit seinem charmanten Hofstaat,  
aber auch dem Kaiserpaar  
Markus & Manuela Barkhausen,  
vier sonnige Festtage  
beim 175-jährigen Jubelfest  
mit viel Freude und Entspannung.

Der Vereinswirt des Heimatschutzvereins



Landgasthof G<sup>\*\*\*</sup> Bernhard Schäfers Holtheim  
Schulstr. 6 · 33165 Lichtenau-Holtheim · Tel. 05295 - 418 · Fax 407  
[www.landgasthof-schäfers.de](http://www.landgasthof-schäfers.de)



ZIMMEREI  
Udo Markus GmbH & Co. KG

Zimmererarbeiten | Holzrahmenbau  
Dachdeckerarbeiten | Innenausbau



Auf dem Rohe 3  
33165 Lichtenau



05295 995 85 50  
0163 628 57 89



[www.zimmerer-markus.info](http://www.zimmerer-markus.info)  
[zimmerer-markus@freenet.de](mailto:zimmerer-markus@freenet.de)

## Holtheimer Schützen feiern rauschendes Jubelfest

Am dritten Juliwochenende feierte der Heimatschutzverein Holtheim im Rahmen seines 175-jährigen Bestehens ein begeisterndes Jubelfest. Unter der Regentschaft vom Jubelkönigspaar Dierk und Rita Haberhausen wurde 4 Tage lang im Dorf und in der Schützenhalle gefeiert.

Den Auftakt machte am Freitagabend nach Antreten der Schützen und Musikkapellen die Gefallenenehrung. Bürgermeister Hartmann lobte in seiner Ansprache die gute Zusammenarbeit im Dorf, mahnte aber auch an, die vergangenen Kriege nicht zu vergessen und die aktuellen Auseinandersetzungen auf dieser Welt zu beenden. Der Abend klang mit einem Blasmusikabend der Blaskapelle Freude & Frohsinn Etteln in der Schützenhalle aus.

Der Samstag stand im Zeichen der Einweihung einer neuen Fahne für den Heimatschutzverein Holtheim. Im Rahmen einer feierlichen Messe wurde die neue Fahne von Pastor Wiechers gesegnet und dem Verein übergeben.

Landrat und Schirmherr des Jubelfestes Manfred Müller verwies in seiner anschließenden Ansprache auf die vielen tollen Erfolge, die Holtheim in den letzten Jahren vorzuweisen hat und überreichte die Ehrenplakette des Kreises Paderborn. Mit vielen Gastvereinen und Gästen feierten anschließend die Holtheimer in der bestens gefüllten Holtheimer Schützenhalle mit der Ettelner Tanzkapelle.

Der Schützenfestsonntag übertraf dann alle Erwartungen. Bei bestem Wetter konnte Oberst Josef Wecker zahlreiche Gastvereine und einige der ehemaligen Blaskapellen am Vereinslokal Landgasthof Schäfers begrüßen. So war die anschließende Parade in der Dorfmitte aufgrund der 4 zusammen spielenden Musikvereine ein akustischer Höhepunkt. Als dann noch die vielen Gastvereine mit ihren Hofstaaten sowie die Holtheimer Schützen am Königspaar vorbeizogen ergab sich ein beeindruckendes Bild. Im Anschluss wurde noch bis in die Abendstunden in der Schützenhalle und im eigens aufgebauten Zusatzzelt gefeiert.

Den Abschluss bildete dann traditionell der Frühschoppen am Montag. Zahlreich waren die Ehrungen für verdiente Mitglieder, die der Heimatschutzverein Holtheim in diesem Jahr beim traditionellen Schützenfrühstück vorzunehmen hatte.

Für die lange Mitgliedschaft von 60 Jahren konnte Oberst Josef Wecker die Schützenbrüder Gerhard Günther, Johannes Hillebrand, Karl Hüneke, Karl Joachims, August Meyer und Wilhelm Sander auszeichnen.

Einen Orden für 50-jährige Mitgliedschaft erhielten Alfons Altrogge, Herbert Gockel, Alfred Meyer und Norbert Tölle.

40 Jahre gehören dem Verein folgende Schützenbrüder an: Johannes Breker, Dietmar Diederichs, Franz-Josef Knaup, Wilhelm Menke, Heinz Möhring, Anton Müller und Jürgen Sander.

Für 25-jährige Vereinstreue wurden geehrt: Ralph von Zitzewitz, Ulrich Behler, Michael Bunte, Markus Bunte, Horst Diekmann, Markus Kühnel, Christoph Müller, Rainer Sander, Siegfried Sander und Christoph Tölle.

Für ihre achtzehnjährige Vorstandsarbeit als Zugführer und Fahnenoffizier wurde Werner Thewes und Ralf Klemm der Orden für besondere Verdienste verliehen. Ebenfalls



**Jubelkönigspaar Dierk & Rita Haberhausen**

mit dem Verdienstorden ausgezeichnet wurde der Zugführer des Oberdorfzuges, Dierk Steins, der seit vielen Jahren die Drucksachen des Vereins, unter anderem die jährliche „Schützenpost“ gestaltet.



**Der Hofstaat 2018:**

Kerstin und Ingo Altrogge, Annette und Alois Knaup, Jubelkönigspaar Dierk und Rita Haberhausen, Kaiserpaar Markus & Manuela Barkhausen, Jörg Geilhorn und Simone Hillermann, Reinhard Sicken und Ulrike Hibbeln-Sicken



Finanziell unterstützt wurde der Heimatschutzverein Holtheim bei der Anschaffung der Fahne von der VerbundVolksbank OWL, der Sparkasse Paderborn und der Brauerei Westheim.

Oberst Josef Wecker, Moritz Freiherr von Twickel (Brauerei Westheim), Franz Münstermann (VerbundVolksbank OWL), Hauptmann Martin Günther, Lea Oeyenhausen (Sparkasse Paderborn), Fahnenoffizier Ralf Klemm, Geschäftsführer Klaus Gockel, Kassierer Bernhard Schäfers präsentieren am Schützenfestmontag in Holtheim die neue Schützenfahne.



#### **Ehrungen beim Jubelfest 2018**

Stehend: Ralf Klemm, Christoph Tölle, Christoph Müller, Reinhard Sicken, Heinz Möhring, Ulrich Behler, Martin Günther, Wilhelm Menke, Siegfried Sander, Alfons Altrogge, Markus Bunte, Jürgen Sander, Markus Kühnel, August Breker, Anton Müller, Rainer

Sander, Dierk Haberhausen, Markus Barkhausen, Michael Bunte, Dierk Steins, Werner Thewes, Oberst Josef Wecker.  
Sitzend: Gerhard Günther, Johannes Hillebrand, Wilhelm Sander, August Meyer, Herbert Gockel

16.08.2018

[www.holtheim.de](http://www.holtheim.de)



# 175-jähriges Jubelfest des Heimatsschutzvereins Holtheim

vom 13.-16. Juli 2018



## Gefeiert wird vier Tage lang

175 Jahre Heimatsschutzverein Holtheim – Dierk und Rita Haberhausen regieren

Das amtierende Silberdorf des Kreises Paderborn hat in diesem Jahr ein ganz besonderes Jubiläum vorzuweisen. Der 1843 gegründete Heimatsschutzverein Holtheim kann stolz auf 175 Jahre zurückblicken und feiert dieses Ereignis mit einem verlängerten Schützenfest. Anstatt wie gewohnt drei Tage im Juli zu feiern wird das Fest dieses Jahr um einen Tag erweitert. Den Heimatsschutzverein anführen wird im Jubiläumsjahr das Königspaar Dierk und Rita Haberhausen. Dierk konnte mit dem 160. Schuss am Fronleichnamstag die Königswürde erringen. Prinzen wurden Sebastian Tölle (Kro-



ne), Christoph Tölle (Zepter) und Frank Sander (Apfel). Aufgrund des Jubeljahres wurde erstmals in der Geschichte des Vereins ein Kaiserschießen durchgeführt. Hier setzte sich Markus Barkhausen (Schützenkönig aus dem Jahr 2011) gegen alle anderen ehemaligen Majestäten durch und konnte mit dem 77.

Schuss den Holzdler aus dem Kugelfang holen. Die Prinzenwürden sicherten sich hier Walter Knaup (Krone), Dierk Steins (Apfel) und Frank Striewe (Zepter).

Am diesem Wochenende werden dann nicht nur viele Vereine und Zuschauer aus der Umgebung beim Schützenfest zu Gast sein. Ganz besonders freut es den Vorstand um Oberst Josef Wecker auch, viele der ehemaligen Blaskapellen begrüßen zu dürfen.

Ein Höhepunkt der Feierlichkeiten wird dann am Samstagabend die Einweihung einer neuen Fahne am Ehrenmal sein.



Dierk und Rita Haberhausen regieren den Heimatsschutzverein Holtheim in seinem Jubiläumsjahr.



Der Vorstand des Heimatsschutzvereins Holtheim 1843 e. V. im Jubeljahr 2018.

**Josef Knaup**  
Baunternehmen  
33165 Holtheim

**JK**

Mauer - Klinker - Beton - Putz - Umbau - Bruchstein

Telefon 0 52 95 - 15 24 | Telefax 930 835 | Mobil: 0170 - 348 1524

Wir wünschen dem Königspaar, Hofstaat, Schützen und allen Musikern frohe und heitere Festtage!

**HOLZ MEHRING**  
Bauen - Wohnen - Garten

www.holz-mehring.de  
Holz-Mehring GmbH & Co. KG  
Hauptstraße 68  
33165 Lichtenau-Kleinenberg  
Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 8:00 bis 18:00 Uhr  
Sa 8:00 bis 13:00 Uhr

Böden • Türen • Holz im Garten • Bauen mit Holz

Wir wünschen ein schönes und harmonisches Schützenfest

**Leiberger Festbewirtung**

Inh. Marion Schlucker-Kluche  
0 29 53 / 96 61 80 · 01 70 / 9 98 22 44  
www.leiberger-festbewirtung.de

Fleischerei **Schlender**  
Inh. D. Schifmann

**Hausmacher Fleisch- und Wurstwaren**

- Mittwochs und Samstags Wochenmarkt in Paderborn
- jeden Freitag von 08:00 bis 13:00 Uhr Verkauf in Lichtenau vor der Stadtverwaltung
- jeden Donnerstag von 08:30 bis 13:00 Uhr Verkauf in Scharmede auf dem Hof Lange

Fleischerei Schlender Inh. D. Schifmann  
Annenweg 25 | 33165 Holtheim | Telefon 05295/1097

Wir wünschen dem Königspaar mit seinem Hofstaat, allen Schützen und Gästen ein fröhliches und geselliges Schützenfest.  
Wir machen Betriebsferien vom 23.07.2018 bis zum 06.08.2018!

**SW+becker**  
HEIZUNGS- & SANITÄRTECHNIK

Wir wünschen dem Königspaar mit Hofstaat sowie allen Schützen und Gästen viel Spaß beim Feiern!

Heizungstechnik SW+Becker Werkstraße 26a Fax: 02951 3064  
Energie-technik GmbH & Co. KG 33142 Büren www.sw-becker.de  
Sanitärtechnik Tel. 02951 1637 info@sw-becker.de

**Landgasthof G\*\*\***  
Bernhard Schäfers Holtheim

Wir wünschen allen Festteilnehmern, Freunden und Gästen sowie dem Königspaar Dierk & Rita Haberhausen mit seinem charmanten Hofstaat, aber auch dem Kaiserpaar Markus & Manuela Barkhausen, vier sonnige Festtage beim 175-jährigen Jubelfest mit viel Freude und Entspannung.

Der Vereinswirt des Heimatsschutzvereins

Landgasthof G\*\*\* Bernhard Schäfers Holtheim  
Schulstr. 6 - 33165 Lichtenau-Holtheim - Tel. 05295 - 418 - Fax 407  
www.landgasthof-schäfers.de

## Festfolge zum Jubiläum

FREITAG

17:30 Uhr Antreten des Heimatsschutzvereins und der Musikkapellen am Vereinslokal Landgasthof Schäfers  
17:45 Uhr Großer Zapfenstreich mit Kranzniederlegung und Gefallenenerehrung am Ehrenmal, anschließend Ständchen bringen beim Oberst, Ortsvorsteher, König, Jubilaren und Kaiser, anschließend Marsch zur Schützenhalle ab ca. 21 Uhr Ehrungen der Jubilare, gemütlicher Abend mit Blasmusik

SAMSTAG

16:30 Uhr Empfang der Gastvereine am Vereinslokal Landgasthof Schäfers  
16:45 Uhr Antreten aller Vereine und der Musikkapellen am Vereinslokal Landgasthof Schäfers, anschließend Abholen des Königspaares und Hofstaats  
17:30 Uhr Schützenmesse mit Fahnenweihe am Ehrenmal und Segnung des Ehrenmals  
ab ca. 20 Uhr großer Festball in der Schützenhalle mit der Tanzkapelle »Freude & Frohsinn« Etteln

SONNTAG

7 Uhr Wecken durch den Spielmannszug Holtheim  
13:45 Uhr Empfang der Gastvereine am Vereinslokal Landgasthof Schäfers  
14 Uhr Antreten aller Vereine und der Musikkapellen am Landgasthof Schäfers, großer Festzug mit Abholen des Königspaares und Hofstaats zur Parade in der Dorfmitte  
ca. 17:30 Uhr Königstanz und Kinderbelustigung mit dem Bläserorchester »Freude & Frohsinn« Etteln und dem Spielmannszug Holtheim

MONTAG

8:45 Uhr Antreten am Vereinslokal Landgasthof Schäfers, Marsch zur Schützenhalle mit Ehrung verdienter Schützenbrüder in der Schützenhalle  
9:30 Uhr Schützenfrühstück, Begrüßung der Ehrengäste  
ca. 14:30 Uhr Ausmarsch der Fahnen, Ausklang des Festes, Ende offen

## Holtheimer Jubelpaare



60-jähriges Jubelpaar: Wilhelm Menke (†) und Margarete Wittlage (†).



25-jähriges Jubelpaar: Josef Knaup und Gabriele Knaup.



50-jähriges Jubelpaar: Karl Grewe (†) und Helmi Menke.



40-jähriges Jubelpaar: Albert Günther (†) und Ursula Günther.

**WG** **Johannes Willeke e. K. - Inh. Daniel Gockel**  
Heizung - Sanitär - Bäder - Solar  
**Holzvergaserkessel und Pelletanlagen**

Warburger Straße 90 · 33098 Paderborn · Tel.: 05251 - 61234 · Fax: 05251 - 640400 · Email: willeke-sanitaer-heizung@web.de

# Farbenfroher Festumzug zum Jubiläum

**Jubelfest:** In Holtheim feiert der Heimatschutzverein sein 175-jähriges Bestehen. Welche Vereine mit von der Partie waren und wie viel Schuss Markus Barkhausen zum Kaiser brauchte

■ **Lichtenau-Holtheim** (ae). Ein Jubelfest wie es im Bilderbuch steht, feierte der Heimatschutzverein Holtheim und dessen Jubelkönigspaar Dierk und Rita Haberhausen anlässlich seines 175-jährigen Bestehens.

Und als hätten die Hofdamen bei ihrer Kleiderwahl auf die Komplizenschaft des Wettergottes spekuliert, präsentierten sich die fünf Damen in elegant dunkelblauen Kleidern passend zum ebenso einfarbigen himmelblau des Horizontes.

Als strahlender Mittelpunkt präsentiert sich die Königin in einem champagnerfarbenen Tüllkleid mit angelegter Schleppe. Die elegant geschnittene Korsage ließ durch unzählige Glitzersteinchen das Sonnenlicht reflektieren und stellt seine Trägerin damit noch mehr in den Fokus.

Premiere feierte Markus Barkhausen, der sich mit dem



**Strahlendes Jubelpaar:** Dierk und Rita Haberhausen genossen ihre Königswürde zum 175. Jubelfest.

FOTO: ANJA EBNER

72. Schuss zum ersten Kaiser des Heimatschutzvereins machte. Er und seine Frau Manuela gehören dem amtierenden Hofstaat an und so waren gleich zwei majestätische Eh-

renketten im Hofstaat vertreten. Die Vereine aus Kleinenberg, Husen, Atteln, Blanke-rode, Grundsteinheim, Siddinghausen und Meerhof nahmen mit ihren Königspaaren

und Hofstaaten am Festumzug teil und machten diesen zu einem farbenfrohen Spektakel für die große Schar an Schaulustigen entlang der Hauptstraße.



**Doppelte Würde:** Markus und Manuela Barkhausen sind Holtheims erstes Kaiserpaar und auch im aktuellen Hofstaat vertreten.

# Holtheim feiert rauschendes Jubelfest

Heimatschutzverein besteht seit 175 Jahren – 800 Teilnehmer beim großen Umzug

Von Hans Büttner

Holtheim (WV). Gleich vier Tage feiert der Heimatschutzverein Holtheim in diesem Jahr sein Schützenfest. Und das hat einen guten Grund: Die Schützenvereinigung freut sich ihren 330 Mitgliedern und zahlreichen Gästen über ihr 175-jähriges Bestehen.

Den Auftakt des Jubelfestes bildete am Freitag der Große Zapfenstreich mit Kranzniederlegung und Gefallenenerehrungen sowie einer Festansprache des Bürgermeisters Josef Hartmann. Abordnungen der Schützenvereine aus Lichtenau, Asseln Hakenberg, Henglarn, Herbram und der Kameradschaft aus Iggenhausen bildeten dann gemeinsam mit den Blasorchestern und dem Spielmannszug aus Lichtenau und Holtheim sowie den Holtheimer Schützen ein imposantes Bild, als nach dem Gottesdienst am Ehrenmal die neue Schützenfahne und das renovierte Ehrenmal gesegnet wurden.

Um allen Gästen genügend Platz anbieten zu können, war neben der Schützenhalle zusätzlich ein Festzelt aufgebaut worden. Das war auch nötig, denn am Sonntag zählte der Festzug rund 800 Teilnehmer. Neben den Abordnungen und Königspaaren der Vereine aus dem Lichtenauer Stadtgebiet, wie Blankenrode, Kleinenberg, Meerhof, Husen und Grundsteinheim, waren auch Gäste aus Siddinghausen und Atteln gekommen. Für den musikalischen Teil sorgten gestern der Spielmannszug Kleinenberg und das Blasorchester Haaren.

War die Dorfbevölkerung gestern bereits in der Früh vom Spielmannszug Holtheim geweckt worden, bildete der Festumzug am Nachmittag den Höhepunkt des Jubiläumsschützenfestes. Im Zentrum des Geschehens: das Königspaar Dirk und Rita Haberhausen. Bis kurz vor ihrem Auftritt hatte Königin Rita das Geheimnis um ihr Kleid streng gehütet.

Lediglich, dass sie es in Bad Wünnenberg gekauft hatte, war zu erfahren. Umso größer war natürlich die Spannung, als sich die charmante Regentin dann dem Schüt-



Dirk und Rita Haberhausen grüßen im Jubiläumsjahr als Königspaar. Oberst Josef Wecker marschiert ebenfalls vorneweg. Fotos: Hans Büttner

zenvolle zeigte. Einen Traum in Champagner, versehen mit einer Schleppe, hatte sich die Königin stilsicher für dieses Ereignis ausgesucht.

Zudem trug sie die neue Königinnenkrone. Diese hatte der Verein, ebenso wie eine neue Königskette, im Vorjahr gekauft. Begleitet von seinem zehn Personen zählenden Hofstaat, unter ihnen auch der neue Holtheimer Schützenkaiser Markus Barkhausen mit seiner Frau Manuela, erlebten die vielen Festbesucher ein strahlendes Königspaar.

Die neue Schützenfahne ersetzt die mehr als 100 Jahre alte Fahne des Heimatschutzvereins Holtheim, die jetzt in einer Vitrine in der Halle ausgestellt wird. Die neue Fahne, die in Hövelhof angefertigt wurde, ist zweifarbig gehalten. Die gelbfarbene Seite steht für das Thema Kirche. Dort ist neben dem

Holtheimer Wappen die Annenkappe zu sehen. Weiterhin sind das Wagenrad als Holtheimer Symbol, als geschichtliches Zeugnis ein Glasbläserkrug (Glasbläserei in Marschalshagen), das Ortseingangsschild und Wasserläufe als Zeichen des Lebens zu sehen.

Die andere, grüne Seite steht für das Schützenwesen in Holtheim. Neben dem Gedenkturm, der an das Kreisschützenfest 1998 erinnert, sind der Schützenvogel, eine Zielscheibe, das Ehrenmal, das Wappen des Kreisschützenbundes, das Holtheimer Wappen und der von der alten Fahne übernommene Vers »Üb Aug und Hand fürs Vaterland« sowie die Jahreszahlen 1845-2018 abgebildet.



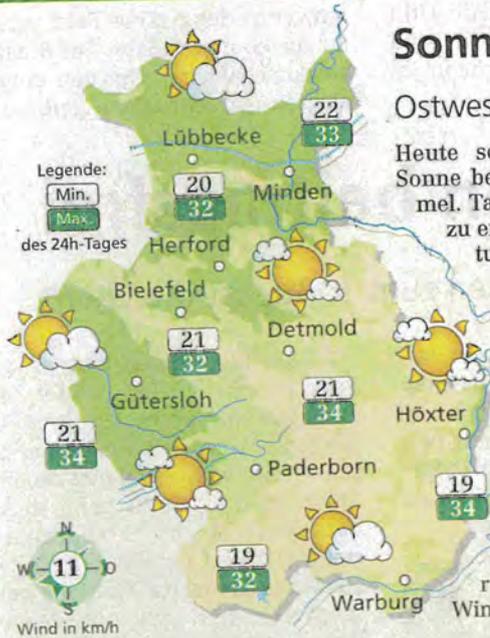
Mehr Fotos  
im Internet

[www.westfalen-blatt.de](http://www.westfalen-blatt.de)



Landrat Manfred Müller (2. von links) übermittelte Glückwünsche und überreichte die Ehrenmedaille des Kreises Paderborn an Oberst Josef Wecker (links). Mit dabei waren (ab 3. von links) Geschäftsführer Klaus Gockel, Hauptmann Martin Günther, Fähnrich Frank Striwe, Kassierer Bernhard Schäfers und Ortsvorsteher Albert Günther.

# Sonne und zeitweise Wolken



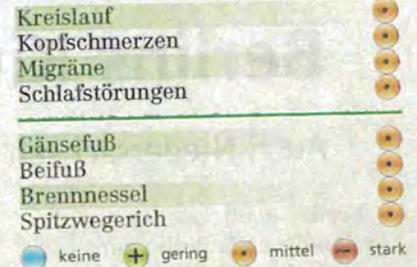
## Ostwestfalen-Lippe

Heute scheint immer wieder die Sonne bei teilweise wolkigem Himmel. Tagsüber sind 32 bis 34 Grad zu erwarten. Die Tiefsttemperaturen pendeln sich bei 19 bis 17 Grad ein. Der Wind weht schwach aus Südwest.

## Deutschland

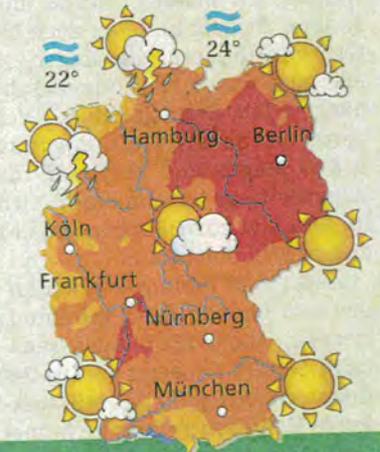
Heute versteckt sich die Sonne mancherorts hinter Wolken, denen lokale Schauer oder Gewitter folgen können. Dabei erreichen die Temperaturen 27 bis 38 Grad, und der Wind weht nur schwach.

## Biowetter / Pollenflug Belastung



## Bauernspruch

Wie das Wetter an Ignaz ist, so stellt sich auch der Januar ein.



## Weitere Aussichten

Morgen steigen die Temperaturen auf 30 Grad. Dazu gibt es Sonnenschein, aber auch lokale Gewitter.

Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
17°	18°	19°	18°
30°	31°	33°	32°

## Rückblick: 31. Juli

Im Jahre:	2017	2013	2008
24h/Minimum:	13°	17°	19°
24h/Maximum:	25°	24°	31°
Niederschlag in l/m²:	0	0	0

## Ozon

Gefährlich  
 Kritisch  
 Unbedenklich

heute

UV-Index: 7

Starke Strahlung, Sonnenbäder meiden.

## August

Anfang August setzt sich der Sommer 2018 mit großer, anhaltender Hitze fort.

An den ersten zehn Tagen werden jeweils über 30 Grad gemessen, der höchste Wert am 07. August mit 36 Grad. Danach sinken die Temperaturen zwar etwas, sie bleiben aber immer noch im sommerlichen Bereich.

Lediglich am 02. und am 07. August fällt etwas Regen, während am 09. August mit rund 10 Litern ergiebiger Niederschlag zu verzeichnen ist. Vom 10. August an wird es nachts deutlich kühler, am 12. August wird mit 6 Grad die tiefste Temperatur des Monats gemessen.

Am 13. und am 14. August fällt nochmals ergiebiger Regen. Danach steigen die Temperaturen wieder, es bleibt sonnig und warm und trocken.

Erst zum Monatsende sorgt kühlere Luft für angenehmere Tage und herbstlich frische Nächte.

Insgesamt verläuft der August außergewöhnlich warm, trocken und sonnig.

Mit 19,3 Grad liegt der Temperaturdurchschnitt um rund 3,0 Grad über dem Wert der international gültigen Referenzperiode. Mit rund 30 Litern pro Quadratmeter erreicht der August nur ein Drittel seiner langjährigen Niederschlagssumme.

Am Sonntag, 05. August, feiern wieder einige hundert Gläubige den Annentag mit dem Pastoralverbundgottesdienst bei schönem Sommerwetter an der Annenkapelle in Amerungen. Der Pilgerzug aus Holtheim startet um 08.30 Uhr an der Kirche.

Das Festhochamt wird von den Pfarrern Wördehoff und Wiechers gestaltet, unter Mitwirkung des Projektchores und des Blasorchesters Lichtenau.

Am Montag, 06. August, findet nochmals um 08.00 Uhr ein Gottesdienst an der Annenkapelle statt.

Das ursprünglich für den 14. August geplante Krautbundsammeln fällt dieses Jahr auf Grund der wochenlangen Trockenheit aus.

Am 24. August findet ab 14.30 Uhr ein Walderlebnistag für Jung und Alt an der EGV-Hütte in Holtheim statt. Zwei Wanderungen zum Walderlebnistag starten um 13.00 Uhr bzw. 14.00 Uhr jeweils am Sportplatz.

Im Kindergarten Holtheim sind zum Kindergartenjahr 2018/19 mit Stand 01. August 2018 insgesamt 42 Kinder in den beiden Gruppen angemeldet, davon:

0 bis 2 Jahre	0
2 bis 3 Jahre	12
3 bis 6 Jahre	30
Übermittagsbetreuung	26

## Traditioneller Annentag

am Sonntag, den 5. August 2018 um 9.30 Uhr in Amerungen (8. Pastoralverbundsfest)

(jd). Große Ereignisse stehen an und werfen ihre Schatten voraus. Seit Jahrhunderten feiern gläubige Christen ihren Annentag zwischen Lichtenau, Husen, Dalheim und Holtheim.

Aus dem ganzen Kreis Paderborn und darüber hinaus kommen Pilger zur ehrwürdig alten Annenkapelle anno 1669, die im oberen Altenautal am Waldesrand, nah des Holtheimer Bachs in bestechender Natur steht.

Im nächsten Jahr 2019 wird die Annenkapelle 350 Jahre alt.

Sie hat es verdient, dass dieses Jubiläum dann von uns Menschen am Annentag gebührend gefeiert wird.

Dieses historische Bauwerk ist wohl eines der meist fotografierten Objekte in unserer Heimat!

Diesbezüglich sollten erforderliche Maßnahmen in und um die Kapelle rechtzeitig in Angriff genommen werden. Lasst uns darüber reden!

Am diesjährigen Annentag selbst erreichen bereits gegen 9.15 Uhr Pilgerzüge aus den umliegenden Gemeinden diesen einmaligen Ort.



**Annenkapelle anno 1669**

Um 9.30 Uhr ist Beginn des feierlichen Festhochamtes in freier Natur mit Pfarrer Josef Wördehoff unter Mitwirkung der Chöre aus Lichtenau und Husen, sowie der Blaskapelle Lichtenau.

Lasst uns zusammen stehen! Nur gemeinsam sind wir stark. Zeigen Sie Präsenz - gerade jetzt! Sie sind herzlich eingeladen.

Nach dem Hochamt wird bei netten Gesprächen für das leibliche Wohl gesorgt.

Am Montag, den 6. August fin-

det nochmals um 8 Uhr ein Gottesdienst an der Annenkapelle statt. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen.

# Grundschule Kilian Klasse 1a

An der Grundschule Kilian Lichtenau hat Angelika Grigat die Klassenleitung der 1a übernommen.



# Grundschule Kilian Klasse 1d

Die Kinder aus der Klasse 1d der  
Grundschule Kilian Lichtenau be-  
treut Sabine Bremer.



Insbesondere auch die Landwirte hatten unter der langen Hitze- und Trockenperiode zu leiden. Sie mussten aufgrund der anhaltenden

Dürre im Hochstift zum Teil hohe Einbußen bei der Ernte in Kauf nehmen.  
Foto: Besim Mazhigi

# 36 Grad war Rekord in Elsen

## Dr. Walter Rentel hat über den Supersommer seine eigene Meinung

Paderborn (WV). Landauf, landab wird vom Supersommer 2018 gesprochen. Ob dem so ist, weiß Dr. Walter Rentel (79). Der Klimahistoriker hat in seinen Stationen in Dahl und Elsen in den Sommermonaten Juni, Juli und August Temperatur und Niederschlag gemessen – und kommt zu einer interessanten Analyse.

Gegenüber dem langjährigen Durchschnitt (1981 bis 2010) hat es im Sommer 2018 zu wenig Niederschlag und sehr viele Sonnenstunden gegeben. »Dieser Sommer verfehle die Rekordwerte des Sommers 2003 nur knapp«, berichtet Rentel.

»In den vergangenen Jahrzehnten häuften sich sonnige, heiße Sommer in Deutschland (2015, 2006, 2003, 2002, 1994 und 1992). Aber das ist eher ein Grund zur Freude als zur Besorgnis«, ist Rentel sicher. Historische Quellen be- richten von noch längeren, heißeren Phasen im Mittelalter und geologische Zeugen beweisen ein viel wärmeres Klima in vergangenen Jahrhunderten. »In wärmeren Phasen ging es dem Menschen im-

mer besser, es entstanden die Hochkulturen. Kälteres Klima verursachte Hungersnöte, Epidemien und Völkerwanderungen«, erläutert Dr. Walter Rentel weiter. Hin-

zu komme, dass meteorologisch gesehen ein einzelner Sommer ein Wetter- oder Witterungsereignis sei; Klima sei jedoch eine Mittelwertbildung über ausreichend viele Sommer. »Soviel zur richtigen Einordnung dieses durch eine wochenlange, stabile Hochdruck-Großwetterlage verursachten Sommers 2018 im Paderborner Land«, macht Rentel deutlich.

Konkret präsentiert er folgende Zahlen: Die Durchschnittstemperaturen der drei Sommermonate lagen in Dahl (250 Meter über dem Meeresspiegel) mit 20,0 Grad (Vorjahr 18,3 Grad) und mit 21,3 Grad (Vorjahr 19,6 Grad) in Elsen (110 über dem Meeresspiegel) über dem 30-jährigen Durchschnitt (1981 bis 2010) von 16,5 Grad (ermittelt vom DWD in Bad Lippspringe).

Die Niederschläge betragen über die drei Monate hinweg insgesamt 166,6 Liter pro Quadratmeter (Vorjahr 449,6) in Dahl, in Elsen 103,7 Liter (Vorjahr 343,1) – und lagen damit erheblich unter dem langjährigen Mittel von 251,2



Klimahistoriker Dr. Walter Rentel

Litern.

Die Sonne schien in allen drei Sommermonaten – und das wird die Betreiber von Photovoltaikanlagen sehr freuen – 846,0 Stunden (Vorjahr 691,8). Das sind 152,0 Prozent (Vorjahr 119,7 Prozent) des langjährigen Mittels.

Es gab in Dahl 54 (Vorjahr 22) Sommertage über 25 Grad und 16 (Vorjahr 3) heiße Tage über 30 Grad.

Der Juni war mit 18,2 Grad in Dahl und 19,4 Grad in Elsen erheblich wärmer als der Durchschnitt (1961 bis 1990) von 15,3 Grad. Die Niederschläge lagen unter dem

30-jährigen Mittel von 89,7 Litern, mit 70,9 Litern in Dahl und 50,5 Litern in Elsen. Die Sonne schien 257,5 Stunden (137,9 Prozent). Der Juni war damit insgesamt ein schöner Sommermonat.

Der Juli war sommerlich warm mit 21,3 Grad in Dahl und 22,9 Grad in Elsen. Das 30-jährige Mittel beträgt nur 17,9 Grad. Die Niederschläge in Dahl mit 50,0 Litern und in Elsen mit 27,4 Liter lagen erheblich unter dem Mittel von 88,6 Litern.

Die Durchschnittstemperaturen im August betragen in Dahl 20,4 Grad, in Elsen 21,5 Grad und lagen auch hier deutlich über dem 30-jährigen Mittel von 17,6 Grad. Mit 35,2 Grad in Dahl und 36,0 Grad in Elsen wurden im August auch die höchsten Tagestemperaturen des Sommers gemessen. Die Niederschläge lagen unter dem Durchschnitt von 82,9 Litern, mit 45,7 Litern in Dahl und 25,8 Litern in Elsen.

Auch der meteorologische Herbst ist mit sommerlicher Note gestartet. »Hoffen wir, dass es bis zum Ende des kalendrischen Sommers am 21. September so bleibt«, sagt Dr. Walter Rentel.





## Walderlebnistag versüßt den Ferienabschluss in Lichtenau

Der Walderlebnistag an der EGV-Hütte in Holtheim am 24. August bildet für die Verantwortlichen aus der Offenen Jugendarbeit alljährlich den Abschluss von ereignisreichen Aktionen, Fahrten und Veranstaltungen während der Schulferien für die Kinder und Jugendlichen aus den 15 Dörfern der Stadt Lichtenau. Neben einer Wanderung für Jung und Alt zum Veranstaltungsort an der EGV-Hütte warten dort verschiedene Bastel- und Aktionsstände (Bogenschießen, Holzbasteln, Hüpfburg, Glücksräd) auf

Kinder, Jugendliche, Eltern und Senioren. Dabei ist für das leibliche Wohl aller Beteiligten gesorgt. Programm rund um die EGV-Hütte ist in der Zeit von 14.30 bis 17.30 Uhr. Die Wanderungen beginnen bereits um 13 und um 14 Uhr. Nähere Informationen erhalten Interessierte unter [www.lichtenau.de](http://www.lichtenau.de). Das Foto zeigt das Team der Kinder- und Jugendarbeit mit (von links) Vanessa Tegethoff, Nadine Kalbhen und Julia Rosenkranz sowie Stadtförster Bernhard Beumling.

Es ist so schwer, wenn sich zwei Augen schließen,  
zwei Hände ruh'n, die einst so viel geschafft,  
wie schmerzlich war's vor dir zu stehen,  
dem Leiden hilflos zuzusehen.  
Schlafe nun in Frieden,  
ruhe sanft und hab' für alles Liebe Dank.

## Monika Rosenkranz

geb. Beseler

\* 6. Januar 1948 † 29. Juli 2018

In Liebe und Dankbarkeit

Dein Willi  
Susanne und Jürgen  
Ralf und Natalie  
Jörg  
Nicolas und Alexa  
Celine und Patrick  
Marie und Stephan

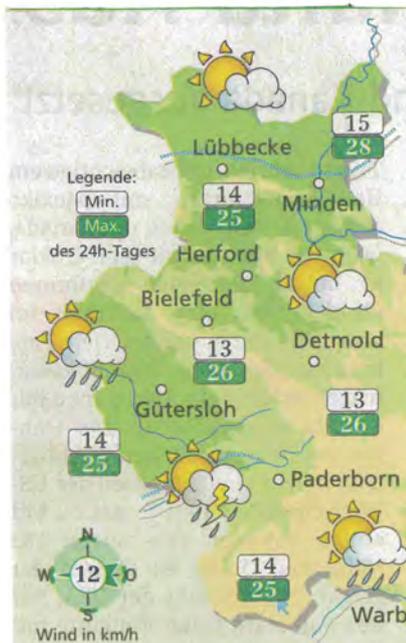


33165 Lichtenau-Holtheim, Zur Kuhle 10

Die Hl. Messe für Monika ist am Freitag, 3. August 2018,  
um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Franziskus Xaverius  
zu Holtheim; anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung.

Wir beten für sie am Donnerstag um 19.00 Uhr in der Kirche.  
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

# Ab und zu Schauer und Gewitter



## Ostwestfalen-Lippe

Heute verschwindet die Sonne stellenweise hinter Wolken. Einige Schauer und Gewitter folgen. Im Tagesverlauf werden 25 bis 28 Grad erreicht. Nachts kühlt es auf 14 Grad ab. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Ost.

## Deutschland

Heute ist es überwiegend wechselnd bewölkt. Gebietsweise gibt es Regenschauer und Gewitter. Es werden 19 bis 29 Grad erwartet. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Nordost.

## Biowetter / Pollenflug Belastung

Belastung	Symbol
Kreislauf	+
Kopfschmerzen	+
Migräne	+
Schlafstörungen	+
Ambrosia	+
Beifuß	+
Gänsefuß	+
Gräser	+

keine (+) gering (o) mittel (-) stark

## Bauernspruch

Wenn es im September donnert, gibt es viele Pflaumen im nächsten Jahr.

## Weitere Aussichten

Morgen klettern die Höchsttemperaturen bis auf 28 Grad. Dazu ist es heiter und trocken.

Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
14° ☀️	13° ☀️	11° ☁️	8° ☀️
28°	27°	19°	19°

## Rückblick: 3. September

Im Jahre:	2017	2013	2008
24h/Minimum:	6°	13°	11°
24h/Maximum:	20°	22°	19°
Niederschlag in l/m²:	0	0	0

## Ozon

Gefährlich  
 Kritisch  
 Unbedenklich



## UV-Index: 4

Mäßige Strahlung, mittags nicht Sonnenbaden.



## September

Der Monat September beginnt außergewöhnlich warm. Es bleibt angenehm warm, trocken und sonnig.

Am 03. und 04. September sorgen Gewitter mit Regenschauern für etwas Niederschlag.

Bis zum 21. September liegen die Temperaturen tagsüber über 20 Grad. Die höchste Temperatur wird am 18. September mit 31 Grad erreicht.

Mit dem ersten Herbststurm am 21. September mit Windgeschwindigkeiten von 80 km/h wird es deutlich kühler. Die Temperaturen sinken auf unter 20 Grad.

Ein weiterer Herbststurm am 23. September beendet die Trockenheit, mit rund 18 Litern fällt ergiebiger Regen.

Am 29. und 30. September treten mit Temperaturen bis – 2 Grad die ersten leichten Nachfröste auf.

Insgesamt gesehen ist das Wetter im September zunächst wieder heiß, trocken und sonnig, dann sorgen Stürme für Abkühlung und etwas Regen.

Die Sonne scheint im September rund 197 Stunden lang. Dies sind 150 Prozent des langjährigen Mittels von 131 Stunden. Mit rund 37 Litern Niederschlag pro Quadratmeter fehlt auch im September erneut etwa die Hälfte des langjährigen Durchschnitts.

Am Sonntag, 02.09.2018 nehmen der Heimatschutzverein Holtheim mit Königspaar und Hofstaat und der Spielmannszug Holtheim am großen Festumzug des 61. Kreisschützenfestes in Holsen-Schwelle-Winkhausen teil.

Erstmalig nach der Schießsperre von 20 Jahren nach dem Kreisschützenfest 1998 in Holtheim ist der Heimatschutzverein in diesem Jahr wieder schießberechtigt.

Das nächste Kreisschützenfest 2019 findet im Nachbarort Husen statt.

Aufgrund des Klostermann-Marktes wird die Aktion Minibrot und der Erntedank-Gottesdienst eine Woche vorgezogen und findet am Sonntag, 30. September statt. Der Erlös der Aktion Minibrot ergibt einen Betrag von 318,96 €.

# Den Sternen ganz nah

Patrick Knaup aus Holtheim ist Astro-Fotograf

Von Hanne Hagelgans

Holtheim (WV). Je dunkler desto besser: So wünscht sich Patrick Knaup seine Nächte. Denn nur, wenn es richtig dunkel ist, gelingen ihm seine magischen Aufnahmen vom Sternenhimmel.

Unter seinem Spitznamen Bosse hat sich der Holtheimer in Fachkreisen längst einen guten Namen als Astro-Fotograf gemacht. Seine Bilder, die unter dem Stichwort »Million Miles Away – Bosses Photopage« unter anderem auf Facebook zu sehen sind, zeigen die Schönheit des nächtlichen Himmels von der Erde aus betrachtet.

Andere Motive dagegen ermöglichen Einblicke in Bereiche des Weltraums, die ein Mensch normalerweise niemals zu sehen bekommen würde: Das am weitesten entfernte Objekt, das Patrick Knaup je vor der Linse gehabt hat, war die so genannte Whirlpool-Galaxie Messier 51 mit rund 23,5 Millionen Lichtjahren Entfernung von der Erde.

Knaup fährt zweigleisig. Und genau das macht für ihn unter anderem auch den Reiz seines ungewöhnlichen Hobbys aus. Zum einen ist er in sternklaren Nächten gerne mit seiner Kamera unterwegs, um die Sterne und seine Umgebung im Bild festzuhalten. So sind beispielsweise eindrucksvolle Bilder entstanden, die sein Heimatdorf Holtheim während der jüngsten Mondfinsternis oder einen spätsommerlichen Sternschnuppenregen über dem Paderborner Land zeigen. Und im Urlaub genießt er es, Bilder vom Sternenhimmel anderer Weltregionen einzufangen.

Zum anderen erlaubt Patrick Knaup sein leistungsstarkes Teleskop, das er mitsamt Kamera im heimischen Garten aufbaut, einen Blick in weit entfernte Regionen, ohne sich selbst auch nur einen Meter bewegen zu müssen. So entstehen seine so genannten Deep-Sky-Fotografien. Darunter



Der Sternenhimmel fasziniert Fotograf Patrick Knaup aus Holtheim. An einem Fischerteich in der Nähe seines Heimatdorfes ist diese Aufnahme vom spätsommerlichen Sternschnuppenregen der Perseiden entstanden.

Foto: Patrick Knaup

verstehen Fachleute Aufnahmen von Objekten, die sich außerhalb unseres Sonnensystems befinden.

»Es macht einfach Spaß zu sehen, was man ohne die Hilfe der Technik nie sehen würde und was man nie für möglich gehalten hätte«, schwärmt er. Mit der heutigen Technik seien auch für Amateure Aufnahmen möglich, die noch vor Jahren nur Profi-Sternwarten gelungen seien.

»Jetzt im Sommer waren die Nächte ja leider sehr kurz«, bedauert Knaup, der von Beruf Maurermeister ist. Für ihn bedeutet das, dass ihm nur begrenzte Zeit für seine Aufnahmen zur Verfügung steht. Denn Belichtungs-

zeiten von mehreren Stunden sind nichts Ungewöhnliches bei seiner Art des Fotografierens.

**»Es ist einfach faszinierend, wenn auf einem Bild nach und nach immer mehr Einzelheiten zu erkennen sind.«**

Patrick Knaup

Unbedingt benötigt er dafür eine sogenannte Nachführung, die die Erdumdrehung ausgleicht und so dafür sorgt, dass scharfe Bilder entstehen. »Es ist einfach faszinierend, wenn auf einem Bild nach und nach immer mehr Einzelheiten zu erkennen sind.«

nierend, wenn auf einem Bild nach und nach immer mehr Einzelheiten zu erkennen sind«, beschreibt er.

Zwar zeigt Patrick Knaup seine schönsten Aufnahmen auf Facebook und in Fachforen und freut sich auch über Lob und Anerkennung. »Eigentlich mache ich das aber nur für mich«, sagt er. Als Kind habe er ein einfaches Teleskop geschenkt bekommen, mit dem er unter anderem den Mond ansehen konnte. »Das Interesse ist seitdem nie ganz eingeschlafen«, erzählt er. Als er dann eines Tages Deep-Sky-Aufnahmen sah, flammte es wieder auf, und Patrick Knaup wusste: »Das will ich

auch können.«

Er machte sich schlau, las sich in die Materie ein und kaufte gebraucht seine erste Kamera und sein erstes Teleskop. Seitdem hat sich seine Ausrüstung nach und nach verbessert, die Erfahrung ist gewachsen. Und der Holtheimer ist sich sicher: »Die Bilder werden immer besser, das wird niemals langweilig.«

Neben Mond und Milchstraße hat Patrick Knaup aber auch ein ganz irdisches Lieblings-Fotoobjekt, das mindestens so schöne Bilder liefert wie der Sternenhimmel: Vor einigen Wochen ist er Vater von Töchterchen Fiona geworden.



Das Weltall hat Patrick Knaup schon als Kind fasziniert und seitdem nie mehr losgelassen. Mit seinem leistungsstarken Teleskop kann er Aufnahmen

von Himmelsphänomenen machen, die unvorstellbar weit entfernt und mit bloßem Auge niemals sichtbar sind. Foto: Jörn Hannemann



Patrick Knaup gelingt es, Objekte in unvorstellbarer Entfernung einzufangen. Die Whirlpool-Galaxie, eine große Spiralgalaxie, ist 24 Millionen Lichtjahre von der Erde entfernt. Foto: Patrick Knaup

Glutenlos entsteht in Algenen

# Für den Raps ist es zu trocken

## Fehlender Regen wirft die Aussaat um Wochen zurück

Paderborn (WV). Das Wetter macht den Landwirten weiter zu schaffen: »Wir haben minimale Niederschläge, mancherorts auch gar keinen nennenswerten Regen«, macht der Vorsitzende des Landwirtschaftlichen Kreisverbandes Paderborn, Hubertus Beringmeier, in einer Pressemitteilung deutlich.

Die geringen Regenmengen der vergangenen Tage haben im Kreis Paderborn zu keiner Entspannung auf den heimischen Höfen beitragen können. »Wir brauchen dringend Regen«, unterstreicht der Vorsitzende. »Wir freuen uns über jeden Tropfen und jeden Schauer Regen. Viele sehen von Rapsaussaat ab.«

Die Trockenheit habe auf vielen Äckern zwar eine gute Bodengare

– das heißt eine feinkrümelige Struktur und Bodenbeschaffenheit – bewirkt, aber auf den Feldern fehle einfach die Feuchtigkeit für eine erfolgreiche Aussaat«, berichtet Beringmeier. Das trifft für die Aussaat von Zwischenfrüchten, Futtergräsern ebenso zu wie die Herbstbestellung mit Winterhaps.

Anfang September sollte bereits die Ölfrucht Raps gesät sein, damit sie sich vor Winterbeginn noch ausreichend entwickeln kann. »Aufgrund des Überschreitens des optimalen Aussattermins und mangelnde Aussicht auf Regen in naher Zukunft werden viele Landwirte von einer Rapsaussaat absehen und auf andere Kulturen ausweichen«, erklärt der Vorsitzende.

Die Futterbaubetriebe sorgen sich derweil weiterhin um ausreichende Futtervorräte für den



Hubertus Beringmeier

Winter. Den Landwirten fehlt das Futter für ihre Kühe, Rinder, Bullen, Pferde und Schafe. Die Bauern versuchen, durch einjährige Futtergräser oder andere Futterpflanzen die Futterlücken zu schließen. »Doch den gesäten Ackergräsern fehlt das Wasser, der Regen, zum Auflaufen«, berichtet

der Landwirtschaftliche Kreisverband.

Die Maisernte ist derzeit im Kreis in vollem Gange. »Hier liegen die Einbußen je nach Standort bei 30 bis 75 Prozent«, berichtet Beringmeier. Die Trockenheit habe auch bei Kartoffeln deutliche Spuren hinterlassen. Hier rechnen die Landwirte mit Mindererträgen von 20 bis 50 Prozent. »In diesem Jahr ist der Anteil kleiner Kartoffeln deutlich höher«, schildert der Vorsitzende. Außerdem hätten die Bauern keine idealen Erntebedingungen, da es einfach immer noch zu trocken und zu warm sei.

Ebenso wie die Kartoffeln leiden die Zuckerrüben. Die Landwirte erwarten aufgrund der hohen Sonneneinstrahlung in diesem Jahr hohe Zuckergehalte, allerdings gleichen diese bei weitem nicht die zu befürchtenden Mindererträge aus.

## Jagdpacht wird vergeben

**Holtheim** (WV). Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Holtheim kommen am Montag, 10. September, zu einer Versammlung zusammen. Diese beginnt um 19.30 Uhr im Gasthof Bernhard Schäfers. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Vergabe der Jagdpacht zum 1. April 2019 und Folgejahre sowie Verschiedenes. Das hat der Jagdvorsteher Josef Sander mitgeteilt.

## Zu wenig Kräuter in Holtheim

**Holtheim** (WV). Das für Freitag geplante Krautbündbinden des Holtheimer Landfrauenverbandes fällt aus. Grund ist, dass wegen der wochenlangen Trockenheit nicht genug Kräuter zur Verfügung stehen.

## Ernte im Pfarrgarten



In einer gemeinsamen Aktion von KLJB und PGR wurden an den letzten beiden Montagen über 80 Gläser Marmelade gekocht und vier Kuchen gebacken mit den Früchten aus dem Pfarrgarten.

Viele Kinder und Jugendliche haben sich beteiligt - herzlichen Dank!  
Die Marmelade wird jetzt fortlaufend verschenkt und kann auch käuflich erworben werden (für einen guten Zweck zur Unterstützung der Jugendarbeit)!

Bitte melden unter [Pfarrgemeinderat@holtheim.de](mailto:Pfarrgemeinderat@holtheim.de)!

07.09.2018

[www.holtheim.de](http://www.holtheim.de)

## Auszeichnung für den Landgasthof Schäfers



Sieben Hotels, Pensionen und Gasthäuser konnte die Touristikzentrale Paderborner Land in diesem Jahr zum ersten oder bereits wiederholten Mal als „Qualitätsbetrieb Wanderbares Deutschland“ zertifizieren.

Landrat Manfred Müller gratulierte im Paderborner Kreishaus in einer kleinen Feierstunde vier anwesenden Betrieben (Hotel-Pension Mertens (Altenbeken), Best Western Premier Park Hotel & Spa (Bad Lippspringe), Landgasthof Schäfers (Lichtenau-Holtheim) und Hotel Aspethera (Paderborn) zur Auszeichnung und überreichte persönlich die Urkunden.

Herzlichen Glückwunsch an Bernie und Ulla!

17.09.2018  
[www.holtheim.de](http://www.holtheim.de)

## Herzliche Einladung zum nächsten Sonntagscafé!

Aufgrund des Klostermann-Marktes wird die Aktion Minibrot und der Erntedank-Gottesdienst eine Woche vorgezogen. Die Jugendlichen verkaufen am Samstag Nachmittag die Minibrötchen an den Haustüren (ab ca. 13 Uhr).

Am Sonntag ist dann das Erntedank-Hochamt mit einem Neuenheerser Pater und anschließend Café-Zeit im Pfarrheim mit Suppe, Würstchen, Kaffee und Bier - und natürlich Minibrötchen zum direkten Verzehr.

Außerdem kann am Sonntag die von den Kids selbst gekochte Marmelade probiert/erworben werden!

Die Jugendlichen und der PGR freuen sich auf viele gute Begegnungen!

„Aktion Minibrot“  
SONNTAGSCAFÉ nach der Messe  
30. September 2018

**Jeder MENSCH  
hat RECHTE,  
auch DU!**

Die Minibrote  
werden  
bereits am  
**Samstag** im  
Dorf verteilt!

Leckere Suppe  
&  
Brötchen

... sich unterhalten  
... Imbiss & Getränke genießen  
... alles gegen eine kleine Spende

Wir freuen uns auf Euren Besuch  
Euer Pfarrgemeinderat & 

## Aktion Minibrot - Sonntagscafé zum Erntedank



Volles Haus und leere Suppentöpfe.

So lässt sich das Sonntagscafé am 30.9.2018 kurz zusammenfassen. Neubürgerinnen und -bürger aus Holtheim, Familien, Senioren, Gäste von auswärts - alle vertreten. Zum Glück kamen die Gäste in Schichten, sodass die Räumlichkeit gerade so ausreichte (Ausweichraum: Küche für die Großen, Garten für die Kleinen).

Vielen Dank an alle großen und kleinen Helferinnen und Helfer und alle Spenden!

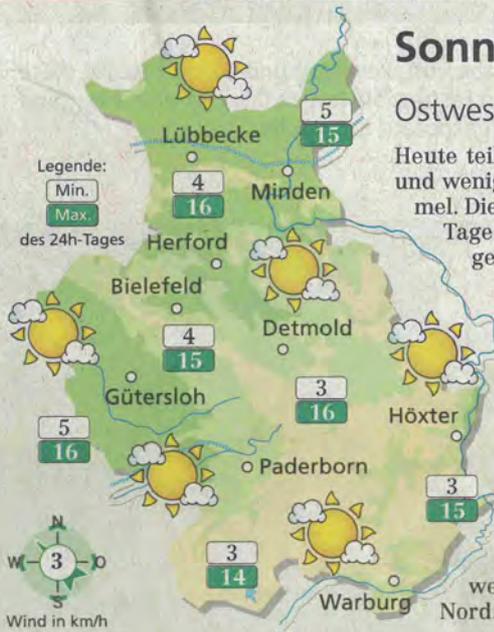
# Sonne dominiert

## Ostwestfalen-Lippe

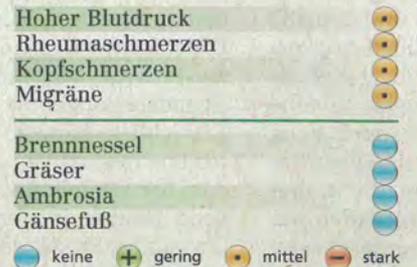
Heute teilen sich viel Sonnenschein und wenige dünne Wolken den Himmel. Die Temperaturen klettern am Tage auf 14 bis 16 Grad. Nachts gehen die Werte auf 6 bis 3 Grad zurück. Der Wind weht leicht aus südöstlichen Richtungen.

## Deutschland

Heute zeigt sich häufig die Sonne. Regenschauer bleiben eher die Ausnahme, und die Höchstwerte belaufen sich auf 11 bis 20 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Nord.



## Biowetter / Pollenflug Belastung



## Bauernspruch

Vor Michel sä' mit halber Hand - dann aber streu mit ganzer Hand!



## Weitere Aussichten

Morgen sind nur lockere Wolken unterwegs. Dabei steigen die Höchstwerte bis auf 16 Grad.

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch
4°	4°	2°	6°
16°	12°	12°	12°

## Rückblick: 29. September

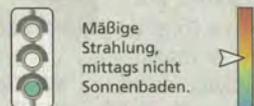
Im Jahre:	2017	2013	2008
24h/Minimum:	14°	7°	8°
24h/Maximum:	22°	16°	14°
Niederschlag in l/m²:	7	0	3,1

## Ozon

Gefährlich  
Kritisch  
Unbedenklich

## UV-Index: 4

heute  
Mäßige Strahlung, mittags nicht Sonnenbaden.



## Oktober

Der Monat Oktober beginnt herbstlich kühl und wechselhaft mit zum Teil kräftigen Regenschauern, auch mit Gewittern mit Hagel. Die Temperaturen liegen bei 4 bis 11 Grad.

Ab dem 05. Oktober wird es sonnig und trocken. Mit Temperaturen über 20 Grad kehrt noch einmal der Sommer zurück. Dieses „goldene Oktoberwetter“ hält bis zum 21. Oktober an. Zwischendurch gehen die Temperaturen am 08. Oktober nachts jedoch bis auf 0 Grad zurück.

Am 22. Oktober endet das sommerliche Wetter. Es wird herbstlich und deutlich kühler mit Regen und ersten Herbststürmen.

Mit rund 25 Litern Regen fällt am 23. Oktober die höchste Niederschlagsmenge des Monats. Insgesamt liegt die Niederschlagssumme erneut deutlich unter dem Durchschnitt.

Ab dem 26. Oktober sinken die Temperaturen tagsüber auf unter 10 Grad. Das stürmische Herbstwetter mit Regen setzt sich fort. Am 30. Oktober fällt abends erstmalig Schneeregen.

Insgesamt gesehen ist der Monat Oktober überwiegend warm und sehr sonnig.

Der 9. Wildschütz-Klostermannmarkt findet am 06. und 07. Oktober in Lichtenau unter Beteiligung von Firmen und Ausstellern aus Holtheim statt.

Beim Klostermann-Pokalschießen wird Frank Sander neuer Klostermann-König.

Die Holtheimer Vereine treffen sich am 08. Oktober unter Federführung der Landfrauen zur Terminplanung für das Jahr 2019.

Am Nachmittag des 10. Oktobers gibt es einen Feuerwehreinsatz als auf einem Feld im Bereich „Kirchplätze“ ein Gras- bzw. Strohhaufen brannte. Das Feuer konnte mit Unterstützung durch die Lichtenauer Feuerwehr schnell gelöscht werden.



In den Herbstferien nehmen fünf Jugendliche der KLJB Holtheim an einer einwöchigen Schulung teil und erwerben damit die Jugendleiterkarte, mit der sie berechtigt sind, eigenverantwortlich Gruppenstunden vorzubereiten und durchzuführen.

Am 20. Oktober lädt der Heimatschutzverein zum Schützenball ab 18.00 Uhr in der Schützenhalle statt.

## Wildschütz Klostermann-Markt

Am 06. und 07. Oktober 2018 findet in Lichtenau wieder der Wildschütz Klostermann-Markt statt.

Am Samstag, 06.10., nimmt der Heimatschutzverein Holtheim mit einer Abordnung am Klostermannschießen teil. Schießberechtigt sind die Könige von 2017 & 2018.

Abfahrt ist um 16.45 Uhr am Vereinslokal Landgasthof Schäfers.

Zeitplanung:

17.00 Uhr Treffen der Vereine an der Schützenhalle Lichtenau

17.15 Uhr Antreten und Umzug über den Klostermann Markt

18:00 Uhr Beginn des Schießens (Schießliste nebenstehend)

21:00 Uhr Proklamation des 8. Klostermann-Königs

Der neue Klostermannkönig und die 3 Prinzen nehmen am Sonntag am Festumzug teil.



	König 2018	
1	Hakenberg	Marc Siepmann
2	Henglarn	Karl Möhring
3	Herbram	Markus Lübbers
4	Holtheim	Dierk Haberhausen
5	Husen	Paul Paschen
6	Kleinenberg	Martin Schmidts
7	Lichtenau	Ulrich Wigge
8	Asseln	Michael Fornefeld
9	Atteln	Ralf Zumbrock
10	Blankenrode	Michael Schleicher
11	Grundsteinheim	Guido Wittig
	König 2017	
12	Hakenberg	Sebastian Schuhmacher
13	Henglarn	Bernd Müting
14	Herbram	Norbert Lübbers
15	Holtheim	Frank Sander
16	Husen	Günter Werny
17	Kleinenberg	Roland Dickgreber
18	Lichtenau	Sebastian Schäfers
19	Asseln	Hans-Dieter Rüsing
20	Atteln	Hermann Wiemers
21	Blankenrode	Oliver Kahl
22	Grundsteinheim	Willy Moes

## Frank Sander neuer Klostermann-König

Wir haben einen neuen Klostermann-König. Nach Alois Knaup und Frank Striewe konnte sich beim gestrigen Klostermann Pokalschießen auch Frank Sander die Würde des Königs sichern.

Seine erste Pflichtaufgabe ist es, beim heutigen Festumzug auf dem Klostermannmarkt präsent zu sein und im Zug mit zu marschieren. Ihn begleiten sein Hofstaat sowie der Vorstand und Schützen des Heimatschutzvereins Holtheim. Abfahrt ist um 13.00 Uhr am Vereinslokal Schäfers.

Alle sind herzlich eingeladen am Festumzug teilzunehmen.

07.10.2018

[www.holtheim.de](http://www.holtheim.de)



# SCHÜTZENBALL HOLTHEIM

**20. Oktober 2018**




Antreten des Heimatschutzvereins ist um 18.00 Uhr am Landgasthof B. Schäfers mit Abholen des amtierenden Jubelkönigspaares mit Hofstaat. Alle Fassschützen vom diesjährigen Vogelschießen können bei der traditionellen Verlosung wieder gewinnen.

Für die musikalische Unterhaltung sorgt in diesem Jahr ein DJ. Viel Spaß beim Feiern wünscht

**RLS jakobsmeyer**  
MEDIEN-UNTERNEHMEN  
[www.rls.de](http://www.rls.de)



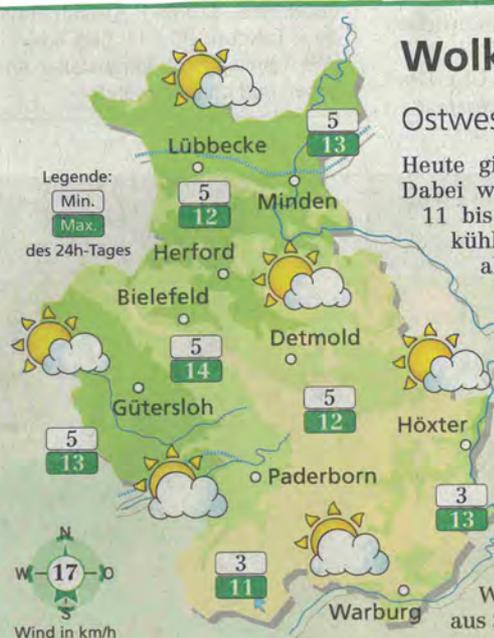
## KÖNIGINNENMODE

Als Highlight in diesem Jahr findet am Abend die Vorführung der Holtheimer Königinnenmode statt. Freuen Sie sich auf eine Zeitreise durch 55 Jahre Farbenpracht, Tüll, Spitzen und Glitzer.

**Heimatschutzverein Holtheim 1843 e.V.**

Schützenball 2018 | Bilder sind online, [www.holtheim.de](http://www.holtheim.de)





# Wolkig

## Ostwestfalen-Lippe

Heute gibt es Sonne und Wolken. Dabei werden während des Tages 11 bis 14 Grad erreicht, nachts kühlt es dann auf 8 bis 4 Grad ab. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Süd.

## Deutschland

Heute betragen die Höchstwerte 9 bis 16 Grad. Dazu ist es gebietsweise wolkelig. Sehr vereinzelt regnet es jedoch bei bedecktem Himmel. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Südost bis Süd.

### Weitere Aussichten

Morgen zeigen sich viele Wolken am Himmel. Die Sonne scheint kaum. Die Höchstwerte betragen 15 Grad.

Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
7°  15°	6°  13°	3°  11°	1°  12°

### Rückblick: 31. Oktober

Im Jahre:	2017	2013	2008
24h/Minimum:	3°	4°	2°
24h/Maximum:	10°	13°	6°
Niederschlag in l/m²:	4,1	0	0,2

### Wetterlexikon

Auge eines Wirbelsturms: Die nahezu windstille Zone im Inneren eines tropischen Wirbelsturms nennt man Auge.

### Biowetter

- Belastung
- Rheumaschmerzen
  - Kreislauf
  - Kopfschmerzen
  - Migräne
  - Schlafstörungen
  - Atemwege
  - Hoher Blutdruck
  - Erkältung

keine + gering mittel stark

### Bauernspruch

St. Wolfgang Regen verspricht ein Jahr voll Segen.



## November

Der November beginnt mit fast noch sommerlichen Temperaturen von 10 bis 15 Grad. Bis zum 07. November bleibt es sonnig und trocken.

Am 03. und 04. November gibt es den ersten Nachfrost mit Temperaturen bis zu – 2 Grad.

Vom 07. November bis zum 13. November regnet es vereinzelt. Am 11. November fällt mit 6 mm Niederschlag die höchste Tagesmenge des Monats. Am nächsten Tag ist dann der wärmste Tag im ganzen Monat, die Temperaturen steigen auf 17 Grad.

Nach dem 13. November wird es dann kühler, aber auch sonnig und trocken. Am 18. November wird mit -6 Grad Nachtfrost die kälteste Temperatur gemessen.

Am 19. November und am 20. November fällt Schnee, der aber wegen steigender Temperaturen nicht lange liegen bleibt.

Zum Ende des Monats sinken die Temperaturen auf Werte von 2 bis 5 Grad. Es fällt noch etwas Regen.

Insgesamt gesehen reiht sich der November nahtlos in die im April begonnene Serie zu warmer, erheblich zu trockener und ungewöhnlich sonnenscheinreicher Monate ein.

Mit nur gut 20 Litern pro Quadratmeter Niederschlag wird nur ein Drittel des Solls erreicht.

Die Gräbersegnung an Allerheiligen auf dem Friedhof findet am 01. November nach der Andacht um 15.45 Uhr statt.

Der Heimatschutzvereins Holtheim führt die jährliche Obstbaumpflege am 03. November durch. Während des Tages werden an vielen Stellen im und außerhalb des Dorfes Bäume geschnitten und Laub von dorfeigenen Flächen entfernt. Start ist um 09.00 Uhr an der Schützenhalle.

Der Martinszug wird am 11. November vom Pfarrgemeinderat organisiert und unter Mitwirkung des Spielmannzuges und der Freiwilligen Feuerwehr durchgeführt. Beginn ist um 18.00 Uhr in der Kirche.

Zum Volkstrauertag am Samstag, 17. November, nach der Abendmesse um 19.00 Uhr, wird vom Heimatschutzverein Holtheim unter Mitwirkung der Freiwilligen Feuerwehr bei der Gedenkfeier am Ehrenmal ein Kranz niedergelegt.

Turnusgemäß werden alle 3 Jahre die Hälfte der Mitglieder des Kirchenvorstandes neu gewählt. Deshalb finden am Samstag, 17. November, von 18.30 Uhr bis 20.15 Uhr die Kirchenvorstandswahlen im Pfarrheim statt.

Wilhelm Grewe, Franz-Josef Meyer und Michael Schleicher werden für weitere drei Jahre gewählt.

Bei der Kriegsgräbersammlung am Totensonntag, den 25. November wird der Bildmonatskalender 2019, der neben Bildern aus alter und neuer Zeit, schöne Landschaftsbilder, den Holtheimer Terminkalender sowie die Müllabfuhrdaten enthält, zum Kauf angeboten.



Weitere Verkaufsstellen sind ab diesem Datum die Metzgerei Schlander, der Landgasthof Schäfers und der Gasthof Günther.  
Der Preis beträgt 6,50 Euro.

Die Landfrauen Holtheim und Blankenrode hören bei ihrer Jahreshauptversammlung am 23. November einen Vortrag zum Thema „Gesund und mobil mit Bewegung durch den Winter“. Beginn ist um 19.30 Uhr im Pfarrheim.

Herr Franz-Josef Sievers wird nach 38 Jahren Dienst an der Orgel in der Pfarrgemeinde St. Franziskus Xaverius Holtheim am Sonntag, den 25. November um 10.15 Uhr im Gottesdienst aus dem aktiven Organistendienst verabschiedet.

Anschließend wird zum gemütlichen Umtrunk im Pfarrheim eingeladen.

Der Pfarrgemeinderat lädt  
ein zum

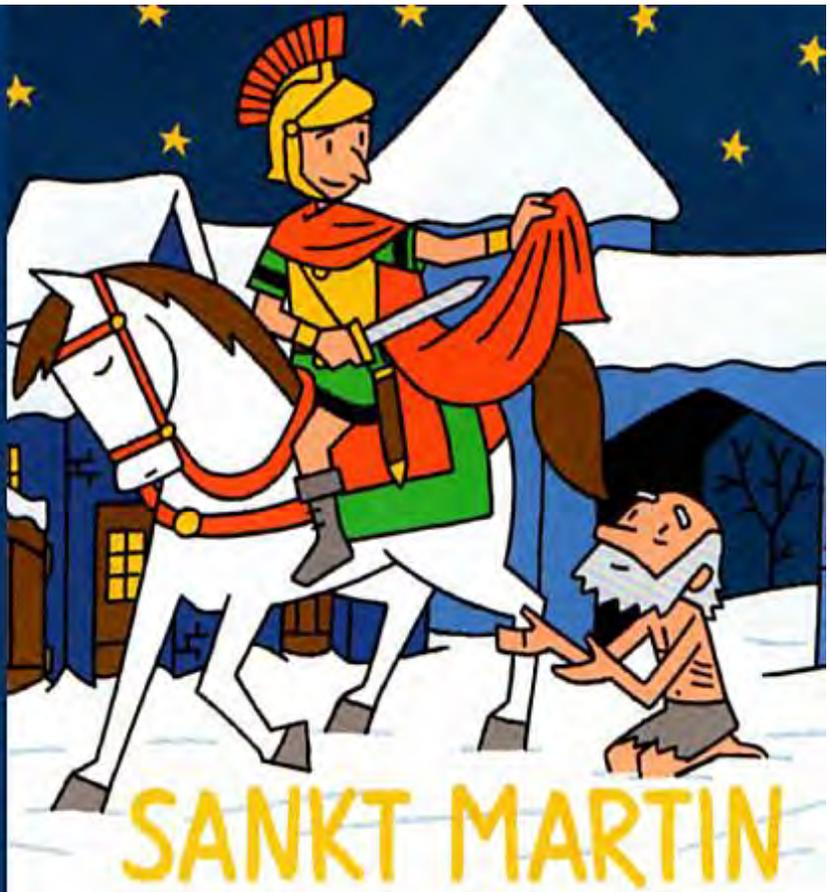
# Martinszug am 11.11.2018

Beginn: 18.00 Uhr in der  
Kirche

Abschluss vor der Kirche  
mit Martinsspiel,  
Heißwurst im Brötchen und  
Glühwein

Anmeldungen bis zum  
7.11.2018  
bei Annegret Meyer,  
Manuela Barkhausen und  
Nicole Müller-Kipshagen

Beitrag pro Tüte: 2€



## Firmvorbereitung 2019: Start am Freitag, 16.11.2018

Alle Jugendlichen, die zwischen dem 1.7.2002 und dem 30.6.2004 geboren wurden, sind herzlich eingeladen zur Firmung im nächsten Jahr. Wer nah am Stichtag Geburtstag hat, kann beim Pastoralteam nachfragen!

Liebe Jugendliche,  
im Juni 2019 wird  
Weihbischof Matthias  
König das Sakrament  
der Firmung in unse-  
rem Pastoralverbund  
Lichtenau spenden.

Eingeladen zur Firm-  
vorbereitung sind Jugendliche, die am 1.  
Juli 2018 vierzehn Jahre und älter sind.  
Zur Firmvorbereitung werden keine per-  
sönlichen Einladungsschreiben ver-  
schickt.

Beginnen wollen wir die Firmvorberei-  
tung mit einem Eröffnungsabend am

**Freitag, den 16. November 2018,  
um 19:00 Uhr  
in der Kirche in Holtheim.**  
(Ende ca. 20:30 Uhr.)

An diesem Abend gibt es wichtige  
Informationen zur Bedeutung der  
Firmung und zur Vorbereitung. Im  
Anschluss an diesen Abend werden  
die Anmeldungen für die Firmvor-  
bereitung an jeden einzelnen per-  
sönlich verteilt. Diese können dann  
bis zum 30. November 2018 im Büro  
des Pastoralverbundes in Lichtenau  
während der Bürozeiten abgegeben  
werden oder in die Briefkästen der  
Pfarrhäuser (Atteln & Kleinenberg)  
geworfen werden. Anmeldungen  
nach dem 30. November 2018 sind  
nicht mehr möglich.

Wer am Eröffnungsabend zur Firmvorbe-  
reitung nicht teilnehmen kann, möge sich  
bitte im Büro des Pastoralverbundes Lich-  
tenau während der Bürozeiten melden.

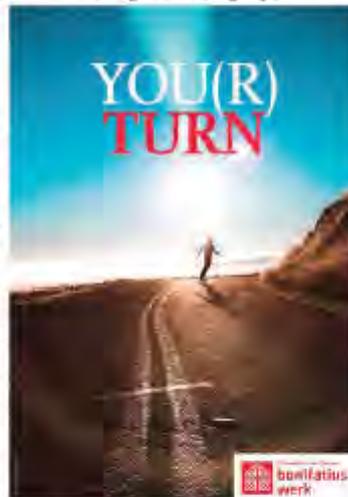
Bei Fragen steht Euch gerne das Pastoral-  
team zur Verfügung.

Euer Pastoralteam

### FIRMUNG BEGEISTERT VON JESUS



„Umhüllt von Sonnenschein rollt der Skater  
auf dem Titelbild den Berg hinab. Er wirkt  
frei und entspannt, obwohl vor ihm der Ab-  
grund liegt. Er folgt dem Weg, der ihn um  
eine Kurve führt. Wir sehen nicht, was sich  
dahinter befindet, wo der Weg verläuft. Wird  
es weiterhin bergab gehen und er behält den  
Schwung, der ihn leichtfüßig rollen lässt,  
oder geht es bergauf und er muss absteigen?“



Wird der  
Untergrund  
uneben sein,  
sodass er ins  
Schwanken  
gerät, oder  
„verläuft al-  
les glatt“?

Ähnlich ver-  
hält es sich  
mit unserem  
Lebensweg.  
Vieles ist un-  
gewiss. Wir  
wissen nicht,  
wohin er uns  
führen wird.

#### YOU(R) TURN

Das Motto der Firmaktion 2019 greift in ei-  
ner Doppeldeutigkeit diese Fragen auf:

IT'S YOUR TURN: Du bist dran! Du bist  
an der Reihe! Es geht um dich!

YOU TURN: Du drehst dich um! Du wen-  
dest dich! Du kehrst um!“

Quelle: Begleitheft Bonifatiuswerk Paderborn

# Abschied nach 52 Jahren

## Franz-Josef Sievers spielte fünf Jahrzehnte die Holtheimer Orgel

Holtheim (WV). 52 Jahre hat Franz-Josef Sievers in der Holtheimer St.-Franziskus-Xaverius-Gemeinde als Organist gewirkt. Im Christkönigsgottesdienst ist er feierlich verabschiedet worden.

Der amtierende Geschäftsführer des Kirchenvorstandes, Lothar Junker, und Dr. Annegret Meyer als Pfarrgemeinderatsvorsitzende und »Mitorganistin« in Holtheim haben bei Franz-Josef Sievers und bei dessen Frau Wilma, die die Organistentätigkeit immer unterstützt hat, bedankt. Sie stellten dabei heraus, dass Franz-Josef Sievers seit 1970, nach dem Weggang des damaligen Lehrers Glunz, der zugleich in der Holtheimer Kirche die Orgel gespielt hatte, offiziell den Orgeldienst übernommen hatte. Vier Jahre zuvor,

1966, hatte Sievers aushilfsweise in der sogenannten Frühmesse, die bis dato ohne Orgelbegleitung gefeiert wurde, die Orgel gespielt. Meyer und Junker würdigten Sievers' vorbildliches Engagement im Erarbeiten neuer Melodien und seine Bemühungen, die Gemeinde mit dem Liedgut des 1975 neu eingeführten Gotteslobes bekannt zu machen. Sonntag habe er mit der Gemeinde neue Lieder eingesungen.

Sievers bedankte sich bei den Sprechern für das besondere Lob, verwies zugleich aber auch auf die Konsequenzen, die im Laufe der Jahre der Orgeldienst für das familiäre Zusammenleben gehabt habe. Aus der Notwendigkeit heraus hätte der Heilige Abend familiär immer schon um 16 Uhr gefeiert werden müssen, da der Rest des Abends der Begleitung der kirchlichen Liturgie gehörte.

Pastor Josef Würdehoff über-

brachte die Glückwünsche der Partnergemeinde Lechowo in Ostpreußen, die sich Franz-Josef Sievers zu einem besonderen Dank verpflichtet fühlt. Schließlich ist Sievers mit Bernhard Fecke der Organisator für die Anschaffung einer Orgel in der Kirche von Le-

**Franz-Josef Sievers hat dafür gesorgt, dass es in Lechowo eine Orgel gibt. Er war auch der erste, der sie bespielt hat.**

chowo gewesen. Hatten beide doch 2010 die Idee, eine gebrauchte Orgel aus Niedersachsen für die Kirche in Lechowo zu kaufen und dorthin zu bringen. Die Kosten von 12.000 Euro hatten die beiden schnell zusammen. Mit seinem Sohn Markus und Bernhard Fecke

wurde der Transport der Orgel und der Aufbau in Lechowo organisiert. In einem feierlichen Gottesdienst im Mai 2011 wurde sie unter großer Beteiligung der dortigen Bevölkerung und einer großen Delegation aus Lichtenau eingeweiht. Franz Josef Sievers war der erste Organist, der die Orgel dort bespielen durfte. Noch heute wird den Lichtenauer Besuchern der Kirche in Lechowo erzählt, dass die Orgel in der Kirche auf die Initiative von Franz-Josef Sievers und Bernhard Fecke zurückgeht.

»Das Schönste und Höchste, was Musik zu künden vermag, ist gerade dies: wenn ein Organist seinem Glaubensbekenntnis und seiner Glaubenserfahrung klingende Gestalt gibt, wenn er in das jahrtausendealte, vielstimmige Lob Gottes seine einmaligen, unverwechselbaren Töne einschreibt«, sagte Pastor Josef Würdehoff.



Pastor Josef Würdehoff (rechts) verabschiedet Franz-Josef Sievers. Lothar Junker (links) und Dr. Annegret Meyer würdigten die Leistung

des Organisten in den vergangenen 52 Jahren und überreichten seiner Frau Wilma Sievers einen Blumenstrauß.

## Musikalische Talente gesucht für's "Offene Singen" am 2. Dezember

Im letzten Jahr gab es die erste Runde "Offenes Singen" im Advent im Stil eines "Rudelsingens" - alle singen mit, Texte laufen über eine Leinwand. Die Lieder wurden begleitet von verschiedenen Nachwuchs-Gruppen und einzelnen Musikerinnen und Musikern. Wenige Instrumentalstücke zum Atemholen kamen ebenfalls zu Gehör.

Diese schöne Form des Einsingens in die Adventszeit wiederholt sich in diesem Jahr, einige Akteure haben auch ihre Mitwirkung bereits zugesagt.

Aber vielleicht schlummern ja noch andere Talente im Dorf? Wer übt schon eine Weile Keyboard, Flöte, Schlagzeug oder oder oder und sucht mal eine Bühne, um sich an einem Winterlied, Adventslied oder auch einer kleinen Solonummer zu versuchen?

Bitte melden unter [Pfarrgemeinderat@holtheim.de](mailto:Pfarrgemeinderat@holtheim.de)!



Ein Leben voller Glück und Liebe ist vollendet.  
Doch immer bleiben Spuren deines Lebens,  
Augenblicke, Gedanken, Bilder und Gefühle.  
Sie werden uns immer an dich erinnern,  
uns glücklich machen und dich nicht vergessen lassen.



## Heinrich Altrogge

\* 03.05.1923 † 29.11.2018

Dankbar für die lange Zeit.  
Heiner und Daniela  
Maria und Robert  
Anne und Werner  
Birgit und Manfred  
Enkel und Urenkel

33165 Lichtenau-Holtheim, Bekestraße 3

Die hl. Messe für den lieben Verstorbenen ist am Mittwoch,  
5. Dezember 2018, um 14:30 Uhr in der Pfarrkirche Holtheim;  
anschließend erfolgt die Beerdigung.

Wir beten für ihn am Dienstag um 19.00 Uhr in der Kirche.  
Unser besonderer Dank gilt der Caritas-Sozialstion St. Anna  
und Dr. Bagger.

# Viele Wolken, dabei relativ mild

## Ostwestfalen-Lippe

Heute gibt es bei dichten Wolken meist nur selten Sonnenschein. Die Temperaturen steigen auf 9 bis 12 Grad. Nachts gehen die Werte auf 6 bis 3 Grad zurück. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Südwest.

## Biowetter

- Hoher Blutdruck
- Rheumaschmerzen
- Kreislauf
- Kopfschmerzen
- Migräne
- Schlafstörungen
- Atemwege
- Erkältung

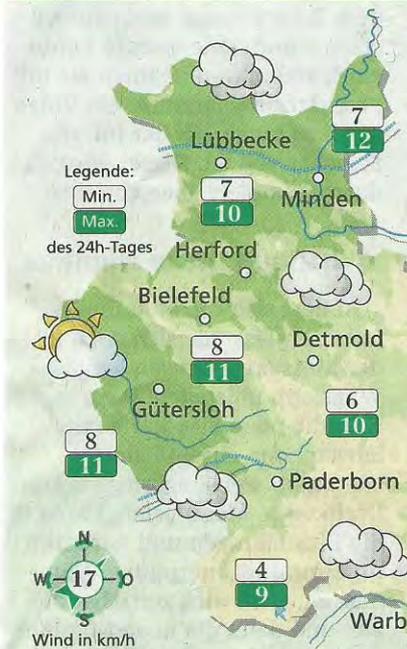
Belastung



keine + gering mittel stark

## Bauernspruch

Andreasschnee tut dem Korn und Weizen weh.



## Deutschland

Heute gibt es kaum Sonne, dafür viele Wolken und stellenweise Regen. Die Höchsttemperaturen klettern auf 0 bis 13 Grad. Der Wind weht im Süden schwach, im Norden frisch aus Süd.

## Weitere Aussichten

Morgen hängt der Himmel voller Wolken. Die Sonne lässt sich bei 9 Grad nur selten blicken.

Samstag	Sonntag	Montag	Dienstag
5° 	8° 	7° 	10° 
9°	13°	13°	13°

## Rückblick: 30. November

Im Jahre:	2017	2013	2008
24h/Minimum:	1°	4°	-2°
24h/Maximum:	4°	8°	3°
Niederschlag in l/m²:	0	0,1	0,3

## Wetterlexikon

Nachtfrost: Darunter versteht man die nächtliche Abkühlung der Luft auf Temperaturen unter 0 Grad durch nächtliche Ausstrahlung.



## Dezember

Anfang Dezember stellt sich die Wetterlage um. Bei milden Temperaturen bis 12 Grad fallen die lang herbeigesehnten größeren Niederschlagsmengen und beenden damit die große Trockenheit.

Bis zum 07. Dezember werden noch Temperaturen über 10 Grad gemessen. Danach sinken die Temperaturen. Vom 12. bis zum 15. Dezember wird es deutlich kühler. Dabei ist am 13. Dezember auch tagsüber erstmals Frost zu verzeichnen.

Neben den kräftigen Niederschlägen als Regen fällt am 14. Dezember etwas Schnee. Weitere kräftige Schneefälle gibt es am 16. Dezember, der Schnee bleibt aber nur einen Tag liegen.

Ab dem 16. Dezember setzt wieder milderes Wetter ein. Am 21. Dezember werden nochmals 10 Grad erreicht. Erneut gibt es dieses Jahr keine weißen Weihnachten. Es ist weitgehend trocken und sonnig bei Temperaturen um 4 Grad.

Zum Jahreswechsel ist es regnerisch bei Temperaturen um 8 Grad.

Insgesamt gesehen fällt der Dezember bei wenig Sonnenschein und reichlich Niederschlag zu mild aus. Es gibt nur vorübergehend winterliche Temperaturen. Die Niederschlagsmenge liegt mit rund 200 mm Niederschlag fast doppelt so hoch wie das langjährige Mittel.

Der Pfarrgemeinderat lädt am 02. Dezember zum zweiten Mal zum (Ein)Singen im Advent um 16.00 Uhr in die Kirche in Holtheim ein.

Die konstituierende Sitzung des Kirchenvorstandes nach der Neuwahl findet am 12. Dezember ab 19.30 Uhr im Pfarrheim statt.

Die Nikolausfeier der EGV- und DWJ-Abteilung Holtheim findet am 08.12. ab 14.45 Uhr an der EGV-Hütte statt.

Zur Nikolausfeier der Sportjugend wird am 15. Dezember ab 14.30 Uhr im Sportheim eingeladen.

Das Weihnachtskonzert des Blasorchesters Lichtenau an Heiligabend findet dieses Jahr am Landgasthof Schäfers statt. Start ist um ca. 13.30 Uhr.

Ende des Jahres schließt die Gastwirtschaft Günther, Am Lipsberg, nach mehr als 40 Jahren.

## Adventssingen 2018 stimmt Jung und Alt auf die kommende Weihnachtszeit ein

Mit über 200 großen und kleinen Leuten war das Adventssingen in diesem Jahr wieder ein Publikumsmagnet - draußen der Regen, drinnen wurde der Schnee herbeigesungen. Die Dunkelheit in unserem Leben hatte Raum, das Licht und die Hoffnung nahmen breiteren Raum ein. Die Kinder vom Kindergarten, die Bläserklasse Lichtenau und die Nachwuchsgruppe vom Spielmannszug waren zahlreich vertreten, dazu Holtheimer Solisten an Instrumenten und mit Gesang.

Die größte musikalische Gruppe waren jedoch alle Besucher gemeinsam - ein großer Chor für bekannte Advents- und Winterlieder.

"Es hat Spaß gemacht" - "Jetzt bin ich schön eingestimmt auf den Advent" - "Gerne wieder"



Zweites Holtheimer Rudelsingen  
**(Ein)Singen am  
1. Advent**  
**02.12.2018 um 16 Uhr**  
in der Holtheimer Kirche

Bekannte Lieder und Songs für alle  
zum Mitsingen

Nachwuchsmusiker mit Stimme und  
Instrument  
u.a. Kindergarten Holtheim,  
Bläserklasse Kilian-Grundschule,  
Nachwuchsgruppe Spielmannszug Holtheim

Glühwein und Imbiss im Pfarrheim

Es lädt ein der  
PGR Holtheim im



Pastoralverbund  
Lichtenau

## NEU: After-Show Spiele

Schon im letzten Jahr waren alle Besucherinnen und Besucher, ob jung, ob alt, im Anschluss an das Einsingen in den Advent ins Pfarrheim eingeladen. Glühwein und heißer Apfelsaft, Knabberien für Groß und Klein werden auch in diesem Jahr wieder angeboten.

Außerdem bietet die KLJB eine abwechslungsreiche Kinderbetreuung mit Basteln und Spielmöglichkeiten an.

Neu ist das Angebot für "größere" Kids und junggebliebene Erwachsene, die gerne spielen: Von Risiko bis zu den Werwölfen im Dürstwald ist einiges dabei. Kommt und schaut es euch an!



## Neu im Winter: Spielenachmittage im Pfarrheim



**Schietwetter und früh dunkel... ideal für Spielenachmittage...**

**wann: Fr 14.12.2018 ab 16 Uhr  
Sa 22.12.2018 ab 17 Uhr**

**wer: alle ab 10 Jahre (\*ihr könnt Spiele mitbringen)**

**im PFARRHEIM in Holtheim  
(im Auftrag des PGR)**

[www.holtheim.de](http://www.holtheim.de)

## Messdieneraufnahme 2018 - Herzlich willkommen!

Am 9. Dezember wurde in diesem Jahr die äußere Feier des Patronatsfestes St. Franziskus-Xaverius (3. Dezember) gefeiert.

Pastor Stratmann konnte im Gottesdienst fünf neue Messdienerinnen und Messdiener aufnehmen. Er betonte vor allem, wie sehr er sich auch über die Quereinsteiger freue, die nicht direkt nach der Erstkommunion mit dem Messdienen angefangen haben und die es dieses Jahr wohl auch in anderen Ortsteilen gebe.

Wir freuen uns über jeden und jede Einzelne von Euch, die Neuen wie die "alten Hasen". Zum Dank gab es dann auch eine süße Tüte für alle Messdiener/Innen im Dorf.



## Aktion Lichtblicke in Holtheim - mit Wort & Marmelade statt Geld



Die Aktion Lichtblicke steht im Paderborner Land dafür, Weihnachtsfreude an diejenigen zu verschenken, die es nicht so einfach haben.

In diesem Jahr gab es eine Spezialausgabe der Aktion Lichtblicke hier in Holtheim. Engagierte vom Pfarrgemeinderat und Firmbewerberinnen trafen sich 2x im Pfarrheim, um über 40 Weihnachtsgrüße für Ältere Verwitwete, Kranke, Trauernde in Holtheim zu gestalten. Verbunden mit einem leckeren Glas selbstgemachter Marmelade (siehe unten!) oder einer Kerze wurden hoffentlich einige Extra-Momente der Freude verschenkt.

Danke an die Jugendlichen für die Gestaltung der GrüÙe und natürlich für's Verteilen!

## Jubilarfeier der Holtheimer Schützen



Der Heimatschutzverein Holtheim 1843 e. V. hat erstmals in seinem Jubiläum (175-jähriges Bestehen) zu einem gemütlichen Beisammensein der Schützensenoren eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen begrüßte das Vorstandsteam Jubilare und viele Schützenbrüder, die das 75. Lebensjahr schon erreicht haben. Im Verlauf des Nachmittags wurden Ehrungen für die Jubilare in der Schützenhalle überreicht.



Oberst Josef Wecker und sein Vorstandsteam gratulierten Heinrich Altrogge (95. Geburtstag), Hans Elberfeld (94), Martin Meyer (85), Ludwig Vollmersmeyer (85), August Meyer (80), Hermann Müller (80), Heinrich Knaup (80), Johannes Hillebrand (80) und Josef Waldeyer (80).

Zur goldenen Hochzeit durfte der Vorstand Josef & Ursula Knaup, Wilhelm & Helene Sander sowie Ludwig & Annelore Vollmersmeyer einen Präsentkorb überreichen.

Karl Hüneke erhielt für seine 60-jährige Mitgliedschaft im Heimatschutzverein Holtheim einen Orden. Im Anschluss an die Ehrungen wurden Fotos und Filmaufnahmen aus vergangenen Holtheimer Zeiten gezeigt. Die Jubilarfeier übertraf alle Erwartungen und wird am 23.11. nächsten Jahres wiederholt.

29.11.2018, [www.holtheim.de](http://www.holtheim.de)



## Holzheimer Schützen feiern im Jubeljahr

Der Heimatschutzverein Holtheim 1843 hat erstmals in seinem Jubeljahr (175-jähriges Bestehen) zu einem Beisammensein der Schützensektoren eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen begrüßte das Vorstandsteam Jubilare und viele Schützenbrüder, die das 75. Lebensjahr schon erreicht haben. Im Verlauf des Nachmittags wurden Ehrungen für die Jubilare in der Schützenhalle überreicht: Oberst Josef Wecker und sein Vorstandsteam gratulierten Heinrich Altrogge (95. Geburtstag), Hans Elberfeld (94), Martin

Meyer (85), Ludwig Vollmersmeyer (85), August Meyer (80), Hermann Müller (80), Heinrich Knaup (80), Johannes Hillebrand (80) und Josef Waldeyer (80). Zur goldenen Hochzeit durfte der Vorstand Josef und Ursula Knaup, Wilhelm und Helene Sander sowie Ludwig und Annelore Vollmersmeyer einen Präsentkorb überreichen. Karl Hüneke erhielt für seine 60-jährige Mitgliedschaft im Heimatschutzverein Holtheim einen Orden. Die Jubilarfeier wird am 23. November nächsten Jahres wiederholt.



Die Jubilare der Volksbank wurden für 40, 50 und sogar 90 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet.

# Volksbank ehrt Jubilare

## 115.000 Kunden sind auch Mitglieder der Genossenschaftsbank

Lichtenau (WV). Gemeinsam geht vieles leichter, das wusste nicht nur der Gründer der genossenschaftlichen Bewegung, Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen, sondern seit 40, 50 und sogar 90 Jahren auch die Mitgliederjubilare aus Lichtenau und Atteln. Sie wurden jetzt geehrt.

Franz Münstermann, Leiter des Beratungszentrums Lichtenau, begrüßte die Mitglieder zu einer kleinen Feierstunde im Gasthaus am Königsweg-Brand. »Im Raiffeisenjahr 2018 blicken wir auf 156

Jahre erfolgreiches Wachstum mit unseren Mitgliedern und Kunden auf der Basis der genossenschaftlichen Idee zurück. Wir sind stolz, dass wir auch hier vor Ort in Lichtenau in diesem Jahr wieder vielen Mitgliedern für ihre Verbundenheit danken können«, sagte Münstermann. Die Botschaft hinter der genossenschaftlichen Idee laute »Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele«. Kunden einer Genossenschaftsbank haben die Möglichkeit, mit dem Erwerb von Anteilen zugleich Teilhaber der Bank zu werden. Bei der Verbund-Volksbank Ostwestfalen-Lippe sind dies von 231.000

Kunden 115.100 Mitglieder. Diese profitieren vom Erfolg der Volksbank und können über deren Ausrichtung mitbestimmen und er-

### Katholische Kirchengemeinde St. Achatius Atteln hält seit 90 Jahren Anteile.

halten zudem eine attraktive Dividende. Für das vergangene Jahr waren dies 5,5 Prozent.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt: Horst Dieter Jaenisch,

Johannes Michelis, Hubert Meyer Gisela Grothe, Dieter Menke Franz-Josef Vogt, Hubert Mehring Gertrud Löhner, Josef Diermann, Herbert Jonas, Alois Vogd, Ludger Wegener und Johannes Volmert. Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt: Dieter Bickmann, Heinrich Barkhausen, Josef Göen, Robert Böning, Wilhelm Hagelüken, Jose Dissen, Johannes Drolshagen, Johannes Hillebrand, Paul Rohm, Anton Peters, Johannes Runte, Josef Vogt, Heinz Schramm und Hans-Josef Schmidt. Für 90 Jahre Mitgliedschaft wurde die Katholische Kirchengemeinde St. Achatius Atteln ausgezeichnet.

*Westfälisches Volksblatt 14.12.18*



Mehr als 40 Jahre lang haben Konrad und Hannelore Günther die Gaststätte Waldschänke in Holtheim betrieben. Jetzt möchten sie

ihren Ruhestand genießen und beenden ein Kapitel der Dorfgeschichte.  
Foto: Hanne Hagelgans

# Dorfgeschichte geschrieben

## Ehepaar Günther gibt Gaststätte Waldschänke in Holtheim auf

■ Von Hanne Hagelgans

Holtheim (WV). Ein neues Jahr hat begonnen – und in Holtheim ist eine Ära zu Ende gegangen. Nach mehr als 40 Jahren geben Konrad und Hannelore Günther, die jeder nur Konni und Hanne nennt, ihre Gaststätte Waldschänke auf.

Die Gastwirtschaft und Pension war Jahrzehnte lang eine Institution im Raum Lichtenau. Zahlreiche Vereine und Gruppen haben sich hier getroffen, Feriengäste aus der Großstadt haben hier Ruhe und Erholung gefunden, und viele Wanderer auf dem Sintfeld-Höhenweg sind hier eingekehrt.

Aus Altersgründen hören die Günthers, die das Lokal in zweiter Generation geführt haben, nun auf. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge, wie Hannelore Günther verrät. Der Wanderverein EGV, eine fröhliche Frauenrunde, die sich regelmäßig in der Waldschänke getroffen hat, und viele weitere Stammgäste und Weggefährten haben zum letzten Mal vorbei geschaut und Abschied genommen. »Das ging schon ans Herz«, seufzt Hannelore Günther und zeigt einen liebevollen und sehr persönlichen Dankesbrief. Doch die 66-Jährige freut sich auch darauf, jetzt im neuen

Jahr endlich einmal Zeit für sich und für die Familie zu haben. Obwohl sie eigentlich kaum weiß, wie sich das überhaupt anfühlt.

Denn mehr als 40 Jahre lang haben der Gasthof und der Pensionsbetrieb, der große Haushalt mit Blumen- und Gemüsegarten und später zusätzlich noch die Pflege der Schwiegereltern sie ordentlich auf Trab gehalten.

Und auch Ehemann Konrad Günther, der heute 72 Jahre alt ist, konnte über Langeweile nie klagen. Schließlich stemmte er viele Jahre lang gleich zwei Berufe: Nach dem normalen Arbeitstag als Maurer sprang er zu Hause schnell unter die Dusche, legte sich vielleicht kurz hin und stand dann am Abend hinter dem Tresen, um Bier für die Gäste zu zapfen. Und immer wenn es Zeit und Finanzen zuließen, baute er am Gasthof an und um: ein Saal entstand, später wurden weitere Pensionszimmer aufgestockt. Jetzt steht die Immobilie zum Verkauf.

Aus Berlin und dem Ruhrgebiet reisten früher die Feriengäste an. Für kinderreiche Familien oder Senioren mit kleiner Rente gab es damals Zuschüsse von der Caritas und anderen Einrichtungen, damit auch sie sich eine Erholungsreise leisten konnten. Mehrere Wochen stiegen sie in der Waldschänke ab. Gäste, die nicht mobil waren, holte Wirt Konrad Günther manchmal höchstpersönlich im

Ruhrgebiet ab.

Und die Großstädter fühlten sich wohl in Holtheim. Hannelore Günther erinnert sich an einen Besucher aus Berlin, dem es sogar so gut gefiel, dass er gar nicht wieder nach Hause wollte. Als die Abreise anstand, war er nirgends zu finden. Sie suchte die Umgebung ab, ihr Schwiegervater machte sich mit dem Moped auf den Weg, sogar ein Polizeihubschrauber kam zum Einsatz. Gefunden wurde der ältere Mann schließlich in einer Feldscheune, in der er sich versteckt hatte, um nicht wieder nach Hause zu müssen.

**»Die vielen Abschiede in diesen Tagen – das ging schon ans Herz.«**

Hannelore Günther

Auch für die Einheimischen war die Waldschänke viele Jahre lang ein fester Bestandteil des Dorfes. Nach der Sonntagsmesse und vor dem Mittagessen, weiß Hannelore Günther, ging es erst mal zum Schoppen in die Gaststätte. Auch nach jedem Fußballspiel war das so, schließlich musste jede Begegnung an der Theke gründlich nachbereitet werden. Und an den Samstagnachmittagen traf sich das halbe Dorf in der Waldschänke, die übrigens einen der ersten

Fernseher im Ort hatte, um zu knobeln und gemeinsam Fußball zu schauen.

Auch Hochzeiten wurden regelmäßig in der Waldschänke gefeiert. An eine kann sich Hannelore Günther noch besonders lebhaft erinnern. Nach der kirchlichen Trauung sollte in ihrem Lokal das Kaffeetrinken stattfinden. Doch die bestellte Hochzeitstorte kam und kam nicht. Auch als der Traugottesdienst schon fast zu Ende war, blieb der für die Torte vorge-sehene Ehrenplatz auf dem Kuchenbuffet leer.

Schließlich stellte sich heraus, dass der Bäcker die Bestellung verschusselt hatte. In aller Eile lieferte er die Erdbeertorte nach, die dann aber erst um Mitternacht bei der Feier in der Schützenhalle den Gästen serviert wurde. Ironie der Geschichte: Als dasselbe Paar Jahre später die Erstkommunion des Nachwuchses feierte, gab es abermals eine Panne mit dem bestellten Kuchen.

Anekdoten dieser Art könnten Hannelore und Konrad Günther noch viele erzählen. Sehr dankbar sind sie ihrer Tochter Anja, Schwiegersohn Kaiuwe Soppa und den Enkelkindern. Denn die Wirt-schaft war eben ein wirklicher Familienbetrieb, in dem alle mit anpackten und ganz selbstverständlich und ohne viele Worte einfach da waren, wenn Hilfe gebraucht wurde.



Wir, das **Vorstandsteam der Frauengemeinschaft Holtheim e.V.**, wünschen ein Weihnachtsfest mit Gottes Segen, möge er an Eurer Seite stehen – und auch im nächsten Jahr auf allen Wegen Euch begleiten und immer mit Euch gehen!



Besinnliche Weihnachtstage und einen Guten Start ins neue Jahr wünscht euch der Vorstand der EGV Abt. Holtheim!

Zwischen den Tagen findet am 28.12.2018, um 14.00 Uhr, unser traditionelles Kartenspielen an der EGV-Hütte statt.

Am 1.1.2019 wollen wir die Wandersaison 2019 mit einer Neujahrswanderung zur EGV-Hütte einleiten. Treffen ist um 13.30 Uhr am Vereinslokal.



# Pfarnachrichten

Pastoralverband  
Lichtenau

Nr. 12 / 2018  
01.12. bis 31.12.2018

## Sonntag, 23. Dezember 2018 - 4. ADVENT

10.15 Uhr Holtheim

Hl. Messe

*Leb. u. ++ d. Fam. Haberhausen - Jostes, + Konrad Sicken u. ++ Eltern, Leb. u. ++ d. Fam. Grewe-Dahl, Leb. u. ++ D. Fam. Pennig-Dreker, + Bernhard Rosenkranz, ++ Ferdinand u. Antonie Dreker, ++ Hans Schuhmacher u. Sohn Dieter*

## Montag, 24. Dezember 2018 -

16.00 Uhr Holtheim

Messe am hl. Abend

*++ Arnold u. Elisabeth Müller u. Sohn Franz, + Andreas Pennig (Bleiche), Leb. u. ++ d. Fam. Philipp u. Maria Gockel, ++ Mathilde u. Josef Hillbrand, + Johannes Diekmann, Leb. u. ++ d. Fam. Diekmann-Scheike, ++ Elisabeth u. Johannes Leifeld, ++ Maria u. Eduard Knaup, + Josef Ziegeler, ++ d. Fam. Bunte-Schmidt, Leb. u. ++ d. Fam. Müller-Josephs, + Heinrich Meißner sen., + Heinrich Meißner jun., + Georg Soppa, + Pastor Anton Lübbert, + Josef Dreps in besonderer Meinung, + Anna Schulze*

## Dienstag, 25. Dezember 2018 - HOCHFEST der Geburt des HERRN

10.15 Uhr Holtheim

Messe am Tag

*++ Heinrich u. Helene Fuest*

15.00 Uhr Holtheim

Andacht

- für Familien u. Kinder (mit Aktion)

## Montag, 31. Dezember 2018 - Hl. Silvester I

17.00 Uhr Holtheim

Vorabendmesse

mit TeDeum und sakramentalem Segen

## Überall ist Bethlehem - Bethlehem ist überall



Zur Weihnachtsandacht am 25.12. waren besonders alle Familien mit Kindergartenkindern eingeladen. Unsere Seelsorgerin Annette Wagemeyer war schon im Advent zur Vorbereitung im Kindergarten gewesen und hatte alle Kinder auf das Krippenspiel eingestimmt.

Und viele waren der Einladung gefolgt, es war ein munteres In-die-Rollen-Schlüpfen zu beobachten. Engel, oder doch lieber Schäfchen? Für alle Kinder gab es ein Kostüm, der Text war zum Nachsprechen und forderte auch diejenigen, die noch in den Bänken saßen.

Und so konnten alle die Weihnachtsgeschichte miterleben - und gleichzeitig noch ihre Solidarität mit Kindern in aller Welt beweisen, indem sie ihr Opferkästchen in die Krippe stellten.

Bekannte Weihnachtslieder, ein persönlicher Segen und ein kleines Geschenk rundeten die Feier ab.



# In zeitweiligem Regen



## Ostwestfalen-Lippe

Heute gibt es kaum Sonne, dafür viele Wolken und stellenweise Regen. Die Temperaturen steigen auf 9 Grad. Nachts gehen die Werte dann auf 6 Grad zurück. Der Wind weht schwach bis mäßig aus nordwestlichen Richtungen.

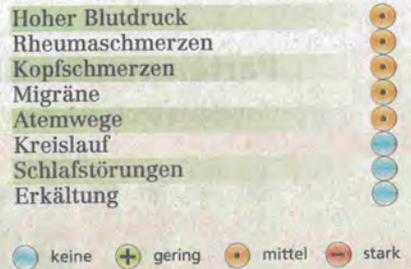
## Deutschland

Heute bestimmen mehr oder weniger dichte Regenwolken den Himmel. Dabei werden Höchstwerte von 3 bis 10 Grad erwartet, und der Wind weht schwach bis mäßig aus westlichen Richtungen.

## Biowetter

- Hoher Blutdruck
- Rheumaschmerzen
- Kopfschmerzen
- Migräne
- Atemwege
- Kreislauf
- Schlafstörungen
- Erkältung

Belastung



## Weitere Aussichten

Auch morgen fällt immer wieder Sprühregen aus dichten Wolken. Es ist mit Werten bis 8 Grad zu rechnen.

Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
4°	0°	-1°	-1°
8°	4°	2°	2°

## Rückblick: 31. Dezember

Im Jahre:	2017	2013	2008
24h/Minimum:	9°	3°	-11°
24h/Maximum:	14°	9°	-1°
Niederschlag in l/m²:	9,9	0,1	0

## Wetterlexikon

Zugstraßen der Zyklonen: Wilhelm Jakob van Beber erfasste die relativ konstanten Wege der Tiefs und nummerierte sie mit römischen Ziffern.

## Bauernspruch

Ist's zu Silvester hell und klar, steht vor der Tür das neue Jahr!





Deutschlandwetter im Jahr 2018

## **2018 – ein außergewöhnliches Wetterjahr mit vielen Rekorden**

Offenbach, 28. Dezember 2018 – „Das Jahr 2018 stand ganz im Zeichen des Klimawandels“, sagt DWD-Pressesprecher Andreas Friedrich. Es präsentierte sich als das wärmste und sonnigste Jahr seit Beginn regelmäßiger Aufzeichnungen. Auch gehörte es zu den niederschlagsärmsten Jahren seit 1881. Von April bis November verliefen alle Monate ausnahmslos zu warm, zu trocken und sonnenscheinreich. Das meldet der Deutsche Wetterdienst (DWD) nach ersten Auswertungen der Ergebnisse seiner rund 2000 Messstationen.

Das Jahr 2018 begann mit einem ungewöhnlich milden und sehr niederschlagsreichen Januar, wobei im Südwesten gebietsweise große Regenmengen auftraten. Im Februar und März zeigte sich der Winter nur kurz, aber mit zwei markanten Kaltlufteinbrüchen. Anfang April schaltete das Wetter innerhalb weniger Tage von Winter auf Sommer um. April und Mai waren sogar die wärmsten seit dem Beginn regelmäßiger Messungen. Im Mai und in den ersten beiden Juniwochen entluden sich vor allem im Süden und Westen zahlreiche schwere Gewitter, oft mit Hagel und sintflutartigem Regen. Doch von diesem blieben die meisten Regionen verschont, so dass nun eine der größten Trockenheiten der deutschen Klimageschichte folgte. Dazu erlebten die Menschen im Juli und August eine der längsten und gewaltigsten Hitzeperioden. Sommerlich warme Tage mit viel Sonnenschein und katastrophale Regenarmut zogen sich bis in den November hin. Erst im Dezember ging die Dürre mit ergiebigen Niederschlägen zu Ende.

### **Wärmstes Jahr seit 1881**

Mit 10,4 Grad Celsius (°C) lag im Jahr 2018 der Temperaturdurchschnitt um 2,2 Grad über dem Wert der international gültigen Referenzperiode 1961 bis 1990. Gegenüber der Vergleichsperiode 1981 bis 2010 betrug die Abweichung nach oben 1,8 Grad. 2018 übertraf damit den bisherigen Rekordhalter 2014 um 0,1 Grad und ist das wärmste Jahr seit Messbeginn 1881. Heißester Ort war Bernburg an der Saale mit 39,5 °C am 31. Juli. Die kälteste Nacht meldete Reit im Winkl am 28. Februar mit -22,1 °C.

### **Extreme Trockenheit von Februar bis November**

Das Jahr 2018 erreichte mit rund 590 Litern pro Quadratmeter (l/m<sup>2</sup>) nur 75 Prozent seines Klimawertes von 789 l/m<sup>2</sup>. Damit gehört es zu den niederschlagsärmsten seit Beginn regelmäßiger Messungen 1881. Von Februar bis November blieben zehn Monate in Folge zu trocken. Den insgesamt wenigsten Regen und Schnee erhielten einige Orte in Sachsen-Anhalt und Thüringen mit nur rund 250 l/m<sup>2</sup>, den meisten das Oberallgäu und der Südschwarzwald mit örtlich über 1800 l/m<sup>2</sup>. Die größte Tagessumme fiel am 12. Juni in Mauth-Finsterau im Bayerischen Wald mit 166,5 l/m<sup>2</sup>. Die höchste Schneedecke, abseits der Berggipfel, meldete Balderschwang im Oberallgäu am 13. Februar mit 142 cm.

### **Sonnenscheinreichstes Jahr seit Messbeginn 1951**

Mit etwa 2020 Stunden registrierte der DWD das sonnenscheinreichste Jahr seit Beginn von Aufzeichnungen 1951. Die Sonne zeigte sich am längsten im Berliner Raum, am wenigsten im Sauerland mit unter 1750 Stunden.



Ihre Ansprechpartner in der DWD-Pressestelle  
Uwe Kirsche (Leiter), Telefon: 0 69 / 80 62 - 45 00  
Gerhard Lux (stv. Leiter), Telefon: 0 69 / 80 62 - 45 02  
Andreas Friedrich, Telefon: 0 69 / 80 62 - 45 03

Deutscher Wetterdienst  
Frankfurter Straße 135, 63067 Offenbach  
Fax: 0 69 / 80 62 - 45 09  
E-Mail: [pressestelle@dwd.de](mailto:pressestelle@dwd.de), Twitter: @dwd\_presse

## Danke sagen



Das Jahr 2018 neigt sich nun dem Ende. Da wird es auch mal Zeit „Danke“ zu sagen. Durch unser Jubelschützenfest (wozu ich dem Heimatschutzverein für die grandiose Planung und Umsetzung nur gratulieren kann) fanden viele Verschönerungen in unserem Heimatdorf an.

Noch im Winter wurde mit der Ertüchtigung der Fundamente beim Ehrenmal begonnen, die durch unseren ehemaligen Ortsvorsteher Willi Rosenkranz übernommen wurden. Nach der Sanierung durch den Bildhauer Michael Diwo wurde mit der Umgestaltung der Grünflächen begonnen, wo sich Farmers kleiner Bagger mal wieder als sehr hilfreich rausstellte.

Gleichzeitig zu den Ehrenmalarbeiten wurde mit den Erdarbeiten bei unserer „Silbertafel 2017“ und dem Anschlagshäuschen begonnen. Nachdem Ralf Klemm mit dem Bagger angerückt war, fuhr auch Specht und Euke mit ihren schweren Schleppern und Anhängern auf, um das alte Pflaster und den Boden fachgerecht zu entsorgen. Nun begann unser Maurermeister Josef Knaup mit seinem Sohn Patrick mit den Fundamenten und den Maurerarbeiten. Zwischenzeitlich hatte Striewen Conni schon mit den Dacharbeiten begonnen. Auch Ewald Wittlage kam zwischendurch, um die Silbertafel auszumessen und zu erstellen. Nachdem Kramer noch ein paar Halterungen für die Silbertafel gebastelt hatte, konnte Ewald die Silbertafel mit den Worten „Die schenke ich Holtheim“ anbringen. Kurz darauf wurden die Pflasterarbeiten durchgeführt, Hecke gepflanzt und Mutterboden aufgebracht. Alle Arbeiten wurden ehrenamtlich aufgebracht.

Ich kann leider nicht alle ehrenamtlichen Helfer namentlich erwähnen. Es waren viele! Und vom Frühjahr bis zum Jubelfest raste Gockelers Paul mit seinem Pinsel von einer Dorfbaustelle bis zur nächsten. Sei es das Ausmalen am Gedenkturm, Dorfplatz, Bodendenkmal, Park

Joachims, Anschlagshäuschen, usw., um alles in neuem Glanz erscheinen zu lassen. Auch Dir vielen Dank!

Zwischenzeitlich wurden auch die Blumenbeete an den Kreisstraßen runderneuert. Farmer rückte wieder mit seinem Bagger an, Oberst Opi mit Schlepper und Wagen, sowie Ralf Klemm mit dem Radlader und viele fleißige Hände, so dass die ganze Aktion nur einen einzigen Samstag in Anspruch nahm. Nachdem die städtischen Gärtner eine einjährige Blumensaat eingebracht haben, lag es nun an den Nachbarn, die jeden Tag fleißig gegossen haben, dass die Saat auch aufging. Auch hierfür allen Beteiligten vielen Dank!

Jetzt zum nächsten Prunkstück der Gemeinde: Unsere neue Sitzecke im Park bei Joachims Karl. Trotz voller Auftragsbücher zauberte Roland Beseler ein echtes Meisterstück der Handwerkskunst hin. Auch dieses wurde von Roland gespendet. Vielen, vielen Dank!

Aber was nützen uns die schönsten Ecken, wenn sie nicht gepflegt werden? Wir haben viele Flächen aus dem städtischen Pflegeprogramm rausgenommen. Diese Flächen werden jetzt ehrenamtlich von Holheimern übernommen. Diese „ganzjährige“ Arbeit kann man gar nicht genug würdigen. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen recht herzlich bedanken, die sich, in welcher Art auch immer, in Holheim eingebracht haben. Aber auch bei Bürgermeister Josef Hartmann mit seiner Verwaltung für die sehr gute Zusammenarbeit.

Ich wünsche Euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Jahr 2019, aber vor allem:  
Bleibt gesund!

Euer Orts-Albert

[www.holtheim.de](http://www.holtheim.de)

## Einwohnerzahlen

Die Gemeinde Holtheim hatte am 31. Dezember 2017 nach den Melde-  
daten der Stadt Lichtenau insgesamt 862 Einwohner mit Hauptwohnsitz.

Von den 862 Einwohnern sind 452 männlich und 410 weiblich

Die Gemeinde Holtheim hat am 31. Dezember 2018 insgesamt  
**864 Einwohner mit Hauptwohnsitz.**

von den 864 Einwohnern sind 451 männlich und 413 weiblich

Damit haben wir im Vergleich zum Vorjahr insgesamt 2 Einwohner mehr.

**Geburten 2018 :** 4

Knaup; Fiona  
Franzen, Maila Elina  
Ewers, Maik  
Becker, Liana

**Sterbefälle 2018:** 6

25.01.	Maria Schäfers	im Alter von 88 Jahren
26.03.	Karoline Fust	im Alter von 92 Jahren
22.04.	Maria Meyer	im Alter von 94 Jahren
29.07.	Monika Rosenkranz	im Alter von 70 Jahren
21.08.	Ursula König	im Alter von 76 Jahren
29.11.	Heinrich Altrogge	im Alter von 95 Jahren

Nach der Statistik der Kirchengemeinde Holtheim gab es im Jahr 2018  
(die Zahlen gelten für Holtheim und Blankenrode)

2	Taufen
9	Erstkommunionkinder
0	Trauungen
7	Sterbefälle
0	Kircheneintritte- und Kirchenübertritte
3	Kirchenaustritte

Zum Jahresende 2018 leben in Holtheim insgesamt 23 Flüchtlinge.

Annenweg 4	2 Personen
Annenweg 15	4 Personen
Mitteldorfstraße 8,	5 Personen
Zum Kornbühl 1,	12 Personen

Von den 23 Flüchtlingen stammen:

- 14 Personen aus Afghanistan
- 4 Personen aus Georgien
- 2 Personen aus Angola
- 2 Personen aus Nigeria
- 1 Person aus Pakistan

## Baumaßnahmen in der Gemeinde

Auch in diesem Jahr sind wieder zahlreiche Projekte im Ort überwiegend durch ehrenamtliche Tätigkeit durchgeführt worden.

Dazu gehören:

die Neugestaltung des Ehrenmals



Das neu gestaltete Ehrenmal wird im Rahmen des Festprogrammes am Schützenfestsamstag, 14. Juli, in der Schützenmesse um 17.30 Uhr eingeweiht.



Bild Fotogalerie [www.holtheim.de](http://www.holtheim.de)

## Neugestaltung des Parks beim Anschlaghäuschen an der Eggestraße



## Blumenbeete entlang der Eggestraße

Auch die Blumenbeete an den Kreisstraßen wurden in ehrenamtlicher Arbeit erneuert. In die Beete haben die städtischen Gärtner eine einjährige Blumensaat eingebracht.

## neue Sitzecke im Park Eggestraße / Am Lipsberg



## **Umbau Kellerwohnung Kindergarten**

Die Arbeiten zur Umgestaltung der ehemaligen Wohnung unter dem Kindergarten werden Mitte des Jahres zunächst eingestellt, da das Kreisbauamt für die notwendige Baugenehmigung noch Unterlagen zur Statik und zum Brandschutz angefordert hat. Die Baugenehmigung liegt bis zum Jahresende noch nicht vor.

## Renovierung Sportheim

Der Sportverein hat in diesem Jahr nach der Platzsanierung des Trainingsplatzes mit der Sanierung des Sportheims begonnen. Noch vor dem Winter konnten die Dacharbeiten abgeschlossen werden.

## Erneuerung Gehweg und neue Straßenbeleuchtung

In der letzten Juniwoche wird im Bereich der Schulstraße, Einmündung Mitteldorfstraße, das Pflaster des Gehweges erneuert und es werden neue Bordsteine gesetzt.

Auf der Höhe der Schützenhalle an der Eggestraße wird eine zusätzliche Straßenleuchte von der Fa. Westnetz aufgestellt. Außerdem werden am oberen Annenweg zwei weitere Straßenlampen erneuert.

## Sanierung von Wirtschaftswegen

Ab dem 12. November werden einige Wirtschaftswegen rund um Holtheim saniert. Nach einigen Anläufen in der Vergangenheit und auf Grundlage eines jetzt von der CDU-Ortsunion Holtheim eingebrachten Antrages wurden ca. 500 Meter der Wirtschaftswegen saniert. Die tiefen Löcher in den Wegen wurden mit einer Asphalt-Tragschicht aufgefüllt und dann wurde im Ganzen eine Asphalt-Deckschicht über die alten Feldwege gezogen. Im nächsten Jahr sollen auch noch andere schadhafte Stellen ausgebessert werden.



[www.holtheim.de](http://www.holtheim.de)

Außerdem wurden vom 30. Juli bis zum 01. August die Bäume am Hellweg vom Bauhof der Stadt Lichtenau geschnitten und die Gräben freigemäht.

# Flüchtlingshilfe 2018

## Update 2018

Die Seite "Flüchtlingshilfe" ist seit längerem mehr oder weniger im Stillstand, weil sich zwar vereinzelt immer mal wieder etwas tut, aber recht wenig von dem außerhalb des privaten Rahmens der Betroffenen für die Dorfgemeinschaft von Belang ist.

Tatsache ist, dass an drei Stellen wie gehabt noch Geflüchtete bei uns im Dorf wohnen: die georgische Familie im Annenweg (Nachwuchs im Oktober letzten Jahres!), drei junge Männer in der Mitteldorfstraße und die afghanische Familie in der alten Post. So weit, so Alltag. Alle sind in Maßnahmen, Sprachschule, Schule, Kindergarten, 1 in Ausbildung, 2 an der Universität in Paderborn und 2 außerdem in regulärer Arbeit.

Die Infrastruktur ist bleibend schwierig, davon war hier ja schon öfter die Rede (der junge Mann ist tapfer den Winter über nachts mit dem Fahrrad von Lichtenau nach Hause geradelt, einmal mit einem kleinen Glätte-Unfall und leichten Verletzungen, aber sonst unbeschadet. 1-2mal hat ihn auch der Chef extra nach Hause gebracht).

Die Kinder sind durchweg gut im dörflichen Leben integriert, über Kindergarten (eine tolle Mitfahrgelegenheit hat sich da aus dem Dorf ergeben, die das Leben echt erleichtert, gerade mit einem frischen Säugling mitten im Winter), Sportverein, Jugendheim usw.

Eine große Wohnung wird immer noch gesucht in Lichtenau oder Kleinenberg (Anbindung an die S 85), aber das ist dauerhaft schwierig.

Bei Fragen oder Angeboten können die Betroffenen jetzt auch selbst angesprochen werden, alle sind soweit mit der deutschen Sprache, dass sie sich grundlegend verständigen können.

Danke für alle unaufgeregte und beiläufige Hilfe, sei es die immer noch nötige Unterstützung beim Lernen und bei den Hausaufgaben, bei vielen "einfach so" Mitnahmen aus Lichtenau, immer wieder Freizeitaktivitäten und Arztbesuchen (wobei das viel seltener noch gebraucht wird, am Wochenende halt, wenn etwas ist).

Alles in allem: Ruhige Lage.

Wobei: Die Verfahren zum Bleiberecht sind bei den jungen Männern und einer der Familien noch immer nicht entschieden.



Foto: [photocase.de](http://photocase.de)

19.06.2018

## Neuzugänge in Holtheim

Nach fast zwei Jahren ziehen in den nächsten Wochen eine 6köpfige Familie aus Afghanistan (mit fast erwachsenen Kindern) in die Alte Post und zwei junge Männer aus Afrika (Marokko und Nigeria) in die Mitteldorfstraße. Damit wird unsere Gruppe der Migranten im Dorf wieder deutlich größer und sichtbarer.

Wir suchen auf diesem Weg ein oder zwei Interessierte, die sich als "Alltagslotsen" für diese neuen Dorfbewohner zur Verfügung stellen würden (Was ist wo zu finden, wer ist ansprechbar für Ärzte, Behörden, Sprachkurs etc.).

Bitte melden bei [Annegret.meyer.holtheim@googlemail.com](mailto:Annegret.meyer.holtheim@googlemail.com)

18.09.2018

## Neue Flüchtlinge in Holtheim - dringend ein paar Sachspenden gesucht

Seit dieser Woche sind 2 junge Männer neu in der Mitteldorfstraße und eine 6-köpfige Familie aus Afghanistan oben in der Post eingezogen.

Vor allem für die Familie suchen wir aktuell ein paar Dinge (gebraucht und gut erhalten):

- warme Decken
- einen großen (wirklich großen) Kochtopf (Eintopf)
- einen großen (Röhren)Fernseher (zum Fußball-Gucken)
- Teppiche/Bettvorleger
- Steh- oder Nachttischlampen

und ggf. andere Kleinigkeiten für den Haushalt (Suppenkelle z.B.)



[pixelio.de](http://pixelio.de) / Thommy Weiß

Bitte melden bei Annegret Meyer, Tel. 930336 oder 0162/1833825

25.09.2018

## VDSL 100 nun in Holtheim möglich

Ab sofort ist für ausgewählte Haushalte in Holtheim bis zu VDSL 100 möglich.

Der geförderte Ausbau von 2011 durfte jetzt erweitert werden.

Auch die Haushalte mit längeren Kabelwegen, die beim letzten Ausbau "nur" Bandbreiten von 25.000 bekommen haben, können jetzt von VDSL 50 profitieren.

Einen Verfügbarkeitscheck gibt es hier:

[Link](#)

Informationen zum passenden Tarif gibt

es unter [www.telekom.de](http://www.telekom.de) und beim Telekom-Shop in Paderborn an der Detmolder Straße.



14.01.2018

14/04 2018:

## Umgestaltung Park



Am frühen Samstagmorgen wurde mit den Tiefbauarbeiten für die Umgestaltung des Parks an der Eggestraße begonnen. Die alten Pflastersteine und Rasenkanten wurden ausgebaggert und ordnungsgemäß bei der Firma Schlichting entsorgt, die alten Wurzeln wurden bei der Firma Diekmann entsorgt. Anschließend konnten wir mit dem Ausbaggern der Fundamente für die neue Ehrentafel „Siberdorf 2017“ beginnen.

Nach einem zünftigen Frühstück wurde dann beim Spielplatz, am alten Stellplatz der Glascontainer, das Pflaster und die alten Wurzeln ausgekoffert und ebenfalls sachgerecht entsorgt. Hier muss nur noch ein Zaun erstellt werden, so dass die Kinder nicht mehr auf die Straße laufen können. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen recht Herzlich bedanken, die ihre Maschinen und Arbeitskraft zu Verfügung gestellt haben, ebenso für das gesponserte Frühstück vom Landgasthof Schäfers.

Auch beim Ehrenmal sind die groben Arbeiten abgeschlossen. Nun muss der Bildhauer Michael Diwo mit dem Verschließen der Fehlstellen mit Restauriermörtel beginnen, und dem aufwändigen Ausmalen der Inschriften, so dass wir in Kürze auch mit der Umgestaltung des Vorplatzes beim Ehrenmal beginnen können.

Ihr seht, es gibt noch einiges zu tun bis zum Jubelschützenfest.

Laut unserem Motto „Gemeinsam was bewegen“ bin ich sehr zuversichtlich, dass wir es gemeinsam hin bekommen!

Euer Orts Albert

21/04 2018:

## Fleißige Helfer

Auch diesen Samstag wurde wieder fleißig gewerkelt. Als erstes wurde die alte Grasnarbe beim Ehrenmal entfernt. Besonders gefreut haben wir uns über den Überraschungsbesuch von unserem neuen Metzgermeister Detlef Schiffmann, der uns mit einem Tablett voll Wurst und Brötchen verwöhnt hat - mit den Worten „Wer fleißig arbeitet, muss auch gut essen!“. Detlef, hierfür herzlichen Dank!

Anschließend wurden noch 10 Kubikmeter Mutterboden (gesponsert von unserem Maurermeister Josef Knaup) aufgebracht, so dass die Firma Fecke in den nächsten Tagen mit der Bepflanzung beim Ehrenmal beginnen kann. Zwischendurch wurde noch eine Delegation zum Park bei Joachims Karl geschickt, wo unter der Woche schon unsere Wandergruppe „Gelbe Säcke“ das Unkraut im Park entfernt hat, in dem rund um den Gedenkstein ein Pflasterbeet aus gesammelten Sandsteinen aufgebracht wurde.

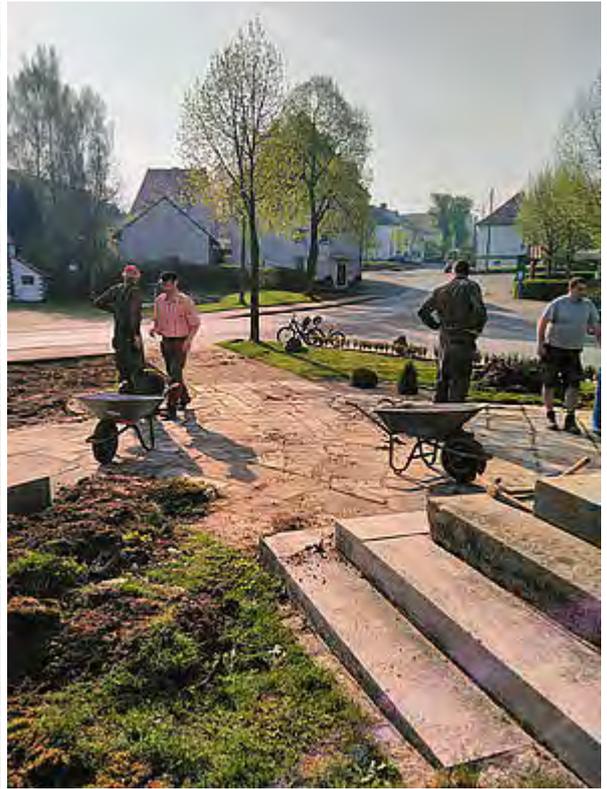
Am Mittwoch wurde auch das Fundament für unsere neue Gedenktafel gegossen und am Freitag wurde auf dem Spielplatz beim Feuerwehrgerätehaus die neue Rasenfläche eingesät, so dass in der nächsten Woche nur noch der Zaun aufgestellt werden muss.

Ich würde gerne an den Blumenbeeten an der Eggestraße und der Kleinenberger Straße die alte Bepflanzung entfernen und sie mit einer einjährigen Blumeneinsaat neu gestalten, so dass wir zum Jubelschützenfest ein farbenfrohes Bild haben.

In Absprache mit unserem Bürgermeister Josef Hartmann, dem Bauhofleiter Hubert Diermann und unseren beiden neuen Stadtgärtnern hat sich der Vorstand vom Heimatschutzverein bereit erklärt, je nach Wetterlage in den nächsten ein bis zwei Wochen die alte Bepflanzung auszukoffern, so dass die Gärtner mit der Einsaat noch vor Pfingsten beginnen können. An dieser Stelle auch ein großes Dankeschön an den Schützenverein für seine Unterstützung, aber auch an alle anderen fleißigen Helfer ein dickes Dankeschön!

Euer Orts-Albert





## Zur Information



Liebe Holtheimer,  
in den Sommerferien wird die L817 bei Husen für ca. 6 Wochen unter Vollsperrung saniert, dadurch verlagert sich zwangsläufig der Verkehr durch Holtheim (siehe Plan) wodurch es zu erhöhtem Verkehrsaufkommen in Holtheim kommen kann.

Euer Orts-Albert

# **Berichte**

**von den Vereinen und Organisationen im Ort**

**im Jahr 2018**

# Einladung

## ALTHEERRENABTEILUNG

EINLADUNG NEUJAHRSWANDERUNG  
an alle aktiven u. passiven Mitglieder  
06. Januar 2018 / Sportheim Holtheim

Treffen um 13.30 Uhr  
Start der Wanderung um 14.00 Uhr

Anschließend gemütliches  
Beisammensein im Sportheim.

Wir wünschen allen einen guten Rutsch  
ins neue Jahr 2018.





# Freiwillige FEUERWEHR Löschgruppe Holtheim



## Dienstplan für das Jahr 2018

---

05.01.2018	Theorieausbildung / UVV	Ch. Müller
17.01.2018	Technischer Dienst	Alle
02.02.2018	§ 35/38 StVO	M. Eickhoff
10.02.2018	Jahreshauptversammlung	Alle
14.02.2018	Technischer Dienst	Alle
02.03.2018	Innenangriff / Turnhalle Lichtenau	J. Wittlage
17.03.2018	Hydrantenkontrolle	Alle
15.03.2018	Atenschutzstrecke 1. Termin 19.00Uhr	PA-Träger
06.04.2018	Erste Hilfe	A. Otto
18.04.2018	Technischer Dienst	Alle
28.04-01.05.2018	Gartenmarkt in Dalheim	Alle
04.05.2018	Übung FWDV3 - Gruppe im Löscheinsatz	D. Haberhausen
16.05.2018	Technischer Dienst	Alle
20.05.2018	Zugbegleitung Schützenfest Blankenrode	Alle
26.05.2018	Kreisverbandsfest in Lichtenau	Alle
31.05.2018	Zugbegleitung Vogelschießen Holtheim	Alle
01.06.2018	Übung Leistungsabzeichen	D. Haberhausen
09.06.2018	Leistungsabzeichen in Hakenberg	Alle
13.06.2018	Technischer Dienst	Alle

Änderungen vorbehalten. Weitere Termine werden kurzfristig bekannt gegeben

---



# Freiwillige FEUERWEHR Löschgruppe Holtheim



## Dienstplan für das Jahr 2018

---

06.07.2018	Prakt. Übung	T. Künneke, J. Pollmann
18.07.2018	Technischer Dienst	Alle
14.-16.07.18	Zugbegleitung Schützenfest Holtheim	Alle
03.08.2018	Funk und Koordinatenfahrt	T. Künneke, S. Heidt
15.08.2018	Technischer Dienst	Alle
25-26.08.2018	Klostermarkt in Dalheim	Alle
07.09.2018	Übung HLF20 Lichtenau	Ch. Müller
15.09.2018	Technischer Dienst	Alle
05.10.2018	Technische Hilfe	A. Heidt, S. Heidt
13.10.2018	Kreisseniorentag in Atteln	Alle Senioren
17.10.2018	Technischer Dienst	Alle
25.10.2018	Atenschutzstrecke 2. Termin 19.00Uhr	PA-Träger
02.11.2018	GAMS / FwDV 500	J. Pollmann
11.11.2018	St. Martinszug	Alle
19.11.2018	Technischer Dienst	Alle
16-18.11.2018	Winterzauber in Dalheim	Alle
18.11.2018	Volkstrauertag	Alle
30.11.2018	Jahreshauptversammlung Stadt	Alle
07.12.2018	Knoten & Stiche / Jahresausklang	E. Günther
19.12.2018	Technischer Dienst	Alle
04.01.2019	Theorieausbildung / UVV	Ch. Müller
16.01.2019	Technischer Dienst	Alle

Änderungen vorbehalten. Weitere Termine werden kurzfristig bekannt gegeben

---

## **Geplante Termine Frauengemeinschaft 2018**

bis Ende März 2018 14-tägige Stricknachmittag jeweils mittwochs

08.02. Frauenkarneval für Jung und Alt / ab 18.01 Uhr

28.02. Ewige Anbetung

08.03. Gemeinschaftsmesse mit anschließendem Frühstück

08.06. Wallfahrt nach Kleinenberg anschließend Spargelessen

23.08. Gemeinschaftsmesse mit anschließendem Grillen

08. bis 09.09. 2-Tagesfahrt nach Mainz mit Besuch von Pater Josef Kemper

Anfang Oktober Stricken (14-tägig jeweils mittwochs)

01.12. Fahrt zum Adventsmarkt (Samstag)

Die Termine für die monatliche Gemeinschaftsmesse und Stricken bitte dem aktuellen Pfarrbrief entnehmen!

# ANGEBOT



## im Sport- und Gymnastikraum des SC Grün-Weiß Holtheim e.V.

### Kursangebote ab Januar 2018:

#### STEP AEROBIC

mittwochs 20:00-21:00 Uhr | 20 Einheiten

Preis 50€ (80€ für Nichtmitglieder)

Kursbeginn 10.01.2018 | Übungsleiterin Christiane Breker

#### SPORT DER ÄLTEREN ab 60 Jahre

donnerstags 10:00-11:00 Uhr | 10 Einheiten

Preis 25,00€ (40€ für Nichtmitglieder)

Kursbeginn 11.01.2018 | Übungsleiterin Magdalene Blase

#### BODYWORKOUT

donnerstags 19:00-20:00 Uhr | 22 Einheiten

Preis 55€ (88€ für Nichtmitglieder)

Kursbeginn 11.01.2018 | Übungsleiter Willi Schürmann

#### RÜCKENGYMNASTIK vormittags

dienstags 09:30-10:30 Uhr | 10 Einheiten

Preis 25€ (40€ für Nichtmitglieder)

Kursbeginn 09.01.2018 | Übungsleiterin Naomi Schwenkner

#### RÜCKENGYMNASTIK nachmittags

freitags 17:00-18:00 Uhr | 10 Einheiten

Preis 25€ (40€ für Nichtmitglieder)

Kursbeginn 05.01.2018 | Übungsleiterin Naomi Schwenkner

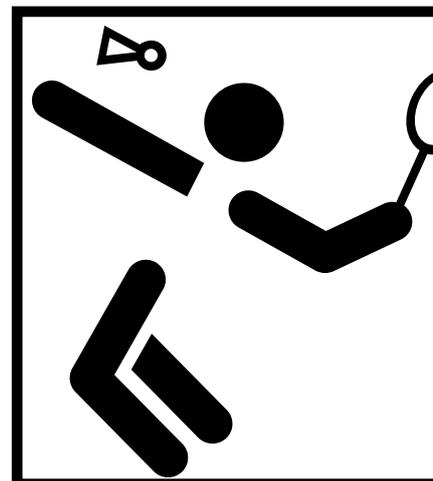
Des Weiteren ist angedacht, einen PILATES-Kurs anzubieten; dieser soll voraussichtlich montags um 21:00 Uhr im Sportraum stattfinden.

Es handelt sich hier um ein System aus Dehn- und Kräftigungsübungen. Mit seiner einzigartigen Kombination aus Übungen stärkt und formt die Pilates-Methode die Muskulatur, erhöht die Flexibilität und das Gleichgewicht, arbeitet an der Haltung und schafft eine Intergration des Geistes in ein Körpertraining.

Interessenten melden sich bitte beim Vorstand!!!

#### Für alle Kursangebote gilt:

- Anmeldungen schriftlich (Anmeldeformular auf [www.scgwholtheim.de](http://www.scgwholtheim.de)) bei Karl-Heinz Ickert – Eggestr. 52 – 33165 Holtheim
- Bezahlung in bar bei Anmeldung
- Aktuelle Kursteilnehmer haben ein Voranmelderecht!
- VERBINDLICHE Anmeldung, Rückerstattung nicht möglich!



## ***Wanderplan der EGV&DWJ Abt. Holtheim***

- 1. Samstag, den 10.03.2018 ab 14.00 Uhr / Vereinslokal**  
**Frühjahreshauptversammlung des Eggegebirgsvereins in Bad Driburg**
- 2. Samstag, den 10.03.2018 ab 14.00 Uhr / Vereinslokal**  
**Jahreshauptversammlung der DWJ Abt. Holtheim**
- 3. Samstag, den 10.03.2018 ab 20.00 Uhr / Vereinslokal**  
**Jahreshauptversammlung der EGV Abt. Holtheim**
- 4. Samstag, den 24.03.2018 ab 10.00 Uhr / Vereinslokal**  
**"Aktion saubere Feldflur" der DWJ & EGV Abt. Holtheim**
- 5. Montag, den 02.04.2018 ab 11.00 Uhr / Vereinslokal**  
**Wanderung zum Ostereier suchen**  
Wanderstrecke: Rund um Holtheim 15km  
Wanderführer: Friedrich Poggenpohl.
- 6. Montag, den 02.04.2018 ab 14.30 Uhr / EGV-Hütte Holtheim**  
**Ostereier suchen der DWJ Abt. Holtheim**  
*Anmeldung bis zum 23.03.2018 bei Dierk Haberhausen (997974).*
- 7. Montag, den 30.04.2018 ab 18.00 Uhr / Vereinslokal**  
**Wanderung in den Mai**  
Für kühle Getränke und heißes Gegrilltes ist gesorgt.
- 8. Sonntag, den 06.05.2018 ab 13.00 Uhr / Vereinslokal**  
**Familienwanderung in Wewelsburg**  
Wanderstrecke ca. 10km mit Besichtigung der Wewelsburg.  
*Anmeldung bis zum 04.05.2018 bei Dierk Haberhausen (997974).*
- 9. Montag, den 21.05.2018 ab 06.15 Uhr / Vereinslokal**  
**Frühwanderung nach Blankenrode**
- 10. Sonntag, den 03.06.2018 ab 11.00Uhr / Vereinslokal**  
**Wanderung auf dem Furlbachweg**  
Wanderstrecke: Rundwanderung Stukenbrock 15km  
Wanderführer: Friedrich Poggenpohl.
- 11. Sonntag, den 17.06.2018 / Eggegebirgsfest mit Sternwanderung**  
**in Brenkhausen**  
Weitere Informationen folgen...
- 12. Sonntag, den 24.06.2018 ab 14.00 Uhr / Vereinslokal**  
**DWJ Fahrt zum Möhnensee**  
Fahrt zum Möhnensee mit verschiedenen Aktivitätsangeboten wie  
Staumauerbesichtigung, Schifffahrt auf dem See, Adventure Golf.  
*Anmeldung bis zum 03.06.2018 bei Dierk Haberhausen (997974).*

13. **Mittwoch, den 27.06-01.07.2018 / Vereinslokal**  
**5/3 Tages Wanderungen auf den Traumpfad in der Eifel**  
*Anmeldung bis zum 19.03.2018 bei Friedrich Poggenpohl (930496).*
14. **Freitag, den 20-23.07.2018 ab 14.00 Uhr / EGV-Hütte Holtheim**  
**Jugendzeltlager der DWJ Abt. Holtheim an der EGV-Hütte**  
*Anmeldung bis zum 31.05.2018 bei Dierk Haberhausen (997974).*
15. **Samstag, den 18-19.08.2018 ab 10.30 Uhr / Vereinslokal**  
**Fahrt zum Deutschen Wandertag in Detmold**  
*Weitere Informationen folgen...*
16. **Donnerstag, den 23-26.08.2018 / Vereinslokal**  
**Alpinwanderung ins Kleinheinzital**  
*Anmeldung bis zum 30.06.2018 bei Dierk Haberhausen (997974).*
17. **Sonntag, den 16.09.2018 ab 13.00 Uhr / Reibekuchenessen**  
**an der EGV-Hütte**
18. **Sonntag, den 14.10.2018 / Ehrenmalfeier am Hirschstein**
19. **Samstag, den 13-17.10.2018 ab 08.00Uhr / Vereinslokal**  
**Herbstfahrt der DWJ Abt. Holtheim zur DJH Dachau/München**  
*Anmeldung bis zum 30.06.2018 bei Dierk Haberhausen (997974).*
20. **Sonntag, den 21.10.2018 ab 11.00 Uhr / Vereinslokal**  
**Rundwanderung in Bleiwäsche**  
 Wanderstrecke: Bleiwäsche 13km  
 Wanderführer: Friedrich Poggenpohl.
21. **Mittwoch, den 21.11.2018 ab 16.00 Uhr / EGV-Hütte Holtheim**  
**Weihnachtsbasteln der DWJ**
22. **Samstag, den 08.12.2018 ab 14.45 Uhr / EGV-Hütte Holtheim**  
**Nikolausfeier mit anschließender Weihnachtsfeier**  
*Anmeldung bis zum 04.11.2018 bei Daniel Günter Tel. 998720*
23. **Freitag, den 28.12.2018 ab 14.00 Uhr / Kartenspielen**  
**an der EGV Hütte**
24. **Dienstag, den 01.01.2019 um 13.30 Uhr / Vereinslokal**  
**Neujahrswanderung zur EGV Hütte**  
 Wanderführer: Christoph Müller
25. **Freitag, den 25.01.2019 ab 18.00 Uhr / Vereinslokal**  
**Familienwanderung: Nachtwanderung zur EGV Hütte**  
 Wanderführer: Dierk Haberhausen

Neujahrsempfang der Kreisfeuerwehr Paderborn: Nachwuchsarbeit



Ausgezeichnet: Thomas Gehle und Christoph Müller (vorn, von links) erhielten das Feuerwehrenkreuz in Bronze. Es gratulierten (hinten, von links) Christoph Müller, Hubert Halsband, Elmar Keuter und Landrat Manfred Müller. Foto: Ralph Meyer

Für ihren jahrzehntelangen Einsatz bei der Feuerwehr wurden im Anschluss Brandinspektor Thomas Gehle (Feuerwehr Hövelhof) und Oberbrandmeister Christoph Müller (Feuerwehr Lichtenau) mit dem Feuerwehrenkreuz in Bronze ausgezeichnet.

**Am Donnerstag, den 8.3.2018**

lädt die Frauengemeinschaft Holtheim e.V.

zum

**Frühstück**

ins Pfarrheim ein.

Beginn ist um **8.30 Uhr** mit der Hl. Messe in  
der Krypta



Wir bitten um Anmeldung bis 5.3.  
beim Vorstandsteam!!!!

## Aktion saubere Feldflur

Flursäuberung

Der Eggegebirgsverein Holtheim lädt alle Mitglieder und Freunde ein zur "Aktion saubere Feldflur" am Samstag, dem 24. März.

Beginn ist um 10.00 Uhr an der Gaststätte Günther.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



## Kinobesuch der Minikicker

"Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer" hieß der Film, den die Mini-Kicker des SC GW Holtheim am 25. März 2018 im Kino anschauten. 13 Kinder, die beiden Trainer Frank Sander und Ralf Prange sowie ein paar Eltern waren hellauf begeistert vom kleinen Jim Knopf, der mit Lokomotivführer Lukas zu einem großen Abenteuer aufbricht, bei dem die beiden auf wilde Piraten, den Kaiser von Mandala und den Drachen Frau Mahlzahn treffen. Mittlerweile ist es bei den Kindern und Betreuern zum beliebten Ritual geworden, die lange Winterpause mit einem Kinobesuch zu überbrücken. Fortsetzung folgt!



## **Nachtrag Damen: Auswärtssieg gegen Altenbeken/Schwaney**

Bereits am letzten Samstag Nachmittag ging es für die Holtheimer Damenmannschaft am 4.Spieltag der neu formatierten Kreisliga B1 Paderborn nach Altenbeken.

Mit toller Unterstützung durch Vertreter beider Holtheimer Herrenmannschaften konnte bei strahlendem Sonnenschein am Sportplatz am Kuhlborn ordentlich Stimmung gemacht werden. Durch einen ungefährdeten 4:0 Sieg gegen die Spielgemeinschaft Altenbeken-Schwaney konnte man so für einen Tag die Tabellenspitze erklimmen. Die Tore erzielten Victoria Scholle (12.), Doreen Gockel (36.) und Torjägerin Friederike Schweins im Doppelpack (51./64.)

Jetzt heißt es diesen tollen Lauf auch am kommenden Wochenende im Spitzenspiel gegen die SG Ahden/Wewelsburg/Steinhausen weiter zu führen!

**Aufstellung:** Michelle Knaup, Linda Fries, Frederike Schweins, Katharina Niggemeyer (30. Luisa Wüllner), Victoria Scholle (42. Larissa Aßmuth), Denise Nolte, Doreen Gockel (65. Luisa Tölle), Lara Hillebrand, Christina Schäfers

**Trainer:** Sebastian Tölle



Auswärtssieg bei der SG Altenbeken/Schwaney

## Damenmannschaft weiterhin ungeschlagen in der Rückrunde

Am 5. Spieltag ging es für die Damenmannschaft aus Holtheim im Spitzenspiel zum Schokamp nach Ahden. Bei sommerlich heißen Temperaturen und erneut toller Unterstützung durch Vertreter beider Holtheimer Herrenmannschaften zeigte sich ein zweikampfbetontes Kreisligaspiel gegen die SG Ahden/Wewelsburg/Steinhausen. Man merkte, dass hier beide Mannschaften um die Tabellenführung fighteten. In der 43. Minute belohnten sich die Holtheimer Mädels dann endlich durch eine tolle Einzelaktion von Julia Knaup, welche das Aufbauspiel des Gegners stören konnte und gekonnt zum 0:1 einschob.

Nach der Pause konnte man eine an diesem Tag konditionelle und spielerische Überlegenheit der Holtheimer Mannschaft bewundern. Goalgetter Friederike (Fredde) Schweins markierte ihre Rückrundentreffer sieben und acht und hält somit die Torquote von derzeit zwei Toren pro Spiel extrem hoch. Auch Julia Knaup sicherte sich einen Doppelpack und konnte nach schöner Flanke von außen das zwischenzeitliche 0:3 erzielen. Endstand 0:4.

Insgesamt zeigte die Holtheimer Mannschaft eine geschlossene und spielerisch starke Partie beim alten Tabellenführer und darf nun den Platz an der Sonne verteidigen - Spitzenreiter mit einem Spiel Rückstand!

Weiter geht es am Sonntag, den 29. April 2018, um 11 Uhr mit einem Heimspiel gegen die SG Büren-Siddinghausen-Weine. Im Anschluss spielen die Herren von Holtheim I und II bei einem "Grün-Weißen-Dreifach-Spieltag am Tannenkamp". Wir freuen uns auf zahlreiche Unterstützung.

**Aufstellung:** Michelle Knaup, Linda Fries, Frederike Schweins, Katharina Niggemeyer (39. Luisa Tölle), Denise Nolte, Luisa Wüllner (27. Julia Knaup), Doreen Gockel, Christina Schäfers (78. Jenny Fries), Nicola Gresskowski



Neuer Tabellenführer SC GW Holtheim



# Ostereiersuchen

der DWJ und EGV Abt. Holtheim



Am Ostermontag, den 02.04.2018 kommt um 14.30 Uhr  
der Osterhase zu uns an die EGV-Hütte.



Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt.  
Für das Osternest wird ein Unkostenbeitrag von 3€ erhoben.  
Eingeladen sind alle interessierten Kinder & Erwachsene  
egal ob Sie Mitglied im EGV sind.  
Anmeldung bis zum 28.03 bei Dierk Haberhausen (997974).

Für die älteren Hasen findet eine Osterwanderung  
auf dem A2 statt.  
Start der Wanderung ist um 11.00 Uhr am Vereinslokal.  
Abschluss ist dann beim Ostereiersuchen an der EGV-Hütte.

Wir wünschen allen Frohe und erholsame Ostertage,  
„Frisch auf“, der Vorstand.



## Start in die neue Radsaison

Los geht es am  
Mittwoch, den 4.4.2018  
um 18.00 Uhr.

Treff wie gewohnt  
am Sportheim Holtheim.  
Jeder Hobbyradfahrer  
ist herzlich willkommen.





## *Wanderung in den Mai*

*der EGV Abt. Holtheim*



*Am Montag, den 30.04.2018 wandern wir vom Vereinslokal  
um 18.00 Uhr zur EGV-Hütte.*



*An der EGV-Hütte wollen wir den Maibaum hissen und  
den Frühling willkommen heißen.*

*Für das leibliche Wohl ist mit kühlen Getränken  
und gegrillten Leckereien gesorgt.*

*Es sind alle Holtheimer*

*Wander-, Natur- und Sänger-Freunde recht herzlich eingeladen!*

*Wir freuen uns auf ein paar harmonische Stunden mit euch,  
„Frisch auf“, der Vorstand.*



## VHS-Kurs "Fit bleiben mit 50 Plus"



Holtheim (hv/hk). Fitnessübungen mit Thera-Bändern, Gewichten, Schwingstäben, Pezzibällen und Rondono Bällen stehen im Mittelpunkt des Kurses der VHS Lichtenau "Fit bleiben mit 50 Plus", der am 09.04.2018 in der Gymnastikhalle in Holtheim beginnt. Jeden Montag werden von 9 Uhr bis 10 Uhr alle Muskelgruppen gekräftigt und der gesamte Körper mobilisiert. Christiane Breker ist die Trainerin und ihr Kurs richtet sich an alle, die bisher keinen oder kaum Sport gemacht haben sowie an die, deren aktive Zeit viele Jahre zurückliegt. Anmeldungen und Infos über das Bürgerbüro der Stadt Lichtenau, Tel. 05295 8950.

## Messdienerwochenende in Hardehausen



Zum ersten Mal war eine 16köpfige Gruppe aus Holtheim beim Messdiener-Wochenende in Hardehausen dabei.

Von Freitag bis Sonntag gab es Spiel, Spaß, Informationen und Sonne satt (Essen auch - Schlaf ein bisschen weniger).

Aus der Messdienerkasse, die durch die Dorfgemeinschaft immer wieder aufgefüllt wird beim Sternsingen und Klirpern, konnte diese Aktion komplett finanziert werden. Vielen Dank für die Unterstützung an dieser Stelle!

Zwei Mitglieder vom Pfarrgemeinderat und eine jugendliche Gruppenleiterin begleiteten die Gruppe.

Viele Eltern und Großeltern waren am Sonntag früh dann zur Messe in Hardehausen dabei - ein echtes Erlebnis, so viele (junge) Leute, alle konnten sich beteiligen.

Gerne wieder war das Fazit der ganzen Gruppe.

## Einladung zur Bundesligafahrt

*Alte Herren SC-GU Holtheim*

# Bundesliga

## Fahrt

*Bayer Leverkusen*  
*gegen*  
*Hannover 96*



*US.*



*12. Mai 2018*

*Kostenbeitrag: 65.00 €\**

**Verbindliche Anmeldung bei:**

*Markus Sander*  
05295-998444  
markus.sander@holtheim.de

*Frank Sander*  
05295-930915  
frank.sander@holtheim.de

Der Betrag ist bei der Anmeldung zu entrichten.

\* Preis beinhaltet:  
Sitzplatzkarte, Busfahrt & Imbiss

## Klima-Sieger des Westfalen Weser Energie Wettbewerbs 2017

Die Westfalen Weser Energie-Gruppe suchte und fand auch in 2017 Klima Sieger unter den Vereinen der Region: Sparen, sanieren, schützen – unter diesem Motto startete der heimische Energiedienstleister Westfalen Weser Energie mit Unterstützung der Klimaschutzagentur Weserbergland in die zweite Runde des Wettbewerbs *Klima Sieger*. Er richtet sich an Vereine im Netzgebiet, die ihr Vereinsgebäude oder eine andere bauliche Anlage energetisch sanieren möchten. Der Wettbewerb honoriert Klimaschutzaktivitäten in Vereinen mit Preisgeldern bis zu 25.000 Euro pro Sanierungsvorhaben. In diesem Jahr wurden gleich 2 Vereinen aus Lichtenau prämiert und mit einem Preis beglückt. Der SC Grün Weiß Holtheim 1925 erhielt einen Preis für die Sanierung ihres Versammlungshauses in Höhe von 5.000 €. Im wahrsten und übertragenen Sinne „den Vogel abgeschossen“, hat die St. Johannes – Schützenbruderschaft Atteln 1710 e.V. Sie erhielten den begehrten Sonderpreis der Jury für die Einbindung von Erneuerbaren Energien in ihr Konzept, der mit 15.000 € dotiert war. Es sind 99 Kilowatt/Peak Photovoltaik zur Stromerzeugung und eine Elektroladestation mit in das energetische Konzept eingeplant, das als vorbildlich von der Jury bezeichnet wurde.

Sowohl Jürgen Sander vom SC Grün Weiß Holtheim als auch Manfred Kutsche von der Schützenbruderschaft Atteln zeigten sich hochofreut über die Juryentscheidung und betonten stellvertretend für alle Vereinsmitglieder das hohe Engagement im Ehrenamt mit tausenden von Stunden Eigenleistung, die jährlich erbracht werden. Natürlich auch wieder für die anstehenden Projekte. Bürgermeister Josef Hartmann befand, dass dies wiederum „ein kleines, aber sehr feines Mosaiksteinchen in der Entwicklung der Energiestadt Lichtenau ist“ und bedankte sich herzlich bei allen Beteiligten für ihr ehrenamtliches Engagement und ihren Weitblick.

Denn, nach wie vor macht der Energieverbrauch im Gebäudebereich etwa 40 Prozent des Gesamtenergieverbrauchs in Deutschland aus. Und hier liegt ein großes Potenzial für Energieeinsparungen verborgen. Genau da will der Wettbewerb ansetzen. Während viele Gebäude sanierungsbedürftig sind, müssen freiwillige Leistungen der Kommunen gekürzt oder ganz eingestellt werden. Den Vereinen selbst fehlen in der Regel ausreichende finanzielle Mittel, um nötige Modernisierungsmaßnahmen durchzuführen. Bei vielen Vereinen besteht auch Unklarheit über die Potenziale, die für Energieeinsparungen in ihren Gebäuden bestehen. Ein Gewinn beim Wettbewerb kann den finanziellen Anstoß geben, kombiniert mit einer Energieberatung, Aufschlüsse über die Einsparreserven zu gewinnen und dann erste Maßnahmen umzusetzen. „Sehr engagierte und beeindruckende Projekte lassen auf eine dritte Runde hoffen. Nach dem großen Erfolg mit sehr engagierten und teilweise wirklich beeindruckenden Projekten und Plänen freuen wir uns jetzt schon auf die Bewerbungen der dritten Ausschreibung. Umweltbewusstes Handeln vor Ort, in der eigenen Stadt oder Gemeinde, ist für den Klimaschutz genauso wichtig wie auf globaler Ebene. Die finanzielle Unterstützung durch die Preisgelder kann hier Anreize schaffen und gleichzeitig die Kommune entlasten“, so Dr. Stephan Nahrath, Geschäftsführer der Westfalen Weser Energie, zur Motivation des Unternehmens für die Auslobung des Wettbewerbs.



Der SC Grün Weiß Holtheim hat Grund zur Freude. Von links: Albert Günther, Josef Hartmann, Jürgen Sander, Wolfgang Knaup und K.-H. Ickert bei der Preisverleihung



Die St. Johannes-Schützenbruderschaft Atteln bei der Preisverleihung: v. links: Bgm Josef Hartmann, Antonius Tegethoff, Michael Kemper, Manfred Kutsche, Stefan Busch, Dietmar Simon, rechts: Dr. Stephan Nahrath, Geschäftsführer Westfalen Weser Energie

[www.lichtenau.de](http://www.lichtenau.de)

## **Spannende und faire Spiele beim Minikicker Abschlusspielfest des FLVW Kreis Paderborn**

Mit durchweg positiven Eindrücken konnte am Samstag das Minikicker Abschlusspielfest auf dem Holtheimer Sportgelände mit einer enormen Besucherzahl aus Nah und Fern absolviert werden. Bei teils schwüler Hitze haben erfreulicherweise 19 von 21 eingeladenen Minikicker-Mannschaften (davon eine Abmeldung und leider auch ein Nichtantritt) teilgenommen sodass die zuvor ausgelosten Spielpaarungen fast alle stattfinden konnten. Unter der sportlichen Regie des FLVW mit Josef Schüttemeier und Niklas Huschen wurden insgesamt 24 Spiele am Vormittag (10:30 – 13:15 Uhr) und 14 Spielpaarungen am Nachmittag (14:15 – 17:00) auf zwei Spielfeldern ausgetragen. Alle Partien verliefen sportlich, teils richtig spannend und vor allem fair.

Hierbei überzeugten die Holtheimer Minikicker unter dem Trainerteam Frank Sander und Ralf Prange mit einer super Vorstellung, angefeuert von vielen Familienmitgliedern und Freunden. Von vier Spielen konnten die Nachwuchskicker drei Siege einfahren und mussten sich nur einmal gegen den SV Sudhagen geschlagen geben:

**SJG Holtheim – Paderborn United 3:1**

**RW Haaren – SJG Holtheim 1:3**

**SJG Holtheim – SV Sudhagen 2:7**

**SJG Holtheim – TuS Schwaney 3:2**

In den Spielpausen standen den Kindern etliche Attraktionen zur Verfügung. Eine Hüpfburg mit Rutsche, ausgeliehene Spielgeräte vom Kreis Paderborn sowie eine Schminckecke sorgten für jede Menge Unterhaltung. Abgerundet mit gekühlten Getränken, leckeren Grillsachen, Pommes sowie einem Süßigkeitenstand und einem tollen Kuchenbuffet war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Mit einer am Spielfeld angebrachten Dusche konnten sich alle Kinder zwischenzeitlich abkühlen – eine tolle Idee!

Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle dem Sportvorstand, Planungsteam, allen fleißigen Helfern vor Ort sowie der freiwilligen Feuerwehr Holtheim und den Johannitern die diese sportliche Herausforderung mit Bravour meisterten.



**Am Freitag, den 8. Juni 2018**

lädt die Frauengemeinschaft Holtheim e.V. zur

## **Wallfahrt**

nach Kleinenberg ein.



Treffen um **15.00 Uhr** am Sportplatz

Wanderung mit "Betstationen"



nach Kleinenberg.

Zum Abschluss gegen 18.00 Uhr

**Spargelessen in der Gaststätte Temme.**

Essen wird vor Ort gezahlt!!!

**Anmeldungen bis zum 03.06.2018 bei:**

Regina Wittlage (930 809)

Eva Geilhorn (17 49)

Martina Knaup (997 26 06)

Beate Kühnel (18 53)

Alexandra Hartmann ( 930 359)

Natalie Rosenkranz (997 168)

**Wer Fahrgelegenheit benötigt, möchte dies bitte bei der Anmeldung sagen!**

Einladung zur Kinderbörse 2018

# 6. Kinderbörse

in der Schützenhalle  
Holtheim

**Samstag, den 16.06.18**

14.00 - 16.00 Uhr

(für Schwangere + 1 Begleitperson  
Einlass ab 13.30 Uhr)



Verkaufsnummern für Anbieter  
gibt es ab sofort bei

Mona Kropff 05295/9989333  
Birgit Schäfers 05295/997355  
[kinderboerse-holtheim@gmx.de](mailto:kinderboerse-holtheim@gmx.de)

Für Kaffee und Kuchen,  
auch zum Mitnehmen, ist gesorgt!



KiTa Holtheim \* Schulstr. 16 \* 33165 Lichtenau - Holtheim



Die Majestäten Juliet Harde und Dominik Dreker genossen ihren großen Auftritt beim Festzug am

Sonntagnachmittag in Siddinghausen in vollen Zügen.  
Foto: Hanne Hagelgans

## Strahlendes Königspaar

Siddinghausen feiert mit Juliet Harde und Dominik Dreker

**Siddinghausen** (han). Mit strahlenden jungen Majestäten haben die Siddinghäuser am Wochenende ihr Schützenfest gefeiert. König Dominik Dreker und Königin Juliet Harde standen mit ihrem großen, feierlustigen Hofstaat mit 27 Hofdamen im Mittelpunkt eines gutgelaunten und glanzvollen Wochenendes.

Die 24-jährige Regentin hatte sich für ihren großen Auftritt für ein schulterfreies Kleid mit üppigem Reifrock in Rosa entschieden. Ihre Begleiterinnen präsentierten sich in festlichen Kleidern von

Pastell bis hin zu knalligem Rot.

Gerne denken die jungen Regenten noch an das Vogelschießen vor einem Jahr zurück. »Das war schon eine Überraschung«, erinnert sich Juliet Harde an den spontanen Königsschuss ihres heute 25-jährigen Freundes. Sie selbst eilte damals direkt nach ihrer Abschlussprüfung als Rechtsanwalts- und Notarangestellte zur Schützenhalle.

Kennengelernt hat sich das sympathische Paar übrigens im afrikanischen Sambia, wo beide ein Soziales Jahr absolvierten. Ju-

liet Harde stammt aus Siddinghausen.

Das Elternhaus von Dominik Dreker steht in Holtheim. Und so war dann auch eine mannstarke Delegation aus dem Lichtenauer Ortsteil beim Festzug in Siddinghausen dabei. Und auch viele Schützen aus Weine, wohin enge freundschaftliche Bindungen bestehen, marschierten mit.



Mehr Fotos  
im Internet

[www.westfalen-blatt.de](http://www.westfalen-blatt.de)

# Rhein-Mosel-Eifel Traumpfade

Unsere diesjährige Mehrtageswanderung führte uns auf die Rhein-Mosel-Eifel Traumpfade.

Am Anreisetag unternahmen wir eine Kurzwanderung am Laacher See und besichtigten die Benediktinerabtei Maria Laach. Am ersten Wandertag wanderten wir dann von Gemünd durch den Eifeler National Park zur Festung Vogelsang.

Am Freitag stießen dann noch Kurzwanderer zur Wandergruppe auf und gemeinsam wurde der Monrealer Ritterschlag erwandert. Der Weg führt über steile verschlungene Waldpfade und eröffnet immer wieder spektakuläre Weitblicke in die Eifel.

Am Samstag wurde dann der Koberner Burgfahrt erwandert. Der Weg führt auf kleinen Pfaden durch urwüchsigen Wald und Weinbergen. Malerisch ist der Tiefblick über die Weinberge auf das Moseltal.

Am letzten Tag unserer Wandertour ging es dann auf eine Stadtführung in die schöne Altstadt von Koblenz. Nach einem Ausgiebigen Mittagstisch fuhren wir dann, mit vielen schönen neuen Eindrücken geladen, Richtung Heimat...



## Magdalene Blase nach 10 Jahren Kinderturnen verabschiedet

12. Juli 2018



Abschiedsfeier 10.07.2018

Am vergangenen Dienstag, der letzten Kinderturnstunde vor den großen Sommerferien, wurde Übungsleiterin Magdalene Blase nach über 10 Jahren ehrenamtliche Tätigkeit in der Breitensportgruppe „Kinderturnen“ verabschiedet.

Seit der Gründung am 01.01.2009 ging Magda als Übungsleiterin mit Sport, Spiel und jede Menge Spaß an der Bewegung dieser Sportgruppe voran. Zuerst noch aktiv in der Sporthalle der Grundschule Lichtenau dann der Umzug in den neu erstellten Turn- und Gymnastikraum am Vereinsgelände. Und so wurde aus „Kinderturnen“ schnell „Magda-Sport“ – auf weit über 80 Holtheimer Kinder im Alter von 4-8 Jahren kann Magda mit einem lachenden und einem weinenden Auge nunmehr zurückblicken. Aufgrund ihrer beruflichen und sportlichen Weiterbildung ist es Magda leider nicht möglich, diese Gruppe dienstags Nachmittags weiterzuführen.

Im Rahmen ihrer letzten Gruppenstunde konnten wir, die aktuelle Kinderturngruppe, die Eltern und der Vereinsvorsitzende Jürgen Sander einen gebührenden Abschied feiern sowie unseren Dank für die vielen sportlichen, sicherlich auch sehr zeitintensiven Turnstunden aussprechen.

Danke Magda, für diese wunderschöne Zeit und Dein großartiges ehrenamtliches Engagement im Verein sowie dieser Kindersportgruppe!





Nach den Sommerferien können wir, vor allem aber die Kinder sich auf Sabrina Palsmeier freuen, die sich in den vergangenen Wochen bereits in die Gruppe einschnuppern und einarbeiten konnte. An dieser Stelle möchten wir uns schon einmal bei Sabrina recht herzlich bedanken, die es überhaupt ermöglicht, dass dieses Sportangebot für Kinder im Turnraum sowie bei gutem Wetter auf dem Sportgelände weitergeführt werden kann.

[www.scgwholtheim.de](http://www.scgwholtheim.de)

## Jugendzeltlager 20-23.07.2018



### Reibplätzchen- essen



Vom 20.07 bis zum 23.07.2018 findet unser Jugendzeltlager an der EGV-Hütte statt.



Wir treffen uns am Freitag, ab 15.00 Uhr, an der EGV-Hütte zum Zeltaufbau. Anschließend werden Reibplätzchen gebraten, wozu alle hungrigen Holzheimer eingeladen sind.

Am Samstag fahren wir zum LWL Freilichtmuseum Hagen (Eintritt Erwachsene 7€ / Kinder frei). Im Anschluss daran werden wir grillen und den Abend am Lagerfeuer und einer Kinderdisco beschließen.

Am Sonntag unternehmen wir eine Abenteuerwanderung durch das Eggegebirge.

Als Abschluss werden wir am Montag ein Schwimmbad besuchen.

Eingeladen zum Zeltlager sind nicht nur Mitglieder, sondern alle Jugendliche, die gemeinsam etwas erleben möchten!

Anmeldung bis zum 17.07.2018 bei Dierk Haberhausen (997974).

Mit einen herzlichen „Frisch Auf“, die Teamer.

## Einladung zum Stadtschützenfest in Meerhof

Der Heimatschutzverein Holtheim nimmt am Stadtschützenfest in Meerhof am Sonntag, 19.08.2018 teil.

Zusammen mit Königspaar und Hofstaat fahren wir um 12.30 Uhr mit dem Bus am Vereinslokal Landgasthof Schäfers ab.

**43. Stadt-Schützenfest**  
der Stadt Marsberg  
vom 18. bis 20. August 2018  
**in Meerhof**

Samstag, 18. August	Sonntag, 19. August
13.00 Uhr Empfang der auswärtigen Vereine in der Laurentius Straße	13.00 Uhr Empfang der auswärtigen Vereinen und Gäste am Antriebsplatz in der Drosselgasse
14.00 Uhr Heilige Messe in der St. Laurentius Kirche, anschließend Gesellenfeierung am Ehrenmal, danach Umzug zum Festzelt	13.30 Uhr Größerorte 14.00 Uhr Großer Festzug 17.00 Uhr Königstanz
17.00 Uhr Vogelschießen am Sportplatz, anschließend Proklamation des neuen Stadtkönigspaares	<b>Montag, 20. August</b> 09.30 Uhr Abtreten vor der Kirche 10.00 Uhr Schützenruhstuck für jedermann - Beitrag 4,50 € 11.00 Uhr Unterhaltungsprogramm, anschließend gemütlicher Frühlingsoppen
20.00 Uhr „Großer Festball“ Eintritt 3,- €	<b>Festmusik:</b> Musikkapelle 1894 Meerhof, Musikverein Bad Wimmerberg, Musikverein Gessdorf, Tambourkorps Helmern
Um 0.00 Uhr und um 2.00 Uhr werden Busse zur Rückfahrt in die Ortschaften eingesetzt. Fahrtkosten 4,- €	<b>Festwirt:</b> Markus Koch, Beringhausen <b>Es lädt herzlich ein:</b> Schützenverein Meerhof 1922 e.V.

*Nach Anordnung des Straßenverkehrsamtes erfolgt während der Festtage eine Vollsperrung der Ortsdurchfahrt!*

**Westheimer**  
TRADE MARK BOTTLED HERE GENUINE

## Fahrt zum Kreisschützenfest nach Holsen-Schwelle-Winkhausen

Am Sonntag, 02.09.2018 nimmt der Heimatschutzverein Holtheim mit Königspaar und Hofstaat sowie dem Spielmannszug Holtheim am großen Festumzug des 61. Kreisschützenfestes in Holsen-Schwelle-Winkhausen teil.

Abfahrt der Busse ist um 11.45 Uhr am Vereinslokal Landgasthof Schäfers.

Am Montag, 03.09.2018 fährt dann ein Bus um 09.00 Uhr zum Frühschoppen am Vereinslokal ab.



## Die Minikicker starten in die neue Saison



**Mini-Kicker  
gesucht!**

Die DJK Kleinenberg und der SC GW Holtheim suchen Mädels & Jungs, die Interesse am Fußballspielen haben. Wenn du zwischen 4 und 6 Jahre alt bist, komm' doch mal vorbei.

**Wann:** Freitagsabends, ab 17.30 Uhr  
**Wo:** Sportplatz in Holtheim  
Trainingsstart: 31. August 2018,  
danach jeden Freitagabend

Ab Anfang November trainieren wir dann  
Freitags, ab 18.00 Uhr in der Kleinenberger Sporthalle

Infos an die Eltern:  
Fußballschuhe sind kein Muss!  
Bitte den Kindern ein Pausengetränk mitgeben!

Es freuen sich auf Euch:  
Frank Sander                      Chris Söllner  
Tel.: 0160-94165063              Tel.: 0176-11991120

Am Freitag, 31.08.2018 starten die Mini-Kicker (4-6 Jahre) in die Vorbereitung zur Saison 2018/19. Trainiert wird immer freitags, ab 17.30 Uhr auf dem Sportplatz in Holtheim.

Jederzeit können interessierte Kinder dazu kommen um mal zu "schnuppern"! Fußballschuhe sind kein Muss!

2-Tagesfahrt der  
**Frauengemeinschaft Holtheim e.V.** nach



mit Besuch des ZDF-Fernsehgartens

**Von Samstag, 08.09.2018**

Abfahrt 9.00 Uhr ab Bushaltestelle Grewe

Ankunft in Mainz ca. 13.00 Uhr

Altstadtbesichtigung

18.00 Uhr Vorabendmesse in St. Peter mit Pfarrer Josef Kemper

Abend zur freien Verfügung

**Bis Sonntag, 09.09.2018**

11.00 Uhr Besuch des ZDF Fernsehgartens

Nach der Sendung ca. gegen 14.30 Uhr Rückfahrt

Ankunft in Holtheim ca. 18.00 Uhr



**Für Mitglieder (Bus, Hotel, Tickets Fernsehgarten) Preis 100 - 150 €**

**Für Nichtmitglieder (Bus, Hotel, Tickets Fernsehgarten) Preis 120 - 170 €**

Der genaue Preis kann erst mitgeteilt werden wenn die Teilnehmerzahl fest steht!!

**Verbindliche Anmeldung bis zum 10.02.2018**

Regina Wittlage (930 809) Beate Kühnel (1853)

Eva Geilhorn (1749) Martina Knaup (997 2606)





# Reibekuchenessen an der EGV Hütte



**Am Sonntag, den 16. September 2018  
Ausgerichtet vom  
Kindergarten & EGV Abt. Holtheim**

- 11:00 Uhr**    **Anwanderung der EGV-Hütte  
vom Vereinslokal**
- 12:00 Uhr**    **Reibekuchenessen an der EGV-Hütte**
- 13:30 Uhr**    **Aufführung des Kindergartens**
- 14:30 Uhr**    **Kaffee und Kuchen**
- 15:00 Uhr**    **Bratapfel**

**Wir freuen uns auf ein paar schöne Stunden  
mit euch...**

# RECHTSANWÄLTE

## Fust & Schulte

Leibhühl 21 (im TZL) T 052 95.99 87 17 (RA Fust)  
33165 Lichtenau T 052 95.99 55 21 (RA Schulte)  
www.kanzlei-lichtenau.de  
Info@kanzlei-lichtenau.de

# SALON HAIR FORNEFELD

Langestr. 45 33165 Lichtenau Tel.: 05295/204  
Di. - Fr. 8:30 - 18:00 Sa. 7:00 - 13:00  
www.salon-fornefeld.de



## Willeke e. K. Inh. Daniel Gockel

Heizung - Sanitär - Bäder - Solar  
Warburger Straße 88a - 33098 Paderborn  
Tel. (0 52 51) 6 12 34 - Fax 640 400 - E-Mail: Willeke-sanitaer-heizung@web.de

Sanitärkundendienst Heizungsservice

WIR BERATEN GERN  
WIR SIND FIT IN DIABETES  
WIR BETREUEN SIE

Engel-Apotheke

WWW.ENGELAPOLICHTENAU.DE



## Lohnbrechen + Sieben + Recycling Brechervermietung

SHT Stefan Hesse Tiefbau  
33178 Paderborn/Borchten  
Fon: 0 52 51 / 3 80 72  
Fax: 0 52 51 / 3 88 45 7  
E-Mail: info@hesse-gruppe.com

MoRec  
Rechnen Sie mit uns...

www.hesse-gruppe.com

# EGGE bikes

33165 Lichtenau - Asseln St. Johannes Str. 11  
EGGEbikes@Asseln.de  
Mobil: 0160 - 96 36 48 75



Baggerarbeiten - Ausschachtungen - Container-Dienst

Schlichting GbR • Zum Krümmeling 4 • 33165 Lichtenau  
Telefon 05295/1786 • Fax 05295/9989416

## Gestochen scharf!?

Computer-Sehtest.  
Bei uns ohne Termin.  
Jederzeit kostenlos.



## Wilken Augenoptik

Brillenmode  
Kontaktlinsen  
Sehberatung

TEL. (05295) 500

# Autohaus STEINHAGEN

IHR PARTNER IN LICHTENAU

H.-J. Steinhagen GmbH  
Holtheimer Str. 1 | 33165 Lichtenau  
info@autohaus-steinhagen.de  
WWW.AUTOHAUS-STEINHAGEN.DE

Süßwaren - Getränke - Spirituosen

## Großhandel Mariethres Diekmann

Eggestraße 44  
33165 Lichtenau-Holtheim  
Telefon: 05295/7337  
www.suesses-geniessen.de

## Unsere Parkettböden überleben 30 Jahre Bundesliga!

- Böden
- Türen
- Wand & Decke
- Holz im Garten
- Bauen mit Holz



Unser Service:  
Fachberatung, Montage, Workshops, Lieferdienste,  
Handwerkervermittlung, Schweißarbeiten, Zuschliffservice

## HOLZ MEHRING

Bauen - Wohnen - Garten

# HOLLE News

Saison 2018 / 2019 – Ausgabe 2

## SC GW Holtheim I – DJK Paderborn

Sonntag, 16.09.2018 - Anstoß 15.00 Uhr

### I. Mannschaft: "Jetzt noch nen 3er nachlegen"

Die Freude war groß als am vergangenen Donnerstag, im Derby gegen die stark ersatzgeschwächten Kleinenberger, der erste Dreier der Saison gefeiert werden konnte. Das 4:1 aus Holtheimer Sicht war lange nicht so sicher, wie es das Ergebnis vermuten lässt. Jedoch war der SCGW über 80% der Spielzeit die klar bestimmende Mannschaft und konnte lediglich bei der Chancenverwertung wieder einmal nicht überzeugen.

Der heutige Gast aus Paderborn ist ähnlich wie er SCGW schlecht gestartet. Zuletzt musste man sich sowohl Kleinenberg (1:3) als auch Etteln (7:2) geschlagen geben. Lediglich der SV Heide konnte am 2ten Spieltag bezwungen werden. Bester Torschütze auf Seiten der Gäste ist momentan Michael Breit mit immerhin 5 Treffern, gefolgt von Darren Joshua Rawlins mit immerhin 4 erzielten Treffern.

Die Tordifferenz der Paderborner verspricht einen offenen Schlagabtausch, worüber sich die Zuschauer sicherlich freuen dürften. Auf Seiten der Holtheimer platzte auch endlich der Knoten für "Rookie" Jannik Breker, der gegen Kleinenberg seinen ersten Treffer erzielen konnte. Die Zuschauer freuen sich auf eine interessante Begegnung.

Auf geht's SC GW!!! **HOLLE News** online unter [www.scgwholtheim.de](http://www.scgwholtheim.de)

### Sonntag 16.09.2018

So. SV Heide-Paderborn II	SV Blau-Weiß Etteln I	:
So. SV Steinhausen II	BSV 1921 Fürstenberg e.V.	:
So. TSV Wewer II	SC Borchten II	:
So. SV DJK BW Kleinenberg	SV Atteln 21 II	:
So. VfL Lichtenau	SG Harth/Weiberg	:
So. SV Alfen	Wünnenberg/Leiberg II	:
So. SV 21 Büren	SV 21 Brenken II	:
So. SC GW Holtheim	DJK SSG Paderborn	:

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff	Pkt
1	SC Borchten II	6	6	0	0	23 : 7	16	18
2	SV 21 Büren	6	6	0	0	11 : 2	9	18
3	VfL Lichtenau	6	4	0	2	17 : 5	12	12
4	SV Blau-Weiß Etteln I	6	4	0	2	20 : 9	11	12
5	BSV Fürstenberg e.V.	6	3	2	1	11 : 9	2	11
6	SV 21 Brenken II	6	3	1	2	16 : 10	6	10
7	SV Atteln 21 II	6	3	1	2	13 : 12	1	10
8	SV Steinhausen II	5	3	0	2	11 : 9	2	9
9	SV DJK BW Kleinenberg	6	2	1	3	8 : 13	-5	7
10	SC GW Holtheim	6	1	2	3	9 : 10	-1	5
11	SG Harth/Weiberg	6	1	2	3	7 : 9	-2	5
12	SV Alfen	6	1	2	3	9 : 18	-9	5
13	Wünnenberg/Leiberg II	6	1	1	4	7 : 17	-10	4
14	TSV Wewer II	5	1	0	4	8 : 11	-3	3
15	DJK SSG Paderborn	6	1	0	5	14 : 26	-12	3
16	SV Heide-Paderborn II	6	1	0	5	7 : 24	-17	3

### II. Mannschaft: "2te mit spiefreiem Wochenende"

Während die anderen Mannschaften ran müssen und um die nächsten Punkte kämpfen, gönnt sich unsere 2te erst einmal ein kleines Pauschen und erholt sich von den vergangenen Strapazen. Mit 4 Punkte lässt es sich im gesicherten Mittelfeld gut ausruhen, während andere „Internationalen“ Vereine bis nach „Africa“ reisen, um sich dort den Arsch versohlen zu lassen, so wie am vergangenen Sonntag Türk-Gücü Paderborn II, die mit 9:0 auf die Heimreise geschickt wurden. An diesem Wochenende hat die SG Husen/Henglar das Vergnügen. Wir sind gespannt auf das Ergebnis. **Einfach Kreisliga C**

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff	Pkt
1	Africa United Football Club	4	4	0	0	19 : 0	19	12
2	SC Grün-Weiß Paderborn II	4	4	0	0	20 : 3	17	12
3	FC Dahl/Dörenhagen II	3	3	0	0	26 : 3	23	9
4	Suryoye Paderborn II	3	2	1	0	16 : 6	10	7
5	SG Husen/Henglar II	3	2	1	0	12 : 9	3	7
6	SC GW Holtheim II	4	1	1	2	9 : 11	-2	4
7	Int. FC Paderborn	4	1	1	2	8 : 11	-3	4
8	VfL Lichtenau II	3	0	3	0	3 : 3	0	3
9	SG Meerh./Essentho II	4	1	0	3	5 : 15	-10	3
10	SV 21 Büren III 9er	4	1	0	3	5 : 19	-14	3
11	SV Blau-Weiß Etteln II	4	0	1	3	4 : 11	-7	1
12	SF BW Paderborn II	4	0	1	3	3 : 17	-14	1
13	Türk-Gücü Paderborn II	4	0	1	3	7 : 29	-22	1



PPL  
Physiotherapie und  
Präventionszentrum Lichtenau



Mauer - Klinker - Beton - Putz - Umbau  
Tel. (0 52 95) 15 24 - Fax 930 835 - Mobil (0170) 3 48 15 24  
33165 Holtheim • Eggestr. 73



- Dienstleistungen
- Baumfällung
  - Baumbeschnitt
  - Wurzelfrösen
  - Häckselarbeiten
  - Pflanzen
  - Erdarbeiten
  - Rodungen

Reinhard Köster  
Garten- und Landschaftsbau

Telefon (0 29 94) 908 508  
Telefax (0 29 94) 966 92 56  
Mobil (0173) 29 21 434

Wir bieten Service rund ums Auto. Prüfen Sie uns – wir freuen uns auf Sie!



## Autohaus HÜNEKE

- KFZ-Meisterbetrieb
- Leasing, Finanzierung
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Reifen-Service
- Reparaturen aller Fabrikate
- Ersatzteile, Zubehör
- Karosserie-Instandsetzung
- Tankstelle, Waschanlage
- TÜV - AU
- Shop

Lange Straße 2 • 33165 Lichtenau • Telefon 05295/930587 • Fax 05295/930589  
e-mail: hueneke@kh-online.de • online: www.autohaus-hueneke.de



## Heinrich Amedick

Maurermeister  
Maurer- und Klinkerarbeiten  
Am Eichholz 8 • 33165 Lichtenau-Holtheim  
Tel. (0 52 95) 72 95 - Fax 930 842 - Mobil (0171) 79 28 190

## Raiffeisen-Markt • Gartenfachmarkt

Beratung durch unser Fachpersonal  
Immer aktuell! Ihr Partner für Landwirtschaft, Garten und Kleintiere.  
Gartengeräte in großer Auswahl!  
Auf Wunsch auch Anlieferung!

Raiffeisen Warengrossenschaft • Paderborn-Büren Land eG • Zweigstelle Lichtenau  
33165 Lichtenau • Torbruchstraße 4 • Tel.: (05295) 9988-0 • Fax (05295) 9988-29

Landschafts - Gartenbau Blumen & Accessoires

**Fecke**  
33165 Lichtenau  
Alter Postweg 12  
0172 / 8726792

Gartengestaltung  
Gartenpflege  
Beet- und Balkonpflanzen  
Dach-Begrünung  
Grabpflege  
Boden-Analysen  
Mähen von Grünflächen

**Fecke**  
Glockenstraße 23 • 33165 Lichtenau  
Tel. 0 52 95 - 2 34 • Fax 85 19

So schmeckt die Fußballwelt meisterhaft

Zu einem guten Spiel gehört ein gutes Bier. Und wie beim Fußball, braucht man beim Brauen eines Spitzenpilseners eine starke Mannschaft. Nicht umsonst wurde **Westheimer Premium Pilsener** von der DLG bereits fünf Mal mit „Gold“ für Qualität und Geschmack prämiert.

GRÄFLICH ZU STOLBERG'SCHE  
**Brauerei Westheim**  
... edel verpflichtet

www.westheimer.de

## Mini-Kicker schließen tolle Hinrunde ab

Frank Sander | 4. November 2018 [www.scgwholtheim.de](http://www.scgwholtheim.de)

Am 03.11.2018 haben die Mini-Kicker der JSG Holtheim die 1. Saisonhälfte beendet. Mit 8 Siegen und 2 Unentschieden ist die Mannschaft in der Hinserie unbesiegt geblieben. Das Torverhältnis ist mit 33:11 Toren ebenfalls beeindruckend. Ab dem 09.11. wird dann ab 18.00 Uhr in der Kleinenberger Turnhalle trainiert um sich auf die Hallenkreismeisterschaften vorzubereiten.

Zur Mannschaft gehören Lewin Günther, Lennart Sander, Paul Beine, Jannis Meyer, David Prange, Mika Dickgreber, Marlo Vogt, Moritz Günther, Klara Ewers, Lasse Söllner, Leni Söllner, Micha Kipshagen, Tim Kropff, Linus Schuhmacher, Wiebke Böddecker, Bastian Humberg, Lukas Dickgreber, Lukas Thewes, Felix Becker und Bjarne Thomas. Trainiert wird die Mannschaft von Frank Sander und Chris Söllner.



Fahrt der  
„Frauengemeinschaft Holtheim e.V.“  
zum Weihnachtsmarkt nach Goslar



*Samstag, den*  
*01.12.2018*

*Abfahrt*  
*ca. 10 Uhr*

*Rückfahrt*  
*ca. 20 Uhr*

Die Fahrtkosten inkl. eines kleinen Imbisses betragen für  
Mitglieder **ca. 25 €**  
und für Nichtmitglieder **ca. 28 €**

**Begrenzte Plätze, diese werden nach Anmeldungseingang vergeben!**

Anmeldungen bis zum **29.10.18** beim Vorstandsteam!

Regina Wittlage (930809) Beate Kühnel (1853)

Eva Geilhorn (1749) Martina Knaup (9972606)

Natalie Rosenkranz (997168) Alexandra Hartmann (930359)

# Einladung Einladung

## ALThERRENABTEILUNG

EINLADUNG JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG  
an alle aktiven u. passiven Mitglieder

Mi. 31. Oktober 2018 / Sportheim Holtheim  
**19.00 Uhr**

### TAGESORDNUNG:

1. BEGRÜßUNG
2. KULINARISCHE STÄRKUNG
3. SPORTLICHER RÜCKBLICK u. KASSENBERICHT
4. NEUWAHL OBMANN UND STELLVERTRETER
5. VERSCHIEDENES

Zur diesjährigen traditionellen Jahreshauptversammlung der Altherrenabteilung des SCGW Holtheim laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder herzlich ein. Die Mannschaft und das Betreuersteam freuen sich auf eine rege Beteiligung.

AH-Obmann  
Markus Sander

stellv. AH-Obmann  
Frank Sander



# Obstbaumpflege 2018

Die jährliche Obstbaumpflege des Heimatschutzvereins Holtheim fand am 03.11.2018 statt.

Während des Tages wurden an vielen Stellen im und außerhalb des Dorfes Bäume fachgerecht zurückgeschnitten und Laub von dorfeigenen Flächen entfernt. Am Sportplatz wurden faule Bäume komplett entfernt



## Einladung zur Nikolausfeier der Sportjugend



The poster features a dark wood-grain background. At the top left is a green shield-shaped logo with 'SC HOLTHEIM 1925 e.V.' written on it. The title 'Nikolausfeier der Sportjugend' is written in a white, elegant script font. Below the title, there are two columns of text in a similar script font. The left column says 'Zur diesjährigen Nikolausfeier laden wir alle Kinder der einzelnen Mannschaften und Gruppen ein.' The right column says 'Die Feier findet am 15. Dezember 2018 von 14:30 bis 17:30 Uhr im Sportheim statt.' Below the text, there is a photograph of a lit red candle, a wrapped gift with a red ribbon, and various Christmas decorations like pine branches, red and gold ornaments, and pinecones. At the bottom right, there is another green shield-shaped logo with 'SC HOLTHEIM 1925 e.V.' written on it. Below the photograph, there is a line of text: 'Bitte meldet euch bis zum 07.12.2018 bei euren Betreuern an. Der Kostenbeitrag beträgt EUR 3,-. Bringt bitte Hallenturnschuhe oder Stoppersocken mit!'.

**SC HOLTHEIM 1925 e.V.**

### Nikolausfeier der Sportjugend

Zur diesjährigen Nikolausfeier laden wir alle Kinder der einzelnen Mannschaften und Gruppen ein.

Die Feier findet am 15. Dezember 2018 von 14:30 bis 17:30 Uhr im Sportheim statt.

Bitte meldet euch bis zum 07.12.2018 bei euren Betreuern an.  
Der Kostenbeitrag beträgt EUR 3,-.  
Bringt bitte Hallenturnschuhe oder Stoppersocken mit!

**SC HOLTHEIM 1925 e.V.**

## Nikolausfeier an der EGV-Hütte Holtheim

In diesem Jahr dürfen wir den Nikolaus am 08.12.2018 an der EGV-Hütte Holtheim begrüßen.

Die Veranstaltung beginnt um 14.45 Uhr. Anmeldung ist bis zum 02.12.2018 bei Daniel Günther (998720). Für Vereinsmitglieder wird pro Kind ein Unkostenbeitrag von 3€ erhoben und für Nichtmitglieder 5€.

Wir freuen uns auf ein paar schöne Stunden mit euch...

„Frisch auf“, der Vorstand.



**Abgeschlossen:**

Holtheim, den 10.02.2019



Herbert Pennig

**Gesehen:**

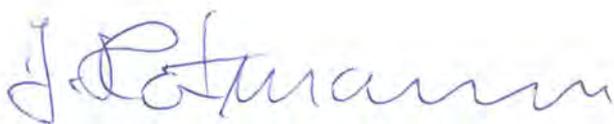
Holtheim, den 15.02.2019



Albert Günther  
Ortsvorsteher

**Gesehen:**

Lichtenau, den 25.02.2019



Josef Hartmann  
Bürgermeister